

Nikon

DIGITALKAMERA

COOLPIX S620

Benutzerhandbuch



De

Markennachweis

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh, Mac OS und QuickTime sind Markenzeichen der Apple Inc.
- Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Das SD-Logo ist eine Marke der SD Card Association.
- PictBridge ist eine Marke.
- Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

Einleitung

Erste Schritte



Fotografieren und Wiedergabe: Automatik



Motivgerechtes Fotografieren



Aufnahmen mit der Lächeln-Erkennung



Aufnehmen eines bewegten Motivs mit der Motivverfolgung



Weitere Hinweise zur Wiedergabe



Filmsequenzen



Tonaufnahmen

Anschluss an einen Fernseher, Computer oder Drucker

MENU

Aufnahme-, Wiedergabe- und Systemmenü

Technische Hinweise

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Nikon-Produkt in Betrieb nehmen, um Schäden am Produkt zu vermeiden und möglichen Verletzungen vorzubeugen. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden. Die in diesem Abschnitt beschriebenen Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen sind durch das folgende Symbol gekennzeichnet:



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE

Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus/Batterien aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus/Batterien entnommen sind.

Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander

Das Berühren der internen Komponenten oder des Netzadapters kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst vorgenommen werden. Falls die Kamera oder der Netzadapter durch einen Sturz oder eine andere äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen den Akku heraus. Lassen Sie das Gerät

von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Verwenden Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht in der Nähe von brennbarem Gas

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens

Legen Sie den Trageriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.

Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen

Kamera und Zubehör enthalten verschluckbare Teile. Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden.

Vorsicht im Umgang mit Akkus

Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Schalten Sie die Kamera vor dem Austauschen des Akkus aus. Wenn Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, müssen Sie vorher die Stromzufuhr trennen, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Verwenden Sie ausschließlich einen Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten). Laden Sie den Akku auf, indem Sie diesen in ein Akkuladegerät MH-65 einsetzen (im Lieferumfang enthalten).
- Achten Sie darauf, dass Sie den Akku nicht verkehrt herum einsetzen.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz und versuchen Sie nicht, ihn zu öffnen oder die Isolierung zu entfernen.
- Setzen Sie den Akku keiner großen Hitze oder offenen Flamme aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Sichern Sie den Akku beim Transport mit der zugehörigen Schutzkappe. Transportieren oder lagern Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.
- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Akkus gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie den Akku bei völliger Entladung aus der Kamera nehmen.
- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen. Sollten Sie während des Kamerabetriebs eine solche Veränderung

am Akku feststellen, schalten Sie die Kamera sofort aus, und nehmen Sie den Akku heraus.

- Wenn aus dem beschädigten Akku Flüssigkeit ausläuft und mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

Beachten Sie beim Umgang mit dem Akkuladegerät die folgenden Sicherheitshinweise

- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Verwenden Sie das Netzkabel nicht bei Gewittern und halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Akkuladegerät ein. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Das Netzkabel darf nicht beschädigt, modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel und setzen Sie es keiner Hitze und keinem offenem Feuer aus. Sollte die Isolierung beschädigt sein und blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Berühren Sie Netzstecker und Akkuladegerät nicht mit nassen Händen. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Verwenden Sie keine Reiseadapter, Spannungswandler oder Wechselrichter. Die Missachtung dieser Hinweise kann zu Beschädigung der Kamera, Überhitzung und Bränden führen.

Verwenden Sie nur geeignete Kabel

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände an den beweglichen Teilen der Kamera wie beispielsweise dem Zoomobjektiv einklemmen.

CD-ROMs

Die mit dem Produkt gelieferten CD-ROMs dürfen nicht mit einem Audio-CD-Player abgespielt werden. Bei der Wiedergabe einer CD-ROM mit einem Audio-CD-Player können Störsignale auftreten, die das menschliche Gehör nachhaltig schädigen können. Auch besteht die Gefahr, dass der Audio-CD-Player und andere verbundene Audiokomponenten beschädigt werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des integrierten Blitzgeräts

Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen. Bitte denken Sie daran, dass die Augen von Kindern besonders empfindlich sind, und halten Sie unbedingt einen Mindestabstand von 1 m ein.

Lösen Sie das Blitzgerät niemals aus, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie sich in einem Flugzeug oder Krankenhaus befinden

Schalten Sie das Gerät während des Starts und der Landung aus, wenn Sie sich in einem Flugzeug befinden. Wenn Sie das Gerät in einem Krankenhaus verwenden, halten Sie die dort geltenden Vorschriften ein. Die von dieser Kamera abgegebenen elektromagnetischen Wellen können unter Umständen das elektrische System des Flugzeugs bzw. die medizinischen Geräte im Krankenhaus beeinträchtigen.

Hinweise

Hinweise für Kunden in Europa

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt getrennt entsorgt werden muss.



Die folgenden Informationen richten sich nur an Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.



Dieses Symbol auf der Batterie bedeutet, dass die Batterie separat entsorgt werden muss.







Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:


- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol versehen oder nicht, sind für separate Entsorgung an einem geeigneten Sammelpunkt vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.


Inhaltsverzeichnis


Sicherheitshinweise	ii
WARNHINWEISE	ii
Hinweise	v
<hr/>	
Einleitung	1
Über dieses Handbuch	1
Informationen und Hinweise	2
Die Kamera in der Übersicht	4
Das Kameragehäuse	4
Der Monitor	6
Grundlegende Bedienung	8
Die  -Taste (Aufnahmebetriebsart)	8
Die  -Taste (Wiedergabe)	9
Das Multifunktionsrad	10
Die MENU -Taste	12
Umschalten zwischen Registerkarten	12
Die Hilfe	13
Auslöser bis zum ersten Druckpunkt/vollständig herunterdrücken	13
Befestigen des Trageriemens	13
<hr/>	
Erste Schritte	14
Aufladen des Akkus	14
Einsetzen des Akkus	16
Herausnehmen des Akkus	17
Ein- und Ausschalten der Kamera	17
Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit	18
Einsetzen von Speicherkarten	20
Entnehmen von Speicherkarten	20




 Fotografieren und Wiedergabe: Automatik	22
Schritt 1 Einschalten der Kamera und Auswahl der Betriebsart  (Automatik)	22
Monitoranzeigen bei Automatik 	23
Schritt 2 Wählen des Bildausschnitts	24
Ein- und Auszoomen	25
Schritt 3 Scharfstellen und Auslösen	26
Schritt 4 Wiedergabe und Löschen von Bildern	28
Anzeigen von Bildern (Wiedergabebetriebsart)	28
Löschen von Bildern	28
Fotografieren mit Blitz	30
Blitz einstellen	30
Aufnahmen mit Selbstausröser	32
Nahaufnahme	33
Belichtungskorrektur	34


 Motivgerechtes Fotografieren	35
Fotografieren mit Motivprogramm	35
Auswahl eines Motivprogramms	35
Funktionen	36
Aufnahme mit einem von der Kamera ausgewählten Motivprogramm (Motivautomatik)	42
Fotografieren mit dem Motivprogramm Food	44
Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten	46














 Aufnahmen mit der Lächeln-Erkennung	48
Aufnahmen mit der Lächeln-Erkennung	48
Hinweise zur Blinzelpfprüfung	49


















 Aufnahmen eines bewegten Motivs mit der Motivverfolgung	50
Motivverfolgung	50

 Weitere Hinweise zur Wiedergabe	52
Wiedergabe mehrerer Bilder: Bildindex	52
Kalenderanzeige	53
Detailsicht: Ausschnittvergrößerung	54
Bearbeiten der Bilder	55
Schnelle Bearbeitung	56
Optimieren von Helligkeit und Kontrast: D-Lighting	57
Erstellen einer Ausschnittkopie: Ausschnitt	58
Bilder mit geringerer Auflösung: Kompaktbild	59
Sprachnotizen: Aufzeichnung und Wiedergabe	60
Aufzeichnen von Sprachnotizen	60
Wiedergeben von Sprachnotizen	61
Löschen von Sprachnotizen	61
Anzeigen von Bildern nach Datum (Datumsliste)	62
Auswählen eines Datums in der Datumsliste	62
Verwenden der Datumsliste	63
Datumsliste	64
Suchen nach Bildern (automatische Sortierung)	65
Anzeige von Bildern in der automatischen Sortierung	65
Automatische Sortierung	67
Menü Automatische Sortierung	67

 Filmsequenzen	68
Aufzeichnen von Filmsequenzen	68
Menü Filmsequenz	69
 Einstellungen für Filmsequenzen	69
 Autofokus	69
Wiedergabe von Filmsequenzen	70
Löschen von Filmsequenzen	70

 Tonaufnahmen	71
Aufzeichnen von Tonaufnahmen	71
Wiedergabe von Tonaufnahmen	73
Löschen von Audiodateien	74
Kopieren von Tonaufnahmen	75

Anschluss an einen Fernseher, Computer oder Drucker	76
Anschluss an einen Fernseher.....	76
Anschluss an einen Computer.....	77
Vor dem Anschließen der Kamera.....	77
Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer.....	78
Anschluss an einen Drucker.....	81
Anschließen der Kamera an einen Drucker	82
Drucken einzelner Bilder.....	83
Drucken mehrerer Bilder	84
Erstellen eines DPOF-Druckauftrags: Druckauftrag.....	87
<hr/>	
MENU Aufnahme-, Wiedergabe- und Systemmenü.....	89
Aufnahmeoptionen: Das Aufnahmemenü.....	89
Einblenden des Aufnahmemenüs.....	89
 Bildqualität/-größe.....	90
 Weißabgleich.....	92
 Belichtungsmessung.....	94
 Serienaufnahme	95
 ISO-Empfindlichkeit	97
 Farbeffekte.....	98
 Messfeldvorbahl.....	99
 Autofokus.....	102
Funktionen, die nicht gleichzeitig angewendet werden können	103
Wiedergabeoptionen: Das Wiedergabemenü	104
Einblenden des Wiedergabemenüs	104
 Diashow.....	106
 Löschen.....	107
 Schützen.....	107
 Bild drehen.....	108
 Kopieren	109

Grundlegende Kameraeinstellungen: Das Systemmenü	110
Einblenden des Systemmenü.....	111
 Menü.....	112
 Startbild.....	113
 Datum & Uhrzeit.....	114
 Monitor.....	117
 Datum einblenden.....	118
 Bildstabilisator.....	119
 Motion Detection.....	120
 AF-Hilfslicht.....	121
 Digitalzoom.....	121
 Sound.....	122
 Ausschaltzeit.....	122
 Speicher löschen/Formatieren.....	123
 Sprache/Language.....	124
 Videonorm.....	124
 Blitzelwarnung.....	125
 Zurücksetzen.....	127
 Ver: Firmware-Version.....	129
<hr/>	
Technische Hinweise	130
Optionales Zubehör	130
Empfohlene Speicherkarten.....	130
Datei- und Ordernamen	131
Sorgsamer Umgang mit der Kamera	132
Reinigung.....	134
Aufbewahrung.....	135
Fehlermeldungen	136
Problembeseitigung	140
Technische Daten	145
Unterstützte Standards.....	148
Index	149

Über dieses Handbuch

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in Nikon-Produkte. Mit der Nikon COOLPIX S620 haben Sie eine erstklassige Digitalkamera erworben. Dieses Handbuch soll dazu dienen, Ihnen die größtmögliche Freude beim Aufnehmen von Bildern mit Ihrer Nikon-Digitalkamera zu ermöglichen. Lesen Sie das Handbuch vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch, und bewahren Sie es so auf, dass es von allen Benutzern gelesen werden kann.

Symbole und Konventionen

Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende Symbole und Konventionen verwendet:



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten, um Schaden an der Kamera zu vermeiden.



Dieses Symbol kennzeichnet Tipps mit zusätzlichen nützlichen Informationen zur Verwendung der Kamera.



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die Sie vor Gebrauch der Kamera ebenfalls lesen sollten.



Dieses Symbol steht vor Verweisen auf andere informative Abschnitte dieses Handbuchs und auf Abschnitte im *Schnellstart*.

Anmerkungen

- SD-Speicherkarten (Secure Digital) werden in diesem Handbuch lediglich als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die Werkseinstellungen bei Auslieferung der Kamera werden auch als »Standardvorgaben« oder »Standardeinstellungen« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind fettgedruckt.

Darstellung des Monitorbildes

Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.

Grafiken und Textelemente auf dem Monitor

Grafiken und Textelemente, die auf dem Monitor angezeigt werden, weichen in ihrem Aussehen möglicherweise von der Darstellung in diesem Handbuch ab.

Speicherkarten

Aufnahmen können im internen Speicher der Kamera oder auf Speicherkarten gespeichert werden. Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, werden alle neuen Bilder auf der Karte gespeichert und die Löschen-, Wiedergabe- und Formatierungsfunktionen der Kamera sind auf die Bilder beschränkt, die sich auf der Speicherkarte befinden. Wenn Sie den internen Speicher formatieren oder zum Speichern, Löschen oder Anzeigen von Bildern verwenden möchten, muss die Speicherkarte aus der Kamera genommen werden.

Informationen und Hinweise

Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet seinen Kunden im Internet umfangreiche Produktunterstützung an. Auf folgenden Websites finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten und die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und Naher Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Eine Liste mit den Adressen der Nikon-Vertretungen finden Sie unter folgender Webadresse:

<http://imaging.nikon.com/>

Verwenden Sie nur Original-Nikon-Zubehör

Nikon COOLPIX-Digitalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Nur das unter der Marke Nikon angebotene und freigegebene elektronische Zubehör (einschließlich Akkuladegeräte, Akkus und Netzadapter) wurde speziell für den Einsatz mit den elektronischen Schaltkreisen dieser Nikon-Digitalkamera entwickelt und auf Erfüllung der Betriebs- und Sicherheitsanforderungen geprüft.

ELEKTRONISCHES ZUBEHÖR, DAS NICHT AUS DEM HAUSE NIKON STAMMT, KANN DIE ELEKTRONIK DER KAMERA BESCHÄDIGEN. DIE VERWENDUNG SOLCHER PRODUKTE FÜHRT ZU GARANTIEVERLUST.

Bei Verwendung von Li-ion-Akkus anderer Hersteller, die nicht das Echtheits hologramm von Nikon tragen, kann es zu Beeinträchtigungen des normalen Kamerabetriebs und zu Überhitzung, Brand, Rissbildung oder Auslaufen dieser Akkus kommen.

Nähere Informationen zum aktuellen COOLPIX-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Echtheits hologramm: Weist dieses Produkt als Original-Nikon-Produkt aus.



Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

Über dieses Handbuch

- Die Reproduktion der Dokumentationen, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Änderungen an Hard- und Software vorbehalten.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Die Dokumentationen zu Ihrer Nikon-Kamera wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in den Dokumentationen entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wäre Nikon für einen entsprechenden Hinweis sehr dankbar. (Die Adresse der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe ist separat aufgeführt.)

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass das mit einem Scanner oder einer Digitalkamera digitalisierte Bildmaterial möglicherweise dem Urheberrechtsschutz unterliegt und die nicht autorisierte Verwendung und Verbreitung solchen Materials strafbar sein oder zivilrechtliche Ansprüche auf Unterlassen und/oder Schadensersatz nach sich ziehen kann.

• Dinge, die nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen, selbst wenn sie als Kopie gekennzeichnet werden. Das Kopieren oder Reproduzieren von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt. Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder reproduziert werden. Das Kopieren und Reproduzieren von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

• Öffentliche und private Dokumente

Bitte beachten Sie das einschlägige Recht zum Kopieren und Reproduzieren von Wertpapieren privater Unternehmen (z. B. Aktien oder Urkunden), Fahrausweisen, Gutscheinen etc. Es ist in der Regel nicht erlaubt, diese zu vervielfältigen. In Ausnahmefällen kann jedoch für bestimmte Institutionen eine Sondergenehmigung vorliegen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z. B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine etc.).

• Urheberrechtlich geschützte Werke

Urheberrechtlich geschützte Werke, wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien unterliegen dem internationalen Urheberrecht. Bitte beachten Sie, dass auch Vervielfältigungen und Verwertungen geschützter Werke im privaten Bereich dem Urheberrechtsschutz unterliegen, sodass Sie ggf. die Genehmigung des Autors, Künstlers oder betreffenden Verlages einholen müssen.

Entsorgen von Datenträgern

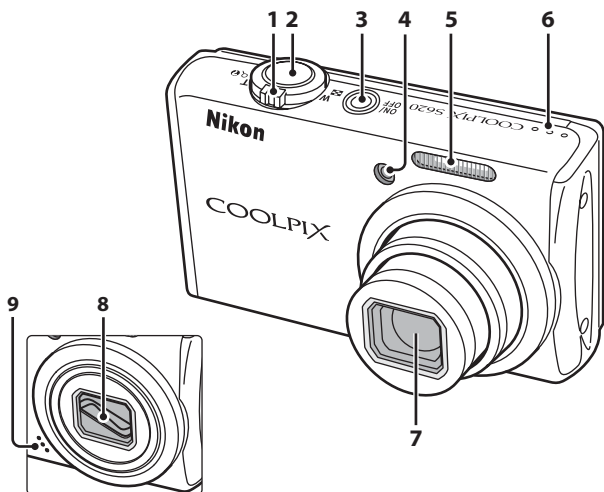
Beim Löschen der Bilder auf Datenträgern wie den Speicherkarten bzw. dem kamerainternen Speicher und beim Formatieren dieser Datenträger werden die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig entfernt. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, sollten Sie sicherstellen, dass kein Zugriff auf Ihre zuvor abgelegten Daten möglich ist. Bei Speicherkarten können Sie hierfür wie folgt vorgehen: Formatieren Sie die Karte oder löschen Sie alle Daten mittels einer kommerziellen Software und füllen Sie anschließend die gesamte Speicherkarte mit Bildern ohne relevanten Inhalt (z. B. Aufnahmen des leeren Himmels). Achten Sie darauf, auch solche Bilder zu löschen, die gegebenenfalls für den Willkommensbildschirm ausgewählt wurden (📖 113). Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten, sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

Die Kamera in der Übersicht

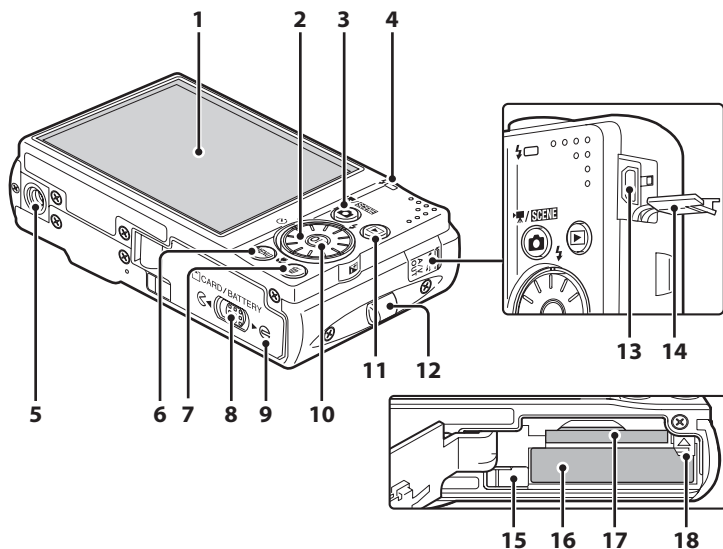
Das Kameragehäuse

Einleitung



Objektivverschluss geschlossen

	Zoomschalter	25	5	Integriertes Blitzgerät	30
1	W : Weitwinkel	25	6	Lautsprecher	60, 70, 73
	T : Tele	25	7	Objektiv	134, 145
	: Bildindex	52, 53	8	Objektivverschluss	
	: Ausschnittvergrößerung	54	9	Integriertes Mikrofon	60, 68, 71
	: Hilfe	13			
2	Auslöser	13, 26			
3	Ein-/Ausschalter/ Betriebsbereitschaftsanzeige	17, 122			
	4	Selbstauslöser-Kontrollleuchte	32		
	AF-Hilfslicht	121			



1	Monitor	6, 23
2	Multifunktionsrad	10
3	📷-Taste (Aufnahmemodus)	8
4	Kontrollleuchte	71
	Blitzbereitschaftsanzeige	31
5	Stativgewinde	
6	MENU -Taste	12, 89, 104, 111
7	🗑️-Taste (Löschen)	28, 29, 61, 70, 74
8	Akkusicherung	16, 20
9	Akku-/ Speicherkartenfach-Abdeckung	16, 20

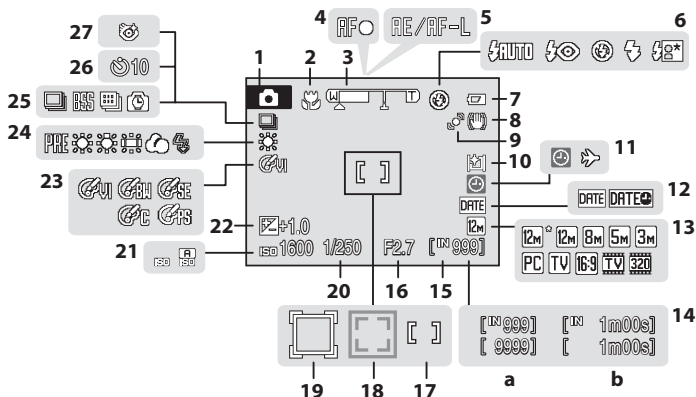
10	OK-Taste (Auswahl)	10
11	▶-Taste (Wiedergabe)	9, 28
12	Öse für Trageriemen	13
13	Anschluss für Kabel	76, 78, 82
14	Anschlussabdeckung	76, 78, 82
15	Netzanschlussabdeckung	130
16	Akkufach	16
17	Speicherkartenfach	20
18	Akkusicherung	16, 17

Der Monitor

Folgende Anzeigen werden während der Aufnahme bzw. Wiedergabe auf dem Monitor eingeblendet (welche Anzeigen erscheinen, hängt von den aktuellen Kameraeinstellungen ab).

Die während der Aufnahme und Wiedergabe erscheinenden Anzeigen und Foto-Informationen werden nach einigen Sekunden ausgeblendet (📖 117).

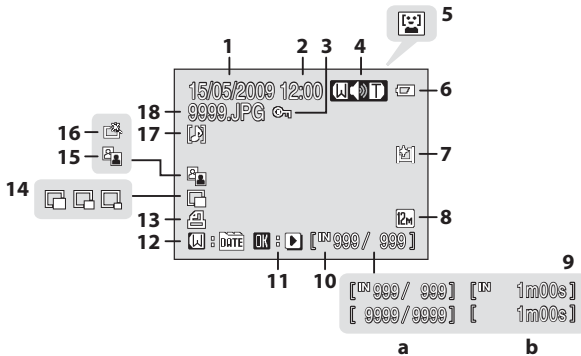
Aufnahme



1	Aufnahmebetriebsart*	22, 35, 50, 48, 68	14	(a) Anzahl verbleibender Aufnahmen (Bilder)	22
2	Nahaufnahme	33	15	(b) Länge der Filmsequenz	68
3	Zoomeinstellung	25, 33	16	Symbol für internen Speicher	23
4	Fokusindikator	26	17	Blende	26
5	Anzeige AE/AF-L	47	18	Fokusmessfeld	26, 99
6	Blitzzeitsymbol	30	19	Fokusmessfeld (Porträt-Autofokus)	48, 99
7	Anzeige für Akkukapazität	22	20	Fokusmessfeld (Motivverfolgung)	50
8	Anzeige für Bildstabilisator	23, 119	21	Belichtungszeit	26
9	Anzeige für Motion Detection	23, 120	22	ISO-Empfindlichkeit	31, 97
10	Anzeige für maximale Monitorhelligkeit	23	23	Wert der Belichtungskorrektur	34
11	Symbol »Keine Datumseinstellung«	114	24	Farbeffekte	98
12	Symbol für Zeitzone	114	25	Weißabgleichsprogramm	92
13	Datum einblenden	118	26	Serienaufnahme	95
	Bildqualität/-größe	90	27	Selbstauslöser-Kontrollleuchte	32
	Einstellungen für Filmsequenzen	69		Blitzelprüfung	49

* Symbol je nach ausgewählter Aufnahmebetriebsart unterschiedlich. Nähere Informationen zu den Betriebsarten finden Sie auf den angegebenen Seiten.

Wiedergabe

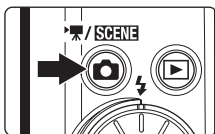




1	Aufnahmedatum	18	10	Symbol für internen Speicher	28
2	Uhrzeit der Aufnahme	18	11	Symbol für Filmsequenz-Wiedergabe	70
3	Symbol für Schutz vor Löschen	107	12	Bedienhilfe für die Datumsliste	62
4	Lautstärkeanzeige	61, 70, 73	13	Symbol für Druckauftrag	87
5	Anzeige von Ordner für automatische Sortierung ¹	65	14	Kompaktbild	58, 59
6	Anzeige für Akkukapazität	22	15	Symbol für D-Lighting	57
7	Anzeige für maximale Monitorhelligkeit	23	16	Symbol für schnelle Bearbeitung	56
8	Bildqualität/-größe ²	90	17	Symbol für Sprachnotiz	61
8	Einstellungen für Filmsequenzen ²	70	18	Dateinummer und -format	131
9	(a) Aktuelle Bildnummer/ Gesamtanzahl der Bilder	28			
	(b) Länge der Filmsequenz	70			

1 Die Symbole für den bei der Wiedergabe ausgewählten Ordner für die automatische Sortierung werden angezeigt.



2 Je nach ausgewählter Option unterschiedlich.

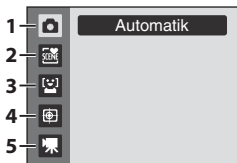
Die -Taste (Aufnahmebetriebsart)








- Drücken Sie in der Wiedergabebetriebsart die -Taste, um zur Aufnahmebetriebsart zu wechseln.
- Drücken Sie in der Aufnahmebetriebsart die -Taste, um das Auswahlmü für die Aufnahmebetriebsart anzuzeigen.

Menü der Aufnahmebetriebsarten während der Aufnahme

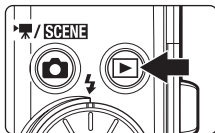
Im Aufnahmebetriebsarten-Menü kann die Aufnahmebetriebsart mit dem Multifunktionsrad eingestellt werden. Das Aufnahmebetriebsarten-Menü wird beendet, wenn Sie eine Aufnahmebetriebsart ausgewählt haben und die -Taste drücken, oder die -Taste erneut drücken.











1.  Automatik (📖22)
2.  Motivprogramm (📖35)*
3.  Lächeln-Erkennung (📖48)
4.  Motivverfolgung (📖50)
5.  Filmsequenzen (📖68)



* Das angezeigte Symbol ist je nach dem ausgewählten Motivprogramm unterschiedlich.

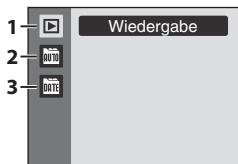
Die -Taste (Wiedergabe)









- Drücken Sie in der Aufnahmebetriebsart die -Taste, um zur Wiedergabebetriebsart zu wechseln.
- Drücken Sie in der Wiedergabebetriebsart die -Taste, um das Auswahlm Menü für die Wiedergabebetriebsart anzuzeigen.
- Wenn Sie die -Taste bei ausgeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Kamera eingeschaltet und die Wiedergabebetriebsart aktiviert (28).
- Wenn Sie die -Taste bei eingeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Monitorhelligkeit auf den maximalen Wert erhöht. Halten Sie die -Taste erneut gedrückt, um zur ursprünglichen Helligkeitsstufe zurückzukehren. Wenn die Monitorhelligkeit mit der -Taste auf den maximalen Wert erhöht wurde, erscheint auf dem Monitor das Symbol .

Menü zur Auswahl der Wiedergabebetriebsarten

Im Menü der Wiedergabebetriebsarten kann die Aufnahmebetriebsart mit dem Multifunktionsrad eingestellt werden. Das Menü der Aufnahmebetriebsarten wird beendet, wenn Sie eine Aufnahmebetriebsart ausgewählt haben und die -Taste drücken, oder die -Taste erneut drücken.

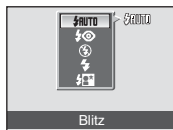
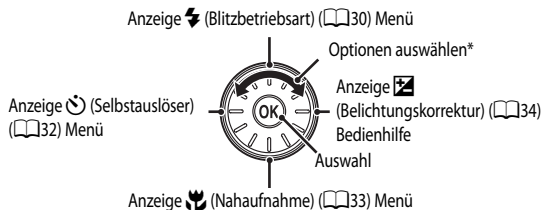


1.  Wiedergabebetriebsart (28)
2.  Automatische Sortierung (65)
3.  Datumsliste (62)

Das Multifunktionsrad

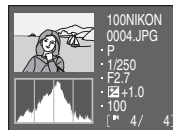
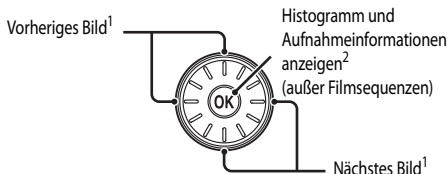
In diesem Abschnitt wird die grundlegende Verwendung des Multifunktionswählers für die Auswahl von Betriebsarten und Menüoptionen sowie für deren Aktivierung beschrieben.

Für die Aufnahme



* Die Auswahl von Optionen kann auch durch Drücken des Multifunktionsrades oben oder unten erfolgen.

Für die Wiedergabe



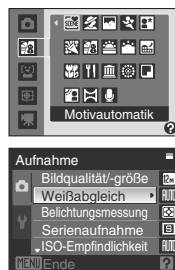
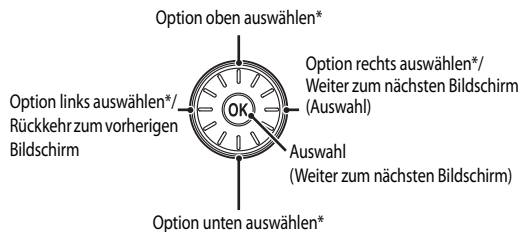
1 Nachfolgende oder vorherige Bilder können auch mit dem Multifunktionsrad gewählt werden.

2 Eine grafische Darstellung der Tonwertverteilung. Auf der Horizontalachse wird die Helligkeitsintensität pro Pixel dargestellt, auf der sich dunkle Farbtöne links und helle rechts befinden. Die Vertikalachse zeigt die Anzahl der Bildpixel mit dem jeweiligen Helligkeitsgrad.

Zu den angezeigten Aufnahmeinformationen gehören u. a. Informationen zu Ordnernamen und aktueller Dateinummer, der verwendeten Aufnahmebetriebsart, der Belichtungszeit, der Blendenöffnung, der Belichtungskorrektur sowie der ISO-Empfindlichkeit. Als Aufnahmebetriebsart wird **P** angezeigt.

Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die **OK**-Taste erneut.

In den Menüs



* Die Auswahl kann auch durch Drehen des Multifunktionsrads erfolgen.

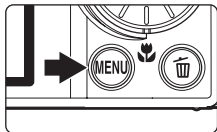
Hinweise zum Multifunktionsrad

In diesem Handbuch werden die vier Druckpositionen des Multifunktionswählers wie folgt dargestellt: ▲, ▼, ◀ und ▶.

Die MENU-Taste

Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü der jeweiligen Betriebsart bzw. Funktion einzublenden.

- Verwenden Sie zur Navigation in Menüs das Multifunktionsrad (📖11).
- Wählen Sie die Registerkarte **Y** auf der linken Seite, um das Systemmenü anzuzeigen.
- Drücken Sie die **MENU**-Taste erneut, um das Menü zu verlassen.



Wird angezeigt, wenn das Menü mehrere Seiten umfasst.

- Obere Registerkarte:
Einblenden der Menüs für die zurzeit verwendete Betriebsart
- Untere Registerkarte:
Einblenden des Systemmenüs



Ausgewählte Option

Wird angezeigt, wenn nachfolgende Menüoptionen vorhanden sind.

Wird angezeigt, wenn mehrere vorangehende Menüoptionen vorhanden sind.

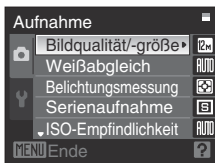


Drücken Sie die **OK**-Taste oder **▶** am Multifunktionsrad, um weitere Optionen anzuzeigen.



Drücken Sie die **OK**-Taste oder **▶** am Multifunktionsrad, um die Auswahl zu bestätigen.

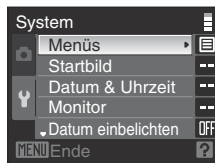
Umschalten zwischen Registerkarten



Drücken Sie **◀** am Multifunktionsrad, um die Registerkarte zu markieren.



Drücken Sie **▲** oder **▼** am Multifunktionsrad und dann entweder die **OK**-Taste oder **▶**.

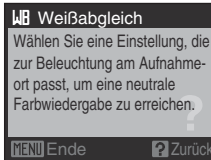
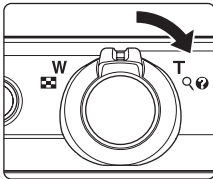


Das gewählte Menü wird angezeigt.

Die Hilfe

Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍), wenn **?** (🔍) am unteren Bildschirmrand eines Menüs angezeigt wird, um eine kurze Beschreibung der ausgewählten Menüoption einzublenden.

Drehen Sie den Zoomschalter wieder nach **T** (🔍), um zum ursprünglichen Menü zurückzukehren.



Auslöser bis zum ersten Druckpunkt/vollständig herunterdrücken

Der Auslöser der Kamera verfügt über zwei Druckpunkte. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Fokus und die Belichtungsmessung zu aktivieren. Fokus und Belichtungsmessung werden gespeichert, während der Auslöser in dieser Position gehalten wird. Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt (über den ersten Widerstand hinaus), um ein Bild aufzunehmen.

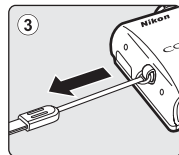
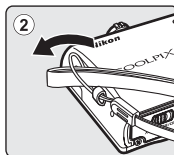
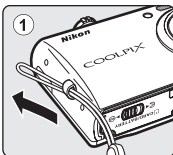
Drücken Sie den Auslöser sanft herunter, damit die Kamera nicht verrissen und das Bild nicht verwackelt wird.



Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Fokus und die Belichtungsmessung zu aktivieren.

Drücken Sie den Auslöser weiter bis zum zweiten Druckpunkt, um die Kamera auszulösen.

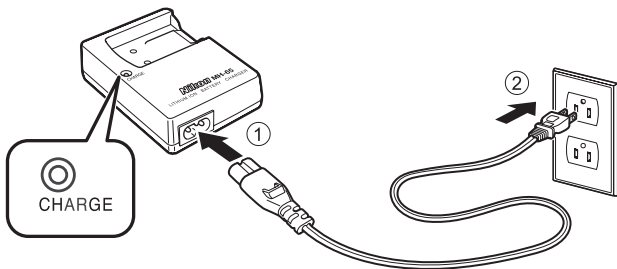
Befestigen des Trageriemens



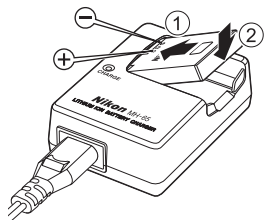
Aufladen des Akkus

Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten) mit dem Akkuladegerät MH-65 (im Lieferumfang enthalten) auf.

- 1** Schließen Sie das Netzkabel in der Reihenfolge ①-② an.



- 2** Setzen Sie den Akku in das Akkuladegerät ein. Schieben Sie den Akku nach vorn ① und drücken Sie ihn dann herunter, bis er in dieser Position einrastet ②.



- Die CHARGE-Leuchte beginnt zu blinken, sobald der Ladevorgang beginnt.
- Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Kontrollleuchte nicht mehr blinkt.
- Um einen vollständig entladenen Akku wieder aufzuladen, werden etwa 150 Minuten benötigt.

In der folgenden Tabelle wird die Funktionsweise der CHARGE-Leuchte erklärt.

CHARGE-Leuchte	Beschreibung
Blinkt	Akku wird geladen.
Ein	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
Blinkt schnell	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku ist nicht korrekt eingesetzt. Nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn flach in das Akkuladegerät ein. • Laden Sie den Akku vor Inbetriebnahme in einem Innenraum bei einer Umgebungstemperatur von 5 bis 35 °C. • Der Akku ist defekt. Trennen Sie unverzüglich das Akkuladegerät vom Stromnetz, um den Ladevorgang des Akkus zu stoppen. Lassen Sie Akkuladegerät und Akku von einem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

3 Nehmen Sie den Akku heraus und trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz.

Hinweise zum Akkuladegerät

- Das mitgelieferte Akkuladegerät ist ausschließlich für den Gebrauch mit einem Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL 12 bestimmt. Verwenden Sie es nicht für nicht-kompatible Akkus.
- Lesen Sie den Abschnitt »Sicherheitshinweise« (📖 ii) vor Verwendung des Akkuladegeräts sorgfältig durch.

Hinweise zum Akku

- Lesen Sie den Abschnitt »Sicherheitshinweise« (📖 ii) vor Verwendung des Akkus sorgfältig durch.
- Lesen Sie »Hinweise zum Akku« (📖 133) im Abschnitt »Sorgsamer Umgang mit der Kamera« vor Verwendung des Akkus sorgfältig durch.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt wird, laden Sie ihn mindestens alle sechs Monate einmal vollständig auf und entladen Sie ihn vollständig, bevor Sie ihn an seinen Aufbewahrungsort zurücklegen.

Hinweis zur Stromversorgung

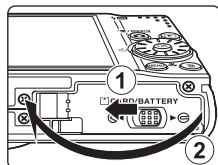
Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden möchten, schließen Sie sie über den Netzadapter EH-62F (von Nikon separat erhältlich) an die Stromversorgung an (📖 130). Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Überhitzung oder Beschädigung der Kamera führen.

Einsetzen des Akkus

Setzen Sie den Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten) in die Kamera ein.

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf, und wiederholen Sie den Ladevorgang, wenn die Kapazität erschöpft ist (🔋14).

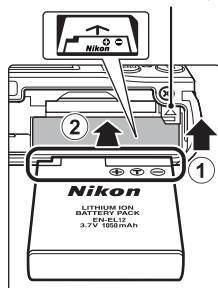
1 Öffnen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.



2 Setzen Sie den Akku ein.

- Vergewissern Sie sich, dass Plus- (+) und Minuspol (-) des Akkus wie auf dem Etikett am Akkufach dargestellt ausgerichtet sind, und setzen Sie den Akku ein.
- Drücken Sie die Akkusicherung mit dem Akku in Pfeilrichtung ① und setzen Sie den Akku vollständig ein ②. Der Akku ist vollständig eingesetzt, wenn die Akkusicherung wieder am Akku einrastet.

Akkusicherung



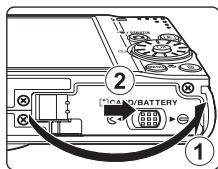
✓ Korrektes Einsetzen des Akkus

Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob der Akku korrekt ausgerichtet ist.



3 Schließen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.

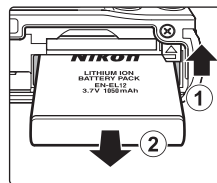
- Schließen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung ① und schieben Sie den Verschluss in die Position ▶⊖ ②.



Herausnehmen des Akkus

Schalten Sie die Kamera aus, und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Bildschirm erloschen sind, bevor Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung öffnen. Öffnen Sie zum Entnehmen die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung, und schieben Sie die Akkusicherung in die gezeigte Richtung ①. Anschließend können Sie den Akku herausziehen ②.

- Bitte beachten Sie, dass sich der Akku während der Verwendung in der Kamera stark erwärmen kann. Seien Sie beim Herausnehmen des Akkus bitte vorsichtig.



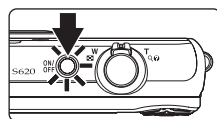
Ein- und Ausschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten. Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet kurz (grün) auf, und der Monitor schaltet sich ein.

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter erneut, um die Kamera auszuschalten.

Beim Ausschalten der Kamera werden die Betriebskontrollleuchte und der Monitor abgeschaltet.

- Wenn Sie die -Taste bei ausgeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Kamera eingeschaltet und die Wiedergabebetriebsart aktiviert (📖28).



Automatische Ausschaltung in der Aufnahmebetriebsart (Ruhezustand)

Wenn ungefähr eine Minute lang (Standardeinstellung) keine Eingabe erfolgt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet und der Ruhezustand aktiviert. Nach weiteren drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbsttätig aus (Ausschaltzeit-Funktion).

Wenn sich der Monitor im Ruhezustand befindet, können Sie diesen durch Drücken des Ein-/Ausschalters oder des Auslösers wieder aktivieren.

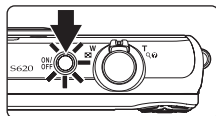
- Die Zeitspanne bevor die Kamera in den Ruhezustand wechselt kann über die Option »**Ausschaltzeit**« (📖122) im Systemmenü eingestellt werden (📖110).

Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit

Beim ersten Einschalten der Kamera wird das Menü zum Einstellen der Sprache angezeigt.

1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

- Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet kurz (grün) auf, und der Monitor schaltet sich ein.



2 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschte Sprache aus, und drücken Sie die **OK**-Taste.

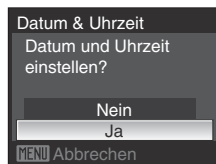
- Weitere Informationen über die Verwendung des Multifunktionsrads finden Sie unter »Das Multifunktionsrad« (10).



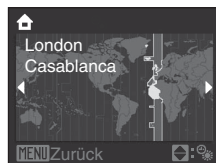
Čeština	Italiano	Svenska
Dansk	Magyar	Türkçe
Deutsch	Nederlands	عربي
English	Norsk	中文简体
Español	Polski	中文繁體
Ελληνικά	Português	日本語
Français	Русский	한국
Indonesia	Suomi	ភាសាខ្មែរ

3 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste.


- Wenn Sie »Nein« wählen, werden Datum und Uhrzeit nicht eingestellt.



4 Drücken Sie **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um die Zeitzone Ihres Wohnorts einzustellen (116) und drücken Sie die **OK**-Taste.



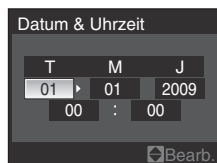
Sommerzeit

Wenn gerade die Sommerzeit gilt, drücken Sie bei Schritt 4 im Zeitzone-Auswahlmenü **▲** am Multifunktionsrad, um die Sommerzeitfunktion zu aktivieren. Wenn die Sommerzeitfunktion aktiviert ist, wird oben auf dem Bildschirm das Symbol  eingeblendet. Wenn Sie die Sommerzeitfunktion deaktivieren möchten, drücken Sie **▼**.



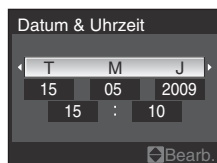
5 Stellen Sie das Datum ein.

- Drehen Sie das Multifunktionsrad, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um die markierte Option zu ändern.
- Drücken Sie ►, um die Markierung folgendermaßen zu bewegen.
»T« (Tag) → »M« (Monat) → »J« (Jahr) → **Stunde** → **Minute** → »TMJ«
(die Reihenfolge, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden sollen)
- Drücken Sie ◀, um zum vorherigen Menüpunkt zurückzukehren.



6 Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden sollen, und drücken Sie die OK-Taste oder ► am Multifunktionsrad.

- Die Einstellungen werden sofort wirksam, und die Kamera wechselt zur Aufnahmebetriebsart.



Ändern der Einstellungen von Datum und Uhrzeit

- Wählen Sie »Datum« unter »Datum & Uhrzeit« (📖 114) im Systemmenü (📖 110) aus, um das angezeigte Datum und die Uhrzeit zu ändern und gehen Sie wie obenstehend in Schritt 5 beschrieben vor.
- Wählen Sie »Zeitzone« unter »Datum & Uhrzeit« im Systemmenü, um die Einstellungen für Zeitzone und die Sommerzeit vorzunehmen (📖 114).

Einsetzen von Speicherkarten

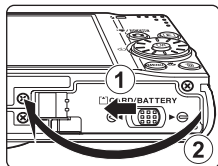
Bilder, Tonaufnahmen und Filmsequenzen werden im internen Speicher der Kamera (ca. 45 MB) oder auf austauschbaren (separat erhältlichen) (📖 130) Speicherkarten gespeichert.

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, werden die Daten automatisch auf der Speicherkarte gespeichert. Solange die Speicherkarte eingesetzt ist, können die im internen Speicher abgelegten Daten weder wiedergegeben noch übertragen oder gelöscht werden. Um Daten im internen Speicher zu speichern oder die im internen Speicher abgelegten Daten wiederzugeben, zu übertragen oder zu löschen, müssen Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen.

Erste Schritte

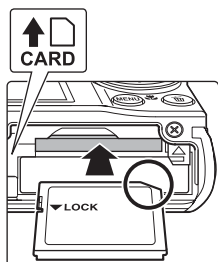
1 Stellen Sie sicher, dass Betriebsbereitschaftsanzeige und Monitor ausgeschaltet sind und öffnen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung öffnen.



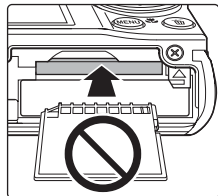
2 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Schieben Sie die Speicherkarte, wie rechts gezeigt, mit korrekter Ausrichtung in das Fach, bis sie hörbar einrastet.
- Schließen Sie nach dem Einsetzen der Speicherkarte die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.



☑ Korrektes Einsetzen der Speicherkarte

Wenn Sie die Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera und/oder Speicherkarte beschädigt werden. Achten Sie darauf, die Speicherkarte korrekt ausgerichtet in das Fach einzusetzen.



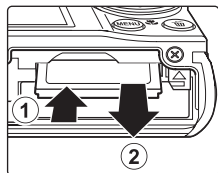
Entnehmen von Speicherkarten

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Speicherkarte herausnehmen.

Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige nicht mehr leuchtet und dass der Monitor ausgeschaltet ist.

Öffnen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung und drücken Sie die Speicherkarte vorsichtig nach innen ①, um sie aus der Arretierung zu lösen.

Anschließend können Sie die Speicherkarte herausziehen ②.



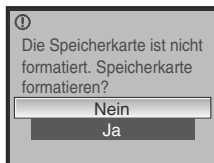
✓ Formatieren von Speicherkarten

Wenn nach dem Einschalten der Kamera die rechts dargestellte Meldung erscheint, muss die Speicherkarte vor der Verwendung formatiert werden. Bitte beachten Sie:

Beim Formatieren werden alle Daten auf der Speicherkarte unwiederbringlich gelöscht (📖 123). Erstellen Sie vor dem Formatieren Sicherungskopien von allen Bildern, die Sie behalten möchten.

Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste. Wählen Sie bei Anzeige der Sicherheitsabfrage die Option »Formatieren« und drücken Sie die **OK**-Taste, um den Formatierungsvorgang zu beginnen.

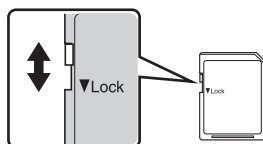
- Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus, und öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.
- Formatieren Sie Speicherkarten (📖 123), die bereits in anderen Geräten verwendet wurden, wenn Sie sie zum ersten Mal in diese Kamera einsetzen.



✓ Der Schreibschutzschalter

Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutzschalter. Wenn sich dieser Schalter in Position »Lock« befindet, können keine Daten auf die Speicherkarte geschrieben oder von ihr gelöscht werden. Sie können den Schreibschutz entriegeln, indem Sie den Schalter aus der Position »Lock« in die Position »Write« schieben, um Bilder zu speichern oder zu löschen bzw. die Speicherkarte zu formatieren.


Schreibschutzschalter




✓ Speicherkarten

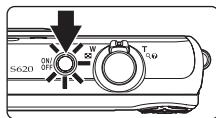
- Verwenden Sie ausschließlich SD-Speicherkarten (Secure Digital).
- Während Daten auf der Speicherkarte gespeichert bzw. von der Speicherkarte gelöscht oder zum Computer übertragen werden, müssen Sie folgende Punkte unbedingt beachten. Andernfalls können Kamera und Speicherkarte beschädigt werden oder Daten verloren gehen:
 - Nehmen Sie die Speicherkarte nicht aus der Kamera heraus.
 - Nehmen Sie den Akku nicht aus der Kamera heraus.
 - Schalten Sie die Kamera nicht aus.
 - Trennen Sie den Netzadapter nicht vom Stromnetz.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Versuchen Sie niemals, Speicherkarten zu öffnen, und nehmen Sie keine Veränderungen an ihnen vor.
- Setzen Sie eine Speicherkarte weder Feuchtigkeit noch Erschütterungen aus, verbiegen Sie die Speicherkarte nicht und lassen Sie sie nicht fallen.
- Berühren Sie die Kontakte nicht mit den Fingern oder metallischen Gegenständen.
- Befestigen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf der Speicherkarte.
- Setzen Sie die Speicherkarte niemals direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus (beispielsweise in einem in der Sonne geparkten Auto).
- Lassen Sie Speicherkarten nicht mit Flüssigkeiten, Staub oder Gasen in Berührung kommen, die das Material angreifen.

Schritt 1 Einschalten der Kamera und Auswahl der Betriebsart (Automatik)

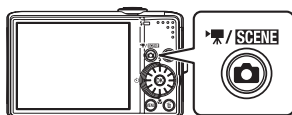
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie mit der Automatik  fotografieren. Mit der Automatik können Digitalfotografie-Einsteiger schnell und einfach »Schnappschüsse« aufnehmen.

1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

- Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet kurz (grün) auf, und der Monitor schaltet sich ein. Das Objektiv wird ausgefahren.
- Wenn auf dem Monitor das Symbol  angezeigt wird, können Sie mit Schritt 4 fortfahren.



2 Drücken Sie die -Taste.





3 Drehen Sie das Multifunktionsrad auf und drücken Sie die -Taste.

- Die Kamera wechselt in die Betriebsart Automatik ().

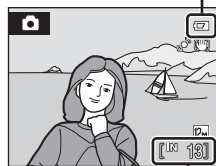


4 Überprüfen Sie die Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen auf dem Monitor.

Akkukapazität

Monitor	Beschreibung
KEINE ANZEIGE	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
	Der Akku ist fast entladen. Laden Sie den Akku so bald wie möglich auf, oder tauschen Sie ihn aus.
 Akkukapazität erschöpft	Es kann nicht fotografiert werden. Laden Sie den Akku auf, oder tauschen Sie ihn durch einen vollständig aufgeladenen Akku aus.


Anzeige für Akkukapazität



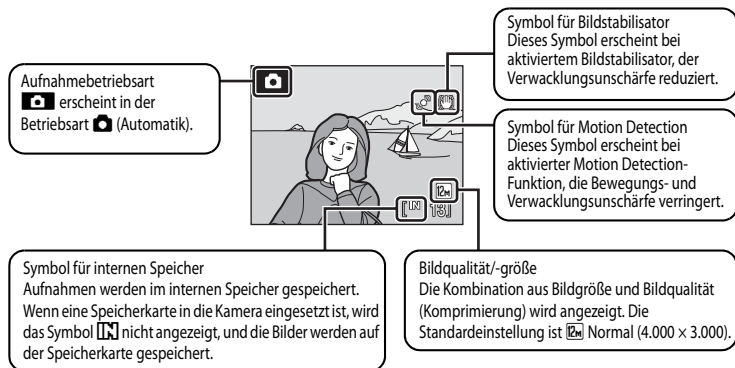
Anzahl der verbleibenden Aufnahmen


Anzahl der verbleibenden Aufnahmen


Es wird die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen angezeigt.

Die Anzahl der Aufnahmen, die gespeichert werden kann, hängt vom verbleibenden freien Speicherplatz im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte und von der Einstellung von Bildqualität/-größe ab (91).





Monitoranzeigen bei Automatik










Die während der Aufnahme und Wiedergabe erscheinenden Anzeigen und Foto-Informationen werden nach einigen Sekunden ausgeblendet ( 117).

Falls sich der Monitor im stromsparenden Ruhezustand befindet, drücken Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser, um ihn wieder einzuschalten ( 122).

Maximierung der Monitorhelligkeit

Falls es bei Außenaufnahmen schwierig ist, die Monitoranzeigen abzulesen, halten Sie die -Taste bei eingeschalteter Kamera gedrückt, damit die Monitorhelligkeit zur höchsten Einstellung wechselt. Halten Sie die -Taste erneut gedrückt, um die ursprüngliche Helligkeit wiederherzustellen. Das Symbol  wird auf dem Monitor angezeigt, wenn die Helligkeit durch Drücken der -Taste auf die höchste Einstellung gestellt wurde.


Verfügbare Funktionen bei Automatik

In der Betriebsart  (Automatik) können Nahaufnahmen ( 33) und die Belichtungskorrektur ( 34) verwendet werden und die Bilder können mit Blitz ( 30) und Selbstausröser ( 32) aufgenommen werden. Durch Drücken der **MENU**-Taste während der Automatik  können Sie die Einstellungen für alle Optionen im Aufnahmemenü vornehmen ( 89).

Bildstabilisator

Wenn die Einstellung »**Ein**« (Standardeinstellung) der Funktion »**Bildstabilisator**« ( 119) gewählt ist, kompensiert die Kamera wirkungsvoll Verwacklungsunschärfe, die bei Aufnahmen mit Zoom oder langen Belichtungszeiten häufig auftritt. Schalten Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ die Funktion »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**«.

Motion Detection

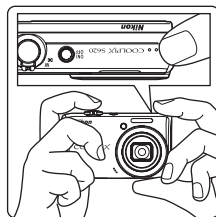
Wenn die Einstellung »**Automatisch**« (Standardeinstellung) der Option »**Motion Detection**« ( 120) ausgewählt ist, erkennt die Kamera automatisch Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe und verkürzt die Belichtungszeit, um ihre Auswirkungen auf das Bild zu senken.

Wenn die Kamera Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe erkannt und die Belichtungszeit verkürzt hat, leuchtet das Motion Detection-Symbol grün.

Schritt 2 Wählen des Bildausschnitts

1 Richten Sie die Kamera auf das Motiv.

- Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen.
- Achten Sie darauf, Objektiv, Blitzgerät, AF-Hilfslicht, Mikrofon und Lautsprecher nicht mit den Fingern, Haaren, dem Trageriemen oder anderen Gegenständen zu verdecken.



2 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera so auf das Motiv, dass sich das Hauptmotiv möglichst in der Bildmitte befindet.

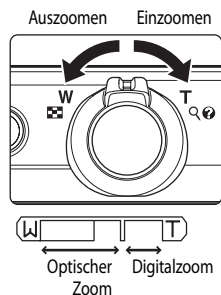


Ein- und Auszoomen

Drehen Sie den Zoomschalter, um den optischen Zoom zu aktivieren.

Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **T**, um das Motiv näher heranzuholen, oder drehen Sie ihn in Richtung **W**, um einen größeren Bildwinkel zu erfassen.

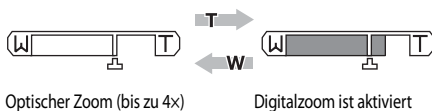
Beim Betätigen des Zoomschalters erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomanzeige.



Digitalzoom

Wenn die Kamera die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht hat und Sie den Zoomschalter in Richtung **T** drehen, wird der Digitalzoom aktiviert. Das Motiv wird bis zum Faktor 4x des maximalen optischen Zooms vergrößert.

Bei aktiviertem Digitalzoom erfolgt die Scharfstellung in der Bildmitte und es erscheint keine Fokussmessfeld-Anzeige.



Digitalzoom und Interpolation

Anders als beim optischen Zoom wird das Bild beim Digitalzoom über ein als Interpolation bezeichnetes Verfahren digital vergrößert. Dies führt, in Abhängigkeit von den Einstellungen der Bildqualität/-größe (📖90) und der Vergrößerungsstufe des Digitalzooms zu einer leichten Verschlechterung der Bildqualität.

Bei Vergrößerungsfaktoren über 📏 setzt das Interpolationsverfahren ein. Wenn die Vergrößerung über die Position 📏 hinaus erhöht wird, setzt das Interpolationsverfahren ein und das Zoomstellungs-Symbol wird gelb, um darauf hinzuweisen.

Das Symbol 📏 wird mit sinkender Bildgröße nach rechts verstellt, und zeigt ständig die Vergrößerungsfaktoren an, bei denen im aktuellen Bildmodus eine Verwendung des Zooms ohne Interpolation möglich ist.

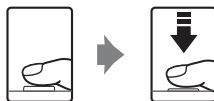


Bei kleiner Bildgröße

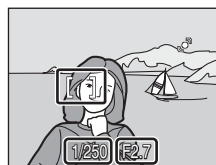
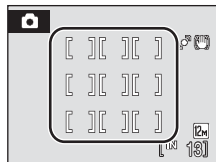
- Der Digitalzoom kann über die Option »**Digitalzoom**« (📖121) im Systemmenü (📖110) deaktiviert werden.

Schritt 3 Scharfstellen und Auslösen

1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



- Die Kamera fokussiert automatisch in dem Fokussmessfeld (eines von neun Fokussmessfeldern), in dem sich das Motiv mit der kürzesten Entfernung zur Kamera befindet. Sobald die Kamera auf das Motiv scharfgestellt hat, leuchtet das Fokussmessfeld (das aktive Fokussmessfeld) grün.



Belichtungszeit Blende

- Bei aktiviertem Digitalzoom wird kein Fokussmessfeld eingeblendet. Sobald die Kamera auf das Motiv in der Monitormitte scharf gestellt ist, leuchtet der Fokusindikator (☐6) grün.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Belichtungszeit und Blende anzuzeigen.
- Fokus und Belichtung bleiben gespeichert, solange der Auslöser am ersten Druckpunkt gehalten wird.
- Falls die Kamera nicht scharfstellen kann, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, blinken Fokussmessfeld oder Fokusindikator rot. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt.

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Der Verschluss löst aus und das aufgenommene Bild wird auf der Speicherkarte oder im internen Speicher gespeichert.



Während der Aufnahme

Während des Speicherns von Bildern blinkt die Anzeige für die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen. **Öffnen Sie keinesfalls die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung** während des Speichervorgangs. Eine Unterbrechung der Stromversorgung oder das Herausnehmen der Speicherkarte kann in diesen Fällen zu Datenverlust führen und die Kamera und/oder Speicherkarte beschädigen.

Autofokus

In den unten aufgeführten Fällen entspricht die Funktion des Autofokus möglicherweise nicht den Erwartungen. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharfgestellt, selbst wenn das aktive Fokussmessfeld oder der Fokusindikator grün leuchten:

- Das Motiv ist zu dunkel.
- Das Motiv weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z.B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Hauptmotiv im Schatten liegt).
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z.B. wenn das Motiv dieselbe Farbe hat wie der Hintergrund, etwa bei einer Person in weißem T-Shirt vor einer weißen Wand).
- Innerhalb des Fokussmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z.B. bei Aufnahmen von Tieren hinter den Gitterstäben eines Käfigs).
- Das Motiv bewegt sich zu schnell.


Aktivieren Sie in diesen Fällen wiederholt den Autofokus, indem Sie den Auslöser loslassen und erneut bis zum ersten Druckpunkt drücken, oder stellen Sie auf ein anderes Motiv in gleichem Abstand scharf, und speichern Sie die Einstellung mit dem Autofokus-Messwertspeicher (📖100). Bei der Verwendung des Autofokus-Messwertspeichers muss der Abstand zwischen Kamera und dem scharfgestellten Motiv identisch sein mit dem tatsächlichen Motiv.









AF-Hilfslicht und Blitz

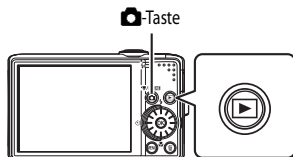
Wenn das Motiv sehr dunkel ist, schaltet die Kamera beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt das AF-Hilfslicht (📖121) zu, oder sie löst den Blitz (📖30) aus, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.

Schritt 4 Wiedergabe und Löschen von Bildern

Anzeigen von Bildern (Wiedergabebetriebsart)

Drücken Sie die -Taste.

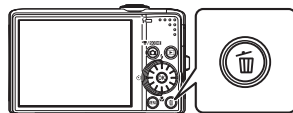
- Das zuletzt aufgenommene Bild wird in der Einzelbildwiedergabe angezeigt.
- Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie , ,  oder , um weitere Bilder zu betrachten (10).
- Während Bilder aus dem internen Speicher oder von der Speicherkarte geladen werden, werden sie möglicherweise einen kurzen Moment lang in niedriger Auflösung angezeigt.
- Drücken Sie die -Taste oder den Auslöser, um zur Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.
- Wenn das Symbol  angezeigt wird, werden die im internen Speicher gespeicherten Bilder wiedergegeben. Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird das Symbol  nicht angezeigt, und die Bilder auf der Speicherkarte werden wiedergegeben.





Symbol für internen Speicher

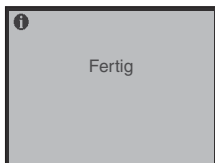
Löschen von Bildern

- 1 Drücken Sie die -Taste, um das derzeit auf dem Monitor angezeigte Bild zu löschen.







- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »Ja« und drücken Sie die -Taste.

- Wenn Sie das Bild nicht löschen möchten, können Sie das Menü wieder verlassen, indem Sie »Nein« markieren und die -Taste drücken.




Optionen der Wiedergabebetriebsart




Bei der Einzelbildwiedergabe stehen folgende Funktionen zur Verfügung.

Option	Bedienelement	Beschreibung	
Ausschnittvergrößerung		Die Ansicht des zurzeit im Monitor angezeigten Bildes vergrößern, bis zum maximalen Vergrößerungsfaktor 10x. Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die  -Taste.	54
Bildindex/Kalender		Einen Bildindex mit 4, 9 oder 16 Bildminiaturen oder den Kalender anzeigen.	52
Aufnahmeinformationen anzeigen		Histogramm und Aufnahmeinformationen anzeigen. Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die  -Taste.	10
Wiedergabebetriebsart wechseln		Auswahlmü der Wiedergabebetriebsart anzeigen und zur Datumsliste oder zur Wiedergabebetriebsart mit automatischer Sortierung wechseln.	62, 65
Zur Aufnahmebetriebsart wechseln	  	Drücken Sie die  -Taste oder den Auslöser, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28


Einschalten der Kamera über die -Taste

Wenn Sie die -Taste bei ausgeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Kamera eingeschaltet und die Wiedergabebetriebsart aktiviert. Das Objektiv wird dabei nicht ausgefahren.

Anzeigen von Bildern

- Bilder im internen Speicher können nur angezeigt werden, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.
- Mit Porträt-Autofokus (101) aufgenommene Bilder werden bei der Einzelbildwiedergabe automatisch so gedreht, dass das erkannte Gesicht richtig herum angezeigt wird. (Mit »Serienaufnahme«, »BSS« oder »16-er-Serie« (95) aufgenommene Bilder sind hiervon ausgenommen.)
- Falls sich der Monitor im stromsparenden Ruhezustand befindet, drücken Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser, um ihn wieder einzuschalten (122).

Löschen der letzten Aufnahme in der Aufnahmebetriebsart

In der Aufnahmebetriebsart können Sie das zuletzt aufgenommene Bild löschen, indem Sie die -Taste drücken.



Löschen mehrerer Bilder

Mehrere Bilder können durch Auswahl von »Löschen« (107) im Wiedergabemenü (104), in der Datumsliste (64) oder im Menü der automatischen Sortierung (67) gelöscht werden.

Fotografieren mit Blitz

Der Blitz hat eine Reichweite von 0,5 bis 8,0 m bei maximaler Weitwinkelposition. Bei maximalem optischem Zoom beträgt die Reichweite ca. 0,5 bis 3,5 m (wenn »ISO-Empfindlichkeit« auf »Automatik« eingestellt ist). Folgende Blitzeinstellungen stehen zur Auswahl.

Automatik

Bei schwacher Beleuchtung löst das Blitzgerät automatisch aus.

Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Reduziert den »Rote-Augen-Effekt« bei Porträtaufnahmen (📖31).

Aus

Das Blitzgerät löst auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen nicht aus.

Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme aus. Sinnvoll zum »Aufhellen« von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.

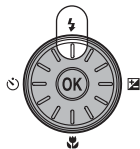
Langzeitsynchronisation

Automatik wird in Kombination mit einer langen Belichtungszeit verwendet. Diese Einstellung eignet sich besonders für Portraitaufnahmen mit einer nächtlichen Landschaft im Hintergrund. Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird eine lange Belichtungszeit verwendet.



Blitz einstellen

1 Drücken Sie die -Taste (Blitzeinstellung).

- Das Menü mit den zur Auswahl stehenden Blitzeinstellungen wird angezeigt.



2 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die gewünschte Blitzeinstellung aus, und drücken Sie die -Taste.

- Das Symbol für die gewählte Blitzbetriebsart wird am oberen Rand des Monitors angezeigt.
-  wird, unabhängig von der Option »Bildinfos«, nach wenigen Sekunden ausgeblendet (📖117).
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der -Taste bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



✓ Aufnahmen ohne Blitz (☹) bei schwachem Umgebungslicht




- Sie sollten ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme verwenden, um eine Unschärfe des Bildes durch Verwacklung zu vermeiden. Schalten Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ die Funktion »Bildstabilisator« (☞ 119) auf »Aus«.
- Die Anzeige **ISO** wird eingeblendet, wenn die Kamera automatisch die Empfindlichkeit erhöht. Wird beim Aufnahmen **ISO** angezeigt, macht sich in den Aufnahmen möglicherweise geringfügiges Rauschen («Körnigkeit») bemerkbar.
- Wird **ISO** eingeblendet und eine höhere Empfindlichkeit angewendet, kann sich die Rauschunterdrückung bei der Speicherung von Aufnahmen automatisch aktivieren. Dies führt zu längeren Aufnahmezeiten.

✓ Hinweis zum Fotografieren mit Blitzlicht

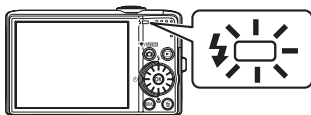
Bei Aufnahmen mit Blitz kann es vorkommen, dass Staubpartikel in der Luft das Blitzlicht reflektieren und als helle Punkte im Bild sichtbar werden. Um diese unerwünschten Reflexionen zu vermeiden, stellen Sie den Blitz auf ☹ (Aus).

✍ Die Blitzbereitschaftsanzeige

Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, zeigt die Blitzbereitschaftsanzeige den Status des integrierten Blitzgeräts an.






- Ein  : Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme aus.
- Blinken  : Das Blitzgerät wird aufgeladen. Warten Sie einige Sekunden und versuchen Sie es erneut.
- Aus  : Das Blitzgerät löst bei der Aufnahme nicht aus.



Bei schwachem Akku schaltet sich der Monitor beim Ladevorgang des Blitzgeräts aus und bleibt ausgeschaltet, bis der Akku vollständig geladen ist.



✍ Blitz einstellen

Die standardmäßige Blitzeinstellung hängt von der Aufnahmebetriebsart ab.

-  (Automatik): **SAUTO** Auto
- Motivprogramm: Die Einstellung hängt vom gewählten Motivprogramm ab (☞ 36).
-  (Lächeln):  (Aus) (wenn Blinzelprüfung aktiviert ist) bzw. **SAUTO** (Auto) (wenn Blinzelprüfung deaktiviert ist)
-  (Motivverfolgung):  (Aus)

Die in der Betriebsart  (Automatik) angewendete Blitzeinstellung wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneutem Aufrufen der Betriebsart  (Automatik) vorgewählt.

✍ Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Diese Kamera verfügt über eine spezielle Funktion zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts (»Erweiterte Rote-Augen-Korrektur«).

Der Blitz wird vor dem Hauptblitz wiederholt mit niedriger Intensität ausgelöst, wodurch sich der Rote-Augen-Effekt verringert. Wenn die Kamera nach der Aufnahme rote Augen registriert, wird das Bild bei der Aufzeichnung mit der erweiterten Rote-Augen-Korrektur von Nikon verarbeitet.

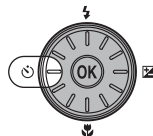
Aufgrund einer leichten Verzögerung zwischen dem Drücken des Auslösers und der Aufnahme des Bildes eignet sich dieser Modus nicht für Schnappschüsse. Außerdem kann sich die Zeitspanne, bis erneut fotografiert werden kann, ein wenig verlängern. Die spezielle Funktion zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts erbringt möglicherweise nicht unter allen Umständen die gewünschten Ergebnisse. In seltenen Fällen können auch Bildbereiche, die nicht vom Rote-Augen-Effekt betroffen sind, durch diese Kamerafunktion beeinflusst werden. Falls dies geschieht, wählen Sie einen anderen Modus und fotografieren Sie das Motiv erneut.

Aufnahmen mit Selbstausslöser


Die Kamera verfügt über einen Selbstausslöser mit zehn und zwei Sekunden Vorlaufzeit, mit dem beispielsweise Selbstporträts aufgenommen werden können. Beim Fotografieren mit Selbstausslöser wird die Verwendung eines Stativs empfohlen. Stellen Sie bei Verwendung eines Stativs die Option »Bildstabilisator« (📖 119) auf »Aus«.

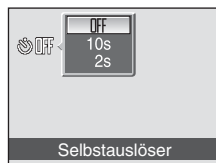
1 Drücken Sie die -Taste (Selbstausslöser).

- Das Menü »Selbstausslöser« wird angezeigt.



2 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad »10s« oder »2s« und drücken Sie dann die -Taste.

- »10s« (zehn Sekunden): Ideal für wichtige Anlässe (wie z.B. Hochzeiten)
- »2s« (zwei Sekunden): Ideal, um Verwacklungsunschärfe zu vermeiden.
- Die ausgewählte Einstellung für den Selbstausslöser wird angezeigt.
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der -Taste bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



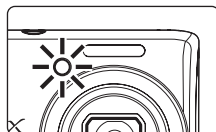
3 Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Fokus- und Belichtungsmessung werden aktiviert.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Die Vorlaufzeit des Selbstausslösers beginnt und die verbleibenden Sekunden bis zur Verschlussauslösung werden auf dem Monitor angezeigt. Die Selbstausslöser-Kontrollleuchte blinkt. Die Selbstausslöser-Kontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit und leuchtet in der letzten Sekunde konstant, um auf die unmittelbar bevorstehende Verschlussauslösung hinzuweisen.
- Sobald die Blende nach der Aufnahme wieder schließt, schaltet sich der Selbstausslöser automatisch aus (»OFF«).
- Wenn Sie den Selbstausslöser vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie den Auslöser ein zweites Mal.

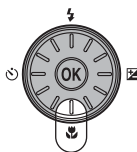


Nahaufnahme



Die Nahaufnahme eignet sich für Nahaufnahmen mit einem Mindestabstand von 2 cm. Bitte beachten Sie, dass das integrierte Blitzgerät Motive mit einem Abstand von weniger als 50 cm möglicherweise nicht vollständig ausleuchtet.

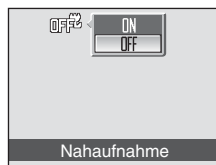
1 Drücken Sie die -Taste (Nahaufnahme).

- Das Menü für Nahaufnahmen wird angezeigt.





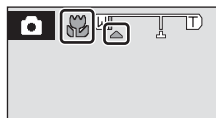
2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »ON« und drücken Sie die -Taste.

- Auf dem Monitor wird das Symbol für Nahaufnahmen () angezeigt.
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der -Taste bestätigen, wird die Auswahl verworfen.




3 Nehmen Sie die Zoom-Einstellungen vor und wählen Sie den Bildausschnitt.



- Die kürzeste Entfernung, auf die mit der Kamera scharfgestellt werden kann, hängt von der Zoom-Position ab. In der Zoomeinstellung (Weitwinkelposition vor dem Symbol ) , wo das Symbol  und die Zoom-Anzeige grün leuchten, kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von 3 cm vor dem Objektiv scharfstellen. In der Zoomeinstellung mit dem weitesten Winkel kann die Kamera sogar auf Motive ab einer Mindestentfernung von 2 cm vor dem Objektiv scharfstellen.



Nahaufnahme

- Wird die Nahaufnahme in den unten genannten Motivprogrammen auf »ON« eingestellt, wird »Autofokus« ( 102) automatisch auf »Permanenter AF« gesetzt.
 - »Strand/Schnee«
 - »Nahaufnahme« (Nahaufnahme wird fest auf »ON« eingestellt)
 - »Food« (Nahaufnahme wird fest auf »ON« eingestellt)
 - »Museum«
 - »Dokumentkopie«
 - »Panorama-Assistent«
- Mit »Permanenter AF« fokussiert die Kamera automatisch kontinuierlich, bis die Einstellungen durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt gespeichert werden.

Die Nahaufnahmefunktion

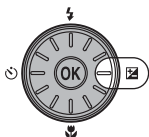
Die in der Betriebsart  (Automatik) angewendete Nahaufnahme-Einstellung wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneutem Aufrufen der Betriebsart  (Automatik) vorgewählt.

Belichtungskorrektur


Mit einer Belichtungskorrektur können Sie die von der Kamera vorgeschlagene Belichtung gezielt ändern, um ein Motiv heller oder dunkler abzubilden.

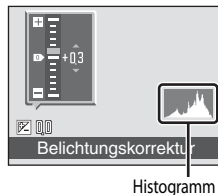
1 Drücken Sie die -Taste (Belichtungskorrektur).

- Die Bedienhilfe für die Belichtungskorrektur und ein Histogramm werden angezeigt.



2 Stellen Sie die Belichtung mit dem Multifunktionswähler ein und drücken Sie die -Taste.

- Wenn das Motiv zu dunkel ist: Wählen Sie einen positiven Korrekturwert (+).
- Wenn das Motiv zu hell ist: Wählen Sie einen negativen Korrekturwert (-).
- Die Belichtungskorrektur kann im Bereich von $-2,0$ und $+2,0$ LW vorgenommen werden.
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der -Taste bestätigen, wird die Auswahl verworfen.





3 Die Einstellung wird sofort wirksam.

- Der Wert wird mit dem Symbol  im Monitor angezeigt.



Wert der Belichtungskorrektur

Der in der Betriebsart  (Automatik) angewendete Wert der Belichtungskorrektur wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneutem Aufrufen der Betriebsart  (Automatik) vorgewählt.

Verwenden der Belichtungskorrektur

- Das Gerät verringert die Belichtungskorrektur, wenn sehr helle Motive im Bild vorherrschen (beispielsweise Wasserflächen im Sonnenschein, Sand oder Schnee), oder wenn der Hintergrund sehr viel heller ist, als das eigentliche Motiv.
- Eine negative Korrektur kann erforderlich sein, wenn sehr dunkle Motive im Bild dominieren (z.B. ein dunkler grüner Blätterwald), oder wenn der Hintergrund viel dunkler ist, als das eigentliche Motiv.

Verwenden des Histogramms

Ein Histogramm ist eine grafische Darstellung der Tonwertverteilung.

- Auf der Horizontalachse wird die Helligkeitsintensität pro Pixel dargestellt, auf der sich dunkle Farbtöne links und helle rechts befinden. Die Vertikalachse zeigt die Anzahl der Bildpixel mit dem jeweiligen Helligkeitsgrad.
- Bei einem positiven Korrekturwert wird die Tonverteilung nach rechts verschoben, bei einem negativen Korrekturwert wird sie nach links verschoben.
- Verwenden Sie es als Hilfe, wenn Sie die Belichtungskorrektur einsetzen und Bilder ohne Blitz aufnehmen.

Fotografieren mit Motivprogramm

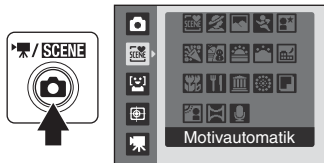
Jedes Motivprogramm optimiert die Kameraeinstellungen automatisch für das entsprechende Motiv. Die folgenden Motivprogramme stehen zur Auswahl.

Motivautomatik	Porträt	Landschaft	Sport
Nachtporträt	Innenaufnahme	Strand/Schnee	Sonnenuntergang
Dämmerung	Nachtaufnahme	Nahaufnahme	Food
Museum	Feuerwerk	Dokumentkopie	Gegenlicht
Panorama-Assistent	Tonaufnahme*		

* Siehe »Tonaufnahmen« (171).

Auswahl eines Motivprogramms

- Blenden Sie das Auswahlmenü der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken und wählen Sie das Symbol eines Motivprogramms mit dem Multifunktionsrad aus.



- Das Symbol des zuletzt ausgewählten Motivprogramms wird angezeigt. Die Standardeinstellung lautet (Motivautomatik).

- Drücken Sie die -Taste, wählen Sie ein Motivprogramm und drücken Sie die -Taste.



- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und lösen Sie die Kamera aus.



Bildqualität/-größe

Die Einstellungen von »Bildqualität/-größe« (190) können im Motivprogramm mit der **MENU**-Taste verändert werden. Änderungen der Bildqualität/-größe wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (mit Ausnahme von Filmsequenzen).

Funktionen

Motivautomatik

Wenn ein Bildausschnitt ausgewählt wird, sucht sich die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm für eine einfachere Aufnahme.

Weitere Informationen finden Sie unter »Aufnahmen mit einem vom der Kamera ausgewählten Motivprogramm (Motivautomatik)« (📖42).

	 1		Aus ²		Aus ³		0.0 ²
---	---	---	------------------	---	------------------	---	------------------

- 1 Die Kamera wählt automatisch die passendste Blitzeinstellung für das von ihr gewählte Motivprogramm. ⚡ (Aus) kann ausgewählt werden.
- 2 Andere Einstellungen sind möglich.
- 3 Wird zu »Ein« geändert, wenn die Kamera das Nahaufnahme-Motivprogramm auswählt.

Porträt

NR

Dieses Motivprogramm eignet sich für Porträtaufnahmen vor unscharfem Hintergrund. Die Person wird scharf abgebildet und Hauttöne werden natürlich wiedergegeben.

- Die Kamera erkennt ein ihr zugewandtes Gesicht automatisch und stellt darauf scharf (siehe »Aufnahmen mit Porträt-Autofokus« (📖101) für Einzelheiten).
- Falls die Kamera mehrere Gesichter erfasst, stellt sie auf das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera scharf.
- Wenn kein Gesicht erkannt wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.



	 *		Aus*		Aus		0.0*
---	---	---	------	---	-----	---	------

* Andere Einstellungen sind möglich.

Landschaft

NR

Dieses Motivprogramm eignet sich für Landschafts- und Stadtaufnahmen mit kräftigen Farben.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (📖6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen (📖121), nicht auf.



			Aus*		Aus		0.0*
---	---	---	------	---	-----	---	------

* Andere Einstellungen sind möglich.




NR: Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol **NR** gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert, als gewohnt.

Symbole und ihre Bedeutung

In diesem Abschnitt werden die folgenden Symbole verwendet: ⚡ (Blitzeinstellung) (📖30); ⌚ (Selbstausslöser) (📖32); 🌸 (Nahaufnahme) (📖33); ⚡ (Belichtungs Korrektur) (📖34).

Sport

Ideal für dynamische Sport- und Actionszenen, bei denen das Motiv in seiner Bewegung eingefroren oder die Bewegung mit einer Bilderserie erfasst wird. Mit der Serienaufnahme können bewegte Motive verwacklungsfrei in ihrer Bewegung aufgezeichnet werden.

- Die Kamera fokussiert automatisch kontinuierlich, bis die Fokuseinstellung durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt gespeichert wird.
- Bei gedrücktem Auslöser nimmt die Kamera ca. 1,0 Bilder pro Sekunde (fps) mit einer Bildeinstellung von  »Normal (4000)« auf. Die Aufnahme wird beendet, wenn der Auslöser freigegeben wird oder zehn Aufnahmen mit gedrücktem Auslöser aufgezeichnet wurden.
- Bei Serienaufnahmen kann die maximale Bildrate je nach Einstellung von Bildqualität/-größe und der verwendeten Speicherkarte unterschiedlich ausfallen.
- Motion Detection () ist deaktiviert.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen () , nicht auf.





			Aus		Aus		0,0*
---	---	---	-----	---	-----	---	------

* Andere Einstellungen sind möglich.

Nachtporträt



Dieses Motivprogramm sorgt für eine ausgewogene Ausleuchtung von Hauptmotiv und Hintergrund, wenn Personen vor einer nächtlichen Hintergrundszenerie aufgenommen werden.

- Die Kamera erkennt ein ihr zugewandtes Gesicht automatisch und stellt darauf scharf (siehe »Aufnahmen mit Porträt-Autofokus« () für Einzelheiten).
- Falls die Kamera mehrere Gesichter erfasst, stellt sie auf das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera scharf.
- Wenn kein Gesicht erkannt wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.
- Motion Detection () ist deaktiviert.
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.



			Aus ²		Aus		0,0 ²
---	---	---	------------------	---	-----	---	------------------

1 Langzeitsynchronisation mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts. Andere Einstellungen sind möglich.

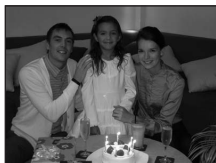
2 Andere Einstellungen sind möglich.

Innenaufnahme



Für Aufnahmen in Innenräumen, beispielsweise auf Partys. Bei dieser Einstellung berücksichtigt die Kamera die besondere Lichtstimmung bei Innenaufnahmen (z.B. bei Kerzenlicht).

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Achten Sie auf eine ruhige Kamerahaltung, da bei solchen Aufnahmen die Gefahr des Verwackelns hoch ist. Beim Fotografieren unter schwacher Beleuchtung wird die Verwendung eines Stativs empfohlen. Schalten Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ die Funktion »Bildstabilisator« () auf »Aus«.





			Aus ²		Aus		0,0 ²
---	---	---	------------------	---	-----	---	------------------

1 Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts. Andere Einstellungen sind möglich.

2 Andere Einstellungen sind möglich.

 Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwendung eines Stativs die Option »Bildstabilisator« () auf »Aus«.

 Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert, als gewohnt.

Fotografieren mit Motivprogramm

Strand/Schnee

NR

Dieses Motivprogramm bewahrt die Brillanz sehr heller Motive, wie Schneefelder, Strände oder Wasseroberflächen mit starken Lichtreflexionen.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.

**AUTO***

Aus*



Aus*



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Sonnenuntergang

NR

Dieses Motivprogramm ist auf die intensiven Rottöne von Sonnenauf- und -untergängen abgestimmt.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokusmessfeld oder der Fokusindikator (☐6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen (☐121), nicht auf.



Aus*



Aus



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Dämmerung

NR

Bei diesem Motivprogramm bewahrt die Kamera die blassen Farben bei Dämmerlicht kurz nach Sonnenuntergang oder kurz vor Sonnenaufgang.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokusmessfeld oder der Fokusindikator (☐6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen (☐121), nicht auf.



Aus*



Aus



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwendung eines Stativs die Option »Bildstabilisator« (☐119) auf »Aus«.

NR: Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol **NR** gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert, als gewohnt.

Nachtaufnahme



Dieses Motivprogramm ist auf die Aufnahme von Landschaftsaufnahmen bei Nacht abgestimmt. Lange Belichtungszeiten sorgen für beeindruckende Landschaftsaufnahmen bei Nacht.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (☑6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen (☑121), nicht auf.



* Andere Einstellungen sind möglich.

Nahaufnahme



Mit dieser Einstellung können Sie Blumen, Insekten und andere kleine Motive aus nächster Nähe fotografieren.

- Die Nahaufnahme (☑33) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die Position, bei der die Kamera in Motiv mit dem kleinstmöglichen Abstand zur Kamera scharfstellen kann. Die kürzeste Entfernung, auf die mit der Kamera scharfgestellt werden kann, hängt von der Zoom-Position ab. In der Zoomeinstellung (Weitwinkelposition vor dem Symbol ☑), wo das Symbol ☑ und die Zoom-Anzeige grün leuchten, kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von 3 cm vor dem Objektiv scharfstellen. In der Zoomeinstellung mit dem weitesten Winkel kann die Kamera sogar auf Motive ab einer Mindestentfernung von 2 cm vor dem Objektiv scharfstellen.
- »**Messfeldvorauswahl**« ist auf »**Manuell**« eingestellt. Drücken Sie die ☑-Taste, um das Fokussmessfeld auszuwählen, in dem scharfgestellt wird. (☑99).
- Die Kamera fokussiert automatisch kontinuierlich, bis die Fokuseinstellung durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt gespeichert wird.
- Da bei dieser Art von Bildern eine ruhige Kamerahaltung wichtig ist, überprüfen Sie die Einstellung »**Bildstabilisator**« (☑119) und halten Sie die Kamera ruhig.



* Andere Einstellungen sind möglich. Bitte beachten Sie, dass das integrierte Blitzgerät Motive mit einem Abstand von weniger als 50 cm möglicherweise nicht vollständig ausleuchtet.

Food



Verwenden Sie dieses Motivprogramm für die Aufnahme von Nahrungsmitteln.

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt

»Fotografieren mit dem Motivprogramm Food« (☑44).

- »**Messfeldvorauswahl**« ist auf »**Manuell**« eingestellt. Drücken Sie die ☑-Taste, um das Fokussmessfeld auszuwählen, in dem die Scharfstellung erfolgt (☑99).



* Andere Einstellungen sind möglich.

(☑): Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol ☑ gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwendung eines Stativs die Option »**Bildstabilisator**« (☑119) auf »**Aus**«.

(NR): Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol NR gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert, als gewohnt.

Fotografieren mit Motivprogramm

Museum

Dieses Motivprogramm eignet sich für Aufnahmesituationen, in denen die Verwendung von Blitzlicht nicht erlaubt ist (z.B. in Museen oder Kunstgalerien) oder in denen Sie ohne Blitz fotografieren möchten.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- »BSS« (Best Shot Selector) (☞ 95) wird bei der Aufzeichnung des Bildes verwendet.
- Da bei dieser Art von Bildern eine ruhige Kamerahaltung wichtig ist, überprüfen Sie die Einstellung »Bildstabilisator« (☞ 119) und halten Sie die Kamera ruhig.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen (☞ 121), nicht auf.



Aus*



Aus*



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Feuerwerk



Durch lange Belichtungszeiten ermöglicht dieses Motivprogramm die Aufnahme der Lichtspuren bei einem Feuerwerk.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (☞ 6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Motion Detection (☞ 120) ist deaktiviert.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet, unabhängig von den AF-Hilfslicht-Einstellungen (☞ 121), nicht auf.



Aus



Aus



0.0

Dokumentkopie



Diese Einstellung liefert scharfe Aufnahmen von Text und Zeichnungen auf Wandtafeln oder Ausdrucken.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Aktivieren Sie die Nahaufnahmefunktion (☞ 33), wenn Sie auf kurze Distanz fokussieren möchten.
- Farbiger Text und farbige Zeichnungen werden möglicherweise nicht optimal wiedergegeben.



Aus*



Aus*



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwendung eines Stativs die Option »Bildstabilisator« (☞ 119) auf »Aus«.

Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert, als gewohnt.

Gegenlicht

Optimale Einstellung, wenn das Motiv von hinten beleuchtet wird und wesentliche Teile im Schatten liegen. Das integrierte Blitzgerät wird automatisch aktiviert und hellt im Schatten liegende Bildpartien auf (»Aufhellblitz«).

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Motion Detection ( 120) ist deaktiviert.




			Aus*		Aus		0.0*
---	---	---	------	---	-----	---	------

* Andere Einstellungen sind möglich.

Panorama-Assistent




Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine Serie von Bildern aufnehmen möchten, die später in der mitgelieferten Software Panorama Maker zu einem Panorama zusammengesetzt werden sollen. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten« ( 46).


			Aus*		Aus*		0.0*
---	---	---	------	---	------	---	------

* Andere Einstellungen sind möglich.

Aufnahme mit einem von der Kamera ausgewählten Motivprogramm (Motivautomatik)

Wenn ein Bildausschnitt ausgewählt wird, sucht sich die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm, um dem Benutzer die Aufnahme zu erleichtern. Wenn die Kamera bei Motivautomatik auf ein Motiv gerichtet wird, wählt die Kamera automatisch eines der folgenden Motivprogramme:

- Automatik (📖22)
- Landschaft (📖36)
- Nachtaufnahme (📖39)
- Gegenlicht (📖41)
- Porträt (📖36)
- Nachtporträt (📖37)
- Nahaufnahme (📖39)

- 1 Blenden Sie das Auswahlménú der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die Taste drücken und wählen Sie mit dem Multifunktionsrad das Symbol  »Motivautomatik« (📖35).



- Die Motivautomatik wird aktiviert.

- 2 Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und lösen Sie die Kamera aus.

- Sobald die Kamera automatisch ein Motivprogramm gewählt hat, wird das Symbol der Motivautomatik zum Symbol des aktuellen Motivprogramms.

 : Automatik

 : Porträt

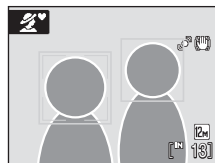
 : Landschaft

 : Nachtporträt

 : Nachtaufnahme

 : Nahaufnahme

 : Gegenlicht




- Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Fokus und die Belichtungsmessung zu aktivieren.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.

Hinweise zur Motivautomatik


Je nach Aufnahmebedingungen wählt die Kamera möglicherweise das gewünschte Motivprogramm nicht aus. Sollte dies der Fall sein, aktivieren Sie die Automatik (📖22) oder wählen Sie das gewünschte Motivprogramm manuell aus (📖35).

Blitzeinstellung in der Motivautomatik

Die Blitzeinstellungen **SAUTO** (Automatik) (Standardeinstellung) und  (Aus) können angewandt werden (📖30).




- Bei **SAUTO** (Automatik) wählt die Kamera automatisch die optimale Blitzeinstellung für das von ihr gewählte Motivprogramm.
- In der Einstellung  (Aus) wird der Blitz, unabhängig von den Aufnahmebedingungen, nicht ausgelöst.

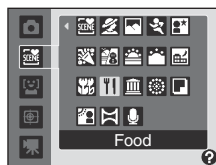
Funktionseinschränkung bei Motivautomatik


- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Die Taste Nahaufnahme am Multifunktionsrad ist deaktiviert (📖10, 33).
- Die Einstellung »Messfeldvorauswahl« (📖99) ist im Modus  (Nahaufnahme) auf »Automatik« eingestellt.



Fotografieren mit dem Motivprogramm Food



Verwenden Sie dieses Motivprogramm für die Aufnahme von Nahrungsmitteln.

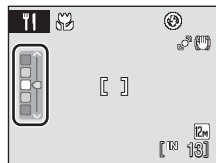
- 1** Blenden Sie das Auswahlmenü der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken und wählen Sie mit dem Multifunktionsrad das Symbol  »Food« (35) aus.















- Die Nahaufnahme (33) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die Position, bei der die Kamera in Motiv mit dem kleinstmöglichen Abstand zur Kamera scharfstellen kann.

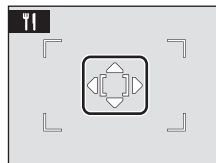
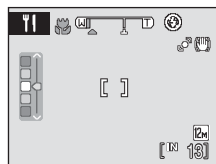
- 2** Verwenden Sie den Multifunktionswähler  oder  um dem Weißabgleich auszuwählen.

- Drücken Sie , um den Rot-Wert zu erhöhen, bzw. , um den Blau-Wert zu erhöhen.



- 3** Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Die kürzeste Entfernung, auf die mit der Kamera scharfgestellt werden kann, hängt von der Zoom-Position ab. In der Zoomeinstellung (Weitwinkelposition vor dem Symbol ) , wo das Symbol  und die Zoom-Anzeige grün leuchten, kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von 3 cm vor dem Objektiv scharfstellen. In der Zoomeinstellung mit dem weitesten Winkel kann die Kamera sogar auf Motive ab einer Mindestentfernung von 2 cm vor dem Objektiv scharfstellen.
- Da bei dieser Art von Bildern eine ruhige Kamerahaltung wichtig ist, überprüfen Sie die Einstellung »Bildstabilisator« (119) und halten Sie die Kamera ruhig.
- »Messfeldvorwahl« ist auf »Manuell« (99) eingestellt. Drücken Sie die -Taste um das Fokussmessfeld zu verschieben. Drücken Sie , ,  oder  am Multifunktionsrad, um das Fokussmessfeld in die gewünschte Position zu bewegen. Drücken Sie die -Taste erneut, um das ausgewählte Fokussmessfeld zu speichern.
- Die Einstellungen von Selbstausröser (32) und Belichtungskorrektur (34) können bei gespeichertem Fokussmessfeld verändert werden.



4 Drücken Sie den Auslöser, um das Bild aufzunehmen.

- Beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt wird die Scharfeinstellung gespeichert, beim Drücken des Auslösers bis zum zweiten Druckpunkt wird ein Bild aufgenommen.
- Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, blinkt das Fokussmessfeld rot. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt.



Hinweise zum Motivprogramm Food



Der Blitz ist ausgeschaltet. Nahaufnahme (☞33) wird fest auf »ON« eingestellt.

Einstellung des Weißabgleichs im Motivprogramm Food

- Durch Anheben der Werte für Rot oder Blau sinken die Auswirkungen der Beleuchtung.
- Eine Änderung des Weißabgleichs im Motivprogramm »Food« hat keine Auswirkung auf den im Aufnahmemenü eingestellten »Weißabgleich« (☞92).
- Der im Motivprogramm Food angewendete Wert der Belichtungskorrektur wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneutem Aufrufen des Motivprogramms Food vorgewählt.


Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten









Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Es wird empfohlen, mit Stativ zu fotografieren. Schalten Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ die Funktion »Bildstabilisator« (📖119) auf »Aus«.

- 1** Blenden Sie das Auswahlmenü der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken und wählen Sie mit dem Multifunktionsrad das Symbol  »Panorama-Assistent« (📖35) aus.



- Das Symbol  zeigt die Richtung an, in der die Bilder später zusammengefügt werden.

- 2** Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die gewünschte Richtung aus, und drücken Sie die -Taste.

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein Pfeilsymbol für die gewünschte Schwenkrichtung aus: nach rechts () , nach links () , nach oben () oder nach unten () .
- Das gelbe Symbol für die Panorama-Schwenkrichtung () bewegt sich in die gedrückte Richtung. Drücken Sie die -Taste, um die Richtung auszuwählen. In der ausgewählten Richtung wird ein weißes Symbol für die Panorama-Schwenkrichtung () angezeigt.
- Die Einstellungen für Blitz (📖30), Selbstausröser (📖32), Nahaufnahme (📖33) und Belichtungskorrektur (📖34) müssen bei Bedarf vor der Aufnahme des ersten Bildes vorgenommen werden.
- Falls nötig, können Sie durch Drücken der -Taste die Schwenkrichtung noch einmal ändern.



- 3** Nehmen Sie das erste Bild auf.

- Das zuvor aufgenommene Bild wird auf einem Drittel des Monitors angezeigt.



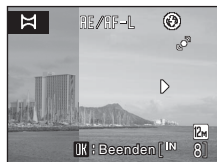
4 Nehmen Sie das zweite Bild auf.

- Richten Sie die Kamera so aus, dass das zweite Bild mit dem angezeigten Drittel des ersten Bildes in Deckung gebracht wird.
- Wiederholen Sie diese Schritte, bis alle Bilder der Panorama-Serie aufgenommen sind.



5 Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Aufnahme zu beenden.

- Die Monitoranzeige entspricht nun wieder dem in Schritt 2 gezeigten Zustand.



✓ Panorama-Assistent

- Die Einstellungen für Blitz, Selbstausröser, Nahaufnahme und Belichtungskorrektur können nach der Aufnahme des ersten Bildes nicht mehr geändert werden. Während einer Panorama-Serie ist es nicht möglich, ein- oder auszuzoomen, Bilder zu löschen oder die Einstellung für Bildqualität/-größe (☐90) zu ändern.
- Die Panorama-Serie wird abgebrochen, wenn die Kamera während der Panorama-Serie in den stromsparenden Ruhezustand (☐122) wechselt. Wählen Sie beim Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten eine längere Ausschaltzeit.

🔍 Anzeige AE/AF-L (Belichtungsmesswertspeicher)

Das angezeigte Symbol AE/AF-L weist darauf hin, dass Weißabgleich, Belichtung und Fokus bei der ersten Aufnahme für die Dauer der Serie gespeichert wurden. Alle Einzelbilder einer Panorama-Serie werden mit denselben Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich aufgenommen.



🔍 Panorama Maker




Installieren Sie den Panorama Maker von der mitgelieferten Software Suite-CD. Übertragen Sie die Bilder auf einen Computer (☐77) und fügen Sie sie mit dem Panorama Maker (☐80) zu einem einzigen großen Panoramabild zusammen.

🔍 Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (☐131).

Aufnahmen mit der Lächeln-Erkennung

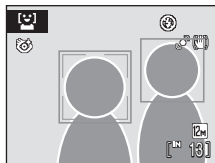
Die Kamera erfasst im Modus Porträt-Autofokus ein lächelndes Gesicht und löst automatisch aus.

- 1** Blenden Sie das Auswahlménú der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad die Option  auswählen und dann die -Taste drücken.






- 2** Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv.
- Wenn die Kamera ein auf sie gerichtetes Gesicht erkennt, wird das Fokussmessfeld, in dem sich das Gesicht befindet, mit einem doppelten gelben Rahmen markiert. Sobald die Fokuseinstellung gespeichert ist, leuchtet die doppelte Rahmenlinie grün.
- Es können bis zu drei Gesichter erkannt werden. Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, markiert sie das Gesicht mit der kürzesten Entfernung zur Kamera mit einem doppelten Rahmen und die übrigen mit einem einfachen Rahmen.



- 3** Der Verschluss wird automatisch ausgelöst.

- Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, löst der Verschluss automatisch aus.
- Wenn die Kamera ein Gesicht erkannt hat, blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte (4). Direkt nach dem Auslösen durch die Lächeln-Erkennung blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte.
- Bei freigegebenem Auslöser löst die Kamera den Verschluss wiederholt automatisch aus und nimmt Bilder auf, wenn sie ein lächelndes Gesicht erkannt hat.
- In der Standardeinstellung ist die Blinzelprüfung aktiviert (49).


- 4** Drücken Sie die -Taste, wenn Sie die Lächeln-Erkennung beenden möchten.

- Wechseln Sie in eine andere Aufnahmebetriebsart.



Porträt-Autofokus und Lächeln-Erkennung

Wenn die Kamera bei aktivierter Lächeln-Erkennung auf ein Gesicht in Frontalansicht gerichtet ist, wird dieses automatisch erkannt und, sobald die Person lächelt, wird auch das Lächeln erkannt.

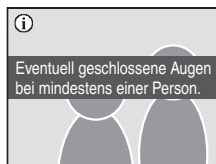
- Unter gewissen Aufnahmebedingungen funktionieren der Porträt-Autofokus und somit auch die Lächeln-Erkennung nicht.
- Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Aufnahmen mit Porträt-Autofokus« (101).

Hinweise zur Blinzelprüfung

Die Blinzelprüfung kann mit der Lächeln-Erkennung verwendet werden.

Die Kamera nimmt zwei Bilder auf und wählt das Bild aus, in dem die aufgenommene Person die Augen geöffnet hat.

- Wenn die Kamera erkannt hat, dass jemand während der Aufnahme blinzelt, erscheint die rechts dargestellte Meldung.
- Wenn Sie die Blinzelprüfung ein- oder ausschalten möchten, drücken Sie bei aktivierter Betriebsart Lächeln-Erkennung die **MENU**-Taste und ändern Sie die Einstellung unter »**Blinzelprüfung**«.
- Eine Vorschau der Blinzelprüfung wird während der Aufnahme auf dem Monitor angezeigt (📖6).



Bedienung des Auslösers

Bilder können auch durch Drücken des Auslösers aufgenommen werden.

- Bei Erfassung eines Gesichts wird die Scharfeinstellung des erfassten Gesichts gespeichert und der Verschluss wird ausgelöst.
- Wenn kein Gesicht erfasst wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.

Verfügbare Funktionen in der Lächeln-Erkennung

- Die Blitzeinstellung wird deaktiviert, wenn »**Blinzelprüfung**« auf »**Ein**« eingestellt wird. Die Blitzeinstellung (📖30) wird zu **SAUTO** (Automatik), wenn »**Blinzelprüfung**« auf »**Aus**« eingestellt ist (andere Einstellungen sind möglich).
- Die Einstellungen der Belichtungskorrektur (📖34) können verändert werden.
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü der Lächeln-Erkennung einzublenden und die Einstellungen für »**Bildqualität/-größe**« (📖90). Änderungen der Bildqualität/-größe wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).

Automatische Ausschaltung während der Lächeln-Erkennung (Ruhezustand)

Wenn während der Lächeln-Erkennung unter folgenden Bedingungen keine Eingaben erfolgen, wechselt die Kamera in den stromsparenden Ruhezustand (📖122) und schaltet sich ab.



- Die Kamera hat kein Gesicht erkannt.
- Die Kamera hat mindestens ein Gesicht erkannt, konnte jedoch kein Lächeln erkennen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Autofokus« (📖27).

Motivverfolgung

Dieser Modus eignet sich für die Aufnahme bewegter Motive. Wählen Sie ein Motiv aus, auf das scharfgestellt wird. Das Fokussmessfeld bewegt sich automatisch mit dem Motiv.

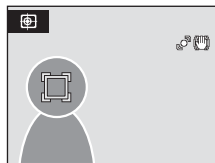
- 1** Blenden Sie das Auswahlménü der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad die Option  auswählen und dann die **OK**-Taste drücken.



- In der Mitte des Bildrahmens wird ein weißer Rahmen angezeigt.
- Die Blitzeinstellung (L30) wird auf  (aus) eingestellt (diese Einstellung kann geändert werden).

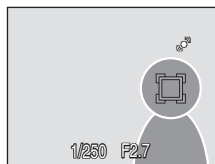
2 Wählen Sie ein Motiv.

- Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass sich das Motiv in der Rahmenmitte befindet und drücken Sie die **OK**-Taste.
 - Das Motiv wird ausgewählt und von einem gelben doppelten Rahmen eingerahmt.
 - Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, leuchtet der einfache Rahmen rot. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Bildausschnitt und versuchen Sie es erneut.
- Ist das gewählte Motiv nicht auf dem Monitor sichtbar, wird der doppelte Rahmen ausgeblendet und die Auswahl verworfen. Wählen Sie das Motiv erneut aus.



3 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Die Kamera fokussiert auf das Fokussmessfeld, das von der Doppellinie eingerahmt ist. Die doppelte Rahmenlinie leuchtet jetzt grün und der Fokuswert wird gespeichert.
- Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, blinkt der doppelte Rahmen. Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.
- Wird der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt, während der doppelte Rahmen nicht angezeigt wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Der Verschluss löst aus und das aufgenommene Bild wird auf der Speicherkarte oder im internen Speicher gespeichert.



Motivverfolgung

- Nehmen Sie die Einstellungen für Blitzmodus und Belichtungskorrektur vor, bevor Sie das Motiv auswählen. Wird eine Einstellung nach Auswahl des Motivs korrigiert, wird die Auswahl des Motivs verworfen. Durch das Löschen von Bildern, Einstellen des Zoom, oder Einstellen von Bildqualität/-größe (☞90) wird die Auswahl des Motivs ebenfalls aufgehoben.
- In bestimmten Situationen, beispielsweise bei einem sehr schnell bewegten Motiv, kann die Kamera das Motiv möglicherweise nicht verfolgen.
- In einigen seltenen Fällen führt die Aufnahme von Motiven mit dem Autofokus nicht zu den gewünschten Ergebnissen (☞27), da das Motiv nicht scharfgestellt wurde, obwohl der doppelte Rahmen grün aufleuchtet. Aktivieren Sie in diesem Fall die Automatik und stellen Sie »**Messfeldvorauswahl**« (☞99) auf »**Manuell**« oder »**Mitte**«, stellen Sie auf ein anderes Motiv in gleicher Entfernung scharf und verwenden Sie den Autofokus-Messwertspeicher (☞100).

Mögliche Funktionen bei der Motivverfolgung

- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Die Einstellungen von Blitz (☞30) und Belichtungskorrektur (☞34) können verändert werden.
- Wenn bei aktivierter Motivverfolgung die **MENU**-Taste gedrückt wird, werden die Menüs »**Bildqualität/-größe**« (☞90) und »**Autofokus**« (☞102) eingeblendet.
 - Änderungen der Bildqualität/-größe wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).
 - In diesem Modus vorgenommene Änderungen der Autofokus-Einstellung wirken sich nicht auf die Autofokus-Einstellung in der Automatik-Aufnahmebetriebsart aus. Die Standardeinstellung für die Autofokuseinstellung in der Motivverfolgung ist »**Permanenter AF**«. Die in der Motivverfolgung eingestellte Autofokus-Einstellung wird auch dann übernommen, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

Wiedergabe mehrerer Bilder: Bildindex

Drehen Sie bei Einzelbildwiedergabe (📖28) den Zoomschalter auf **W** (📷), um die Bilder in einem Bildindex anzuzeigen.



Bei angezeigtem Bildindex können die folgenden Aktionen ausgeführt werden.

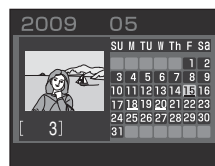
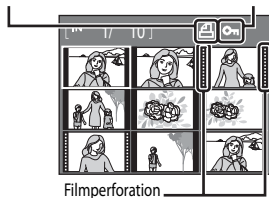
Aktion	Bedienelement	Beschreibung	📖
Bilder auswählen		Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ▲ , ▼ , ◀ oder ▶ , um Bilder auszuwählen.	10
Anzahl der angezeigten Bildminiaturen erhöhen/ Kalenderanzeige	W (📷)	Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung W (📷), um die Anzeige der Bildminiaturen in folgender Reihenfolge durchzuschalten: 4 → 9 → 16 → Kalenderanzeige. In der Kalenderanzeige kann ein Bild dem Datum entsprechend angezeigt, verschoben und ausgewählt werden (📖53). Drehen Sie den Schalter in Richtung T (📷), um zum Bildindex zurückzukehren.	-
Anzahl der angezeigten Bildminiaturen verringern	T (📷)	Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung T (📷), um die Anzeige der Bildminiaturen in folgender Reihenfolge zu senken: 16 → 9 → 4. Drehen Sie den Schalter während der Anzeige von 4 Bildminiaturen erneut in Richtung T (📷), um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.	-
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren	OK	Drücken Sie die OK -Taste.	28
Zur Aufnahmebetriebsart wechseln		Drücken Sie die -Taste oder den Auslöser, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28

Symbole auf den Miniaturen

Wenn Bilder aus einem Druckauftrag (107) und geschützte Bilder (107) im Bildindex angezeigt werden, werden die rechts gezeigten Symbole zusammen mit ihnen angezeigt.

Filmsequenzen sind durch eine Filmperforation gekennzeichnet.

Symbol für Druckauftrag Symbol für Schutz vor Löschen



Bildindex bei automatischer Sortierung






Wenn Bildminiaturen in der automatischen Sortierung (65) angezeigt werden, erscheint oben rechts auf dem Monitor ein Symbol für den Typ des wiedergegebenen Bilds.

Kalenderanzeige


Drehen Sie den Zoomschalter bei der Wiedergabe von 16 Bildminiaturen (52) im Wiedergabemodus in Richtung **W** (16), um zur Kalenderanzeige zu wechseln.

Bewegen Sie den Cursor und wählen Sie das Bild nach seinem Datum aus. Daten, an denen Bilder aufgenommen wurden, sind gelb unterstrichen.

Während der Kalenderanzeige können die folgenden Aktionen ausgeführt werden.

Aktion	Bedienelement	Beschreibung	
Datum auswählen		Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ▲ , ▼ , ◀ oder ▶ , um ein Datum auszuwählen.	10
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren		Einzelbildwiedergabe des ersten, am ausgewählten Datum aufgenommenen Bilds.	28
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren	T 	Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung T  .	-

Hinweise zur Kalenderanzeige

- Für Bilder, die zu einem Zeitpunkt aufgenommen wurden, an dem Datum und Uhrzeit der Kamera noch nicht eingestellt waren, wird das Aufnahmedatum »01.01.09« verwendet.
- Bei Anzeige des Kalenders sind die Tasten **MENU** und  deaktiviert.

Hinweise zur Datumsliste

Über die Datumsliste (62) können Sie am gleichen Tag aufgenommene Bilder anzeigen.

Die Funktionen des Wiedergabemenüs (64) stehen ebenfalls für die Bilder des ausgewählten Datums zur Verfügung.

Detailansicht: Ausschnittvergrößerung

Wenn Sie den Zoomschalter während der Einzelbildwiedergabe (📖28) in Richtung **T** (📏) drehen, wird der mittlere Bereich des angezeigten Bildes vergrößert wiedergegeben.

- Welcher Bildbereich vergrößert dargestellt wird, können Sie der Anzeige in der rechten unteren Ecke des Monitors entnehmen.



Bei einer Ausschnittvergrößerung können folgende Aktionen ausgeführt werden:

Aktion	Bedien- element	Beschreibung	📖
Einzoomen	T (📏)	Mit jedem Drehen des Zoomschalters in Richtung T (📏) wird die Vergrößerung erhöht, bis der maximale Zoomfaktor 10x erreicht ist.	-
Auszoomen	W (📏)	Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung W (📏). Um die Ausschnittvergrößerung zu beenden, betätigen Sie den Zoomschalter mehrmals, bis das Bild wieder vollständig angezeigt wird (Faktor 1x).	-
Verschieben des Bildausschnitts		Der sichtbare Bildausschnitt lässt sich durch Drücken des Multifunktionsrads ▲ , ▼ , ◀ oder ▶ verschieben.	10
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren	OK	Drücken Sie die OK -Taste.	28
Bildausschnitt freistellen	MENU	Drücken Sie die Taste, um das Bild auf den sichtbaren Ausschnitt zu bescheiden und die nicht sichtbaren Bildränder zu entfernen.	58
Zur Aufnahmebetriebsart wechseln	 	Drücken Sie die -Taste oder den Auslöser, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28

Aufnahmen mit der Funktion »Porträt-Autofokus«

Beim Vergrößern (Ausschnittvergrößerung) eines mit Porträt-Autofokus (📖101) aufgenommenen Bilds wird das bei der Aufnahme erfasste Gesicht in die Mitte des Monitors platziert (ausgenommen mit »**Serienaufnahme**«, »**BSS**« und »**16-er-Serie**« aufgenommene Bilder (📖95)).

- Falls mehr als ein Gesicht erfasst wurde, orientiert sich die Vergrößerung an dem Gesicht, dessen Fokus in der Mitte des Monitors gespeichert ist. Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um andere erfasste Gesichter anzuzeigen.
- Wenn der Zoomschalter zur Anpassung des Zoomfaktors in Richtung **T** (📏) oder **W** (📏) gedreht wird, wird die Bildmitte (normale Wiedergabe-Zoomanzeige) und nicht das Gesicht in der Monitormitte angezeigt.



Bearbeiten der Bilder

Diese Kamera verfügt über interne Bildbearbeitungsfunktionen, mit denen Sie Ihre Bilder optimieren und als separate Dateien speichern können (📖131).

Bildbearbeitungsfunktion	Beschreibung
Schnelle Bearbeitung (📖56)	Erstellt eine Bildkopie mit optimiertem Kontrast und satteren Farben.
D-Lighting (📖57)	Erstellt vom angezeigten Bild eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.
Ausschnitt (📖58)	Erstellen einer Ausschnittkopie Gibt einen Bildbereich in der gewünschten Vergrößerungsstufe (Ausschnittvergrößerung) wieder und speichert den sichtbaren Ausschnitt als separate Datei.
Kompaktbild (📖59)	Speichert vom angezeigten Bild eine Kopie mit geringerer Auflösung. Ideal für die Einbindung auf Webseiten oder für den Versand per E-Mail.

Hinweise zur Bildbearbeitung

- Mit einer Einstellung von »Bildqualität-größe« (📖90) auf **BS** »16:9 (1920)« aufgenommene Bilder können nicht bearbeitet werden.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen dieser Kamera können nicht auf Bilder angewendet werden, die mit einem anderen Kameramodell aufgenommen wurden.
- Bildkopien, die mit dieser Kamera erstellt wurden, lassen sich möglicherweise nicht mit einem anderen Kameramodell wiedergeben oder von dieser zum Computer übertragen.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen der Kamera stehen nur zur Verfügung, wenn im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz vorhanden ist.

Einschränkungen der Bildbearbeitung

Erste Bearbeitung	Zweite Bearbeitung			
	Schnelle Bearbeitung	D-Lighting	Ausschnitt	Kompaktbild
Schnelle Bearbeitung	-	-	✓	✓
D-Lighting	-	-	✓	✓
Ausschnitt	-	-	-	-
Kompaktbild	-	-	-	-

- Bildkopien können kein zweites Mal mit derselben Bildbearbeitungsfunktion bearbeitet werden.
- Die schnelle Bearbeitung und D-Lighting lassen sich nicht auf Bildkopien anwenden und sollten daher immer im ersten Schritt angewendet werden.

Originale und Bildkopien

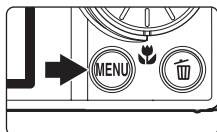
- Wenn eine Originalaufnahme gelöscht wird, werden die erstellten Bildkopien nicht automatisch mit gelöscht. Umgekehrt werden Originale nicht automatisch gelöscht, wenn dazugehörige Bildkopien gelöscht werden.
- Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.
- Wenn ein mit »Druckauftrag« (📖87) oder »Schützen« (📖107) gekennzeichnetes Bild bearbeitet wird, übernimmt die bearbeitete Kopie die Kennzeichnung nicht.

Schnelle Bearbeitung

Mit der schnellen Bildbearbeitung können Sie schnell und einfach Bildkopien mit verbessertem Kontrast und verbesserter Farbsättigung erstellen. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.

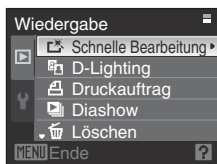
- 1 Markieren Sie das gewünschte Bild in der Einzelbildwiedergabe (📖28) oder dem Bildindex (📖52) und drücken Sie anschließend die **MENU**-Taste.

- Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.



- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option **»Schnelle Bearbeitung«** und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Das Originalbild wird links im Monitor und die entsprechende Bildkopie rechts angezeigt.



- 3 Stellen Sie die Stärke der Einstellung mit **▲** oder **▼** am Multifunktionsrad ein und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine bearbeitete Kopie an.
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, wenn Sie die schnelle Bearbeitung abbrechen möchten.
- Mit der schnellen Bearbeitung erstellte Kopien sind bei der Bildwiedergabe am Symbol zu erkennen.



Weitere Informationen

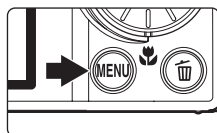
Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (📖131).

Optimieren von Helligkeit und Kontrast: D-Lighting

Die D-Lighting-Funktion erstellt Bildkopien von im Gegenlicht oder mit unzureichender Beleuchtung aufgenommenen Aufnahmen mit verbesserter Bildhelligkeit und optimiertem Kontrast. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.

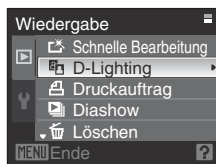
- 1 Markieren Sie das gewünschte Bild in der Einzelbildwiedergabe (📖28) oder dem Bildindex (📖52) und drücken Sie anschließend die **MENU**-Taste.

- Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.




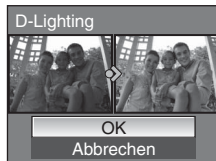
- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option **»D-Lighting«** und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Das Originalbild wird links im Monitor und die entsprechende Bildkopie rechts angezeigt.



- 3 Wählen Sie **»OK«** und drücken Sie die **OK**-Taste.



- Die Kamera erstellt eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast.
- Wenn Sie die D-Lighting-Funktion abbrechen möchten, wählen Sie **»Abbrechen«** und drücken Sie die **OK**-Taste.
- Bei der Bildwiedergabe sind D-Lighting-Kopien am Symbol  zu erkennen.





Weitere Informationen

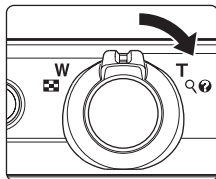
Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordernamen« (📖131).

Erstellen einer Ausschnittkopie: Ausschnitt


Sie können eine Kopie erstellen, die nur den angezeigten Bildausschnitt enthält, wenn das Symbol **MENU**  während der Ausschnittvergrößerung ( 54) angezeigt wird. Die freigestellten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.

- 1 Drehen Sie den Zoomregler in Richtung T (Q), um das gewünschte Bild bei der Einzelbildwiedergabe ( 28) vergrößert anzuzeigen.**

- Wenn Sie einen Bereich aus einem im »Hochformat« aufgenommenen Bild ausschneiden möchten, zoomen Sie in das Bild, bis die schwarzen Balken auf beiden Seiten des Monitors nicht mehr angezeigt werden. Das ausgeschnittene Bild wird im Querformat angezeigt. Wenn Sie das Bild in seiner aktuellen »Hochformat«-Darstellung ausschneiden möchten, verwenden Sie zunächst die Option »Bild drehen« ( 108), um das Bild ins Querformat zu drehen. Zoomen Sie dann in das Bild hinein, schneiden Sie den gewünschten Ausschnitt aus und drehen Sie das Bild danach zurück ins »Hochformat«.

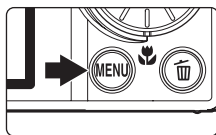


- 2 Passen Sie die Vergrößerungsstufe an.**

- Drehen Sie den Zoomschalter in die Richtung **T (Q)** oder **W** () , um das Vergrößerungsverhältnis einzustellen.
- Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um den sichtbaren Ausschnitt in die gewünschte Richtung zu verschieben.



- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.**





- 4 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »Ja« und drücken Sie die OK-Taste.**


- Es wird eine neue Bilddatei erstellt, die nur den angezeigten Bildausschnitt enthält.
- Wenn Sie das Erstellen einer Ausschnittkopie abbrechen möchten, wählen Sie »Nein« und drücken Sie die OK-Taste.



Bildgröße




Da der zu speichernde Bereich verkleinert ist, sinkt auch die Bildgröße (Pixel) des Bildausschnitts. Beträgt die Größe des Bildausschnitts 320 x 240 oder 160 x 120, wird das Kompaktbildsymbol  oder  links auf dem Bildschirm bei der Einzelbildwiedergabe angezeigt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« ( 131).

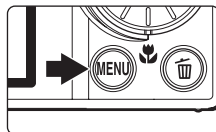
Bilder mit geringerer Auflösung: Kompaktbild


Erstellen Sie vom aktuellen Bild ein Kompaktbild. Kompaktbilder werden im JPEG-Format mit einer Komprimierungsrate von 1:16 gespeichert. Folgende Größen stehen zur Auswahl:

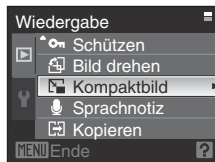
Option	Beschreibung
 640x480	Geeignet für die Wiedergabe auf einem Fernsehgerät.
 320x240	Geeignet für die Anzeige auf Webseiten.
 160x120	Geeignet für den E-Mail-Versand.

- 1 Markieren Sie das gewünschte Bild in der Einzelbildwiedergabe (📖28) oder dem Bildindex (📖52) und drücken Sie anschließend die **MENU**-Taste.

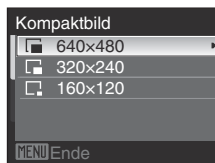
- Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.



- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option  »Kompaktbild« und drücken Sie die **OK**-Taste.



- 3 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und drücken Sie die Taste **OK**.



- 4 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine Kompaktbildversion mit geringerer Auflösung an.
- Wenn Sie das Erstellen einer Ausschnittkopie abbrechen möchten, wählen Sie »Nein« und drücken Sie die **OK**-Taste.



Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (📖131).

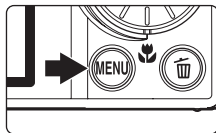
Sprachnotizen: Aufzeichnung und Wiedergabe

Verwenden Sie das integrierte Mikrofon der Kamera, um Sprachnotizen zu den Bildern aufzunehmen.

Aufzeichnen von Sprachnotizen

1 Wählen Sie in der Einzelbildwiedergabe das gewünschte Bild aus (📖28) und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.



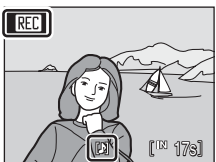
2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option **»Sprachnotiz«** und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Es werden die Bildelemente für die Aufzeichnungen von Sprachnotizen angezeigt.



3 Halten Sie die **OK**-Taste gedrückt, um eine Sprachnotiz aufzunehmen.

- Die Aufzeichnung endet nach 20 Sekunden automatisch oder wenn Sie die **OK**-Taste wieder loslassen.
- Achten Sie darauf, das integrierte Mikrofon während der Aufnahme nicht zu berühren.
- Während der Aufnahme blinken die Symbole **REC** und **[M]** auf dem Monitor.
- Nach Beendigung der Aufzeichnung wird der Bildschirm für die Wiedergabe von Sprachnotizen eingeblendet. Gehen Sie zur Wiedergabe der Sprachnotiz vor, wie unter Schritt 3 von »Wiedergeben von Sprachnotizen« (📖61) beschrieben.
- Drücken Sie vor oder nach Aufzeichnung einer Sprachnotiz die **MENU**-Taste, um in die Einzelbildwiedergabe zurückzugelangen.




Weitere Informationen

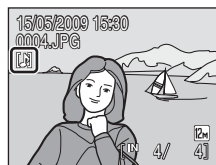
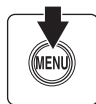
Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (📖131).


Wiedergeben von Sprachnotizen

Bilder mit dazugehörigen Sprachnotizen werden in der Einzelbildwiedergabe mit  gekennzeichnet.

- 1** Wählen Sie in der Einzelbildwiedergabe das gewünschte Bild aus () und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.



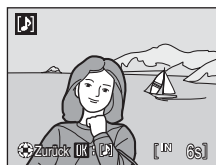
- 2** Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option  »**Sprachnotiz**« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Der Bildschirm für die Wiedergabe von Sprachnotizen wird eingeblendet.





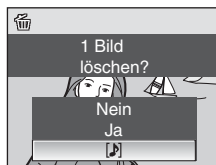
- 3** Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Sprachnotiz abzuspielen.

- Die Wiedergabe endet, wenn die Sprachnotiz vollständig abgespielt ist oder die **OK**-Taste erneut gedrückt wird.
- Drehen Sie den Zoomschalter während der Wiedergabe nach **T** oder **W**, um die Lautstärke einzustellen.
- Drücken Sie vor oder nach Wiedergabe einer Sprachnotiz die **MENU**-Taste, um in die Einzelbildwiedergabe zurückzugelangen.



Löschen von Sprachnotizen

Wählen Sie ein Bild mit einer Sprachnotiz aus und drücken Sie die -Taste. Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option  und drücken Sie die **OK**-Taste. Daraufhin wird nur die Sprachnotiz gelöscht, das Bild bleibt erhalten.



Hinweise zu Sprachnotizen

- Beim Löschen eines mit einer Sprachnotiz versehenen Bildes wird die Sprachnotiz zusammen mit dem Bild gelöscht.
- Wenn das aktuelle Bild bereits mit einer Sprachnotiz versehen ist, kann keine neue Sprachnotiz aufgezeichnet werden. Um die bestehende Sprachnotiz zu ändern, müssen Sie nur die bestehende Notiz löschen und dann eine neue Sprachnotiz aufnehmen.
- Sprachnotizen können nicht an Bilder angehängt werden, die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.

Anzeigen von Bildern nach Datum (Datumsliste)

Die **DATE** Datumsliste dient dazu, Bilder wiederzugeben, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden.

Sowohl in der Einzelbildwiedergabe als auch der Bildwiedergabe kann die Bildanzeige vergrößert werden, können Bilder bearbeitet, Sprachnotizen aufgezeichnet oder abgespielt und Filmsequenzen wiedergegeben werden. Wenn Sie die **MENU**-Taste drücken, wird die Datumsliste geöffnet. Sie können dann ein Datum wählen, um alle an diesem Tag aufgenommenen Bilder zu löschen, zu drucken und vor versehentlichem Löschen zu schützen.


Auswählen eines Datums in der Datumsliste

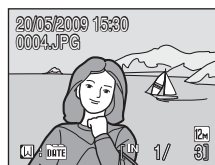
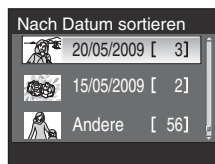
- 1 Blenden Sie das Auswahlmenü der Wiedergabebetriebsarten ein, indem Sie während der Wiedergabebetriebsart die **▶**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad die Option **DATE** auswählen und dann die **OK**-Taste drücken.



- Es werden nur Tage aufgelistet, an denen Bilder aufgenommen wurden.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Die Datumsliste umfasst maximal 29 Tage. Wenn an mehr als 29 Tagen Bilder aufgenommen wurden, werden nur die letzten 29 Tage aufgeführt. Alle älteren Bilder werden unter dem Menüpunkt »Andere« zusammengefasst.
- Das erste an diesem Datum aufgenommene Bild wird in der Einzelbildwiedergabe angezeigt.
- Um von der Einzelbildwiedergabe zur Datumsliste zurückzukehren, drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **W** .













Hinweise zur Datumsliste

- Nur die aktuellsten 9.000 Bilder können in der Datumsliste angezeigt werden.
- Für Bilder, die zu einem Zeitpunkt aufgenommen wurden, an dem Datum und Uhrzeit der Kamera noch nicht eingestellt waren, wird das Aufnahme datum »01.01.09« verwendet.










Verwenden der Datumsliste

Folgende Aktionen können in der Datumsliste ausgeführt werden.

Aktion	Bedienelement	Beschreibung	
Datum auswählen		Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ▲ oder ▼ , um ein Datum auszuwählen.	10
Zur Einzelbildwiedergabe wechseln		Drücken Sie die OK -Taste, um das erste an diesem Tag aufgenommene Bild anzuzeigen. Um von der Einzelbildwiedergabe zum Auswahlbildschirm für das Datum zurückzukehren, drehen Sie den Zoomschalter in Richtung W ().	29
Löschen von Bildern		Wählen Sie im Ordner Bilder aus, und drücken Sie die  -Taste. Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Markieren Sie »Ja« und drücken Sie die OK -Taste, um alle Bilder aus dem Ordner zu löschen.	28
Datumsliste anzeigen	MENU	Drücken Sie die MENU -Taste, um die Datumsliste einzublenden.	64
Wiedergabebetriebsart wechseln		Drücken Sie die  -Taste, um das Auswahlmenü der Wiedergabebetriebsarten anzuzeigen.	9
Zur Aufnahmebetriebsart wechseln		Drücken Sie die  -Taste oder den Auslöser, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28
			

Datumsliste

Drücken Sie in der Datumsliste die **MENU**-Taste, um die folgenden Menüfunktionen anzuzeigen. Die Funktionen wirken sich auf alle Bilder des ausgewählten Datums aus.

Schnelle Bearbeitung*	 56
D-Lighting*	 57
Druckauftrag	 87
Diashow	 106
Löschen	 107
Schützen	 107
Bild drehen*	 108
Kompaktbild*	 59
Sprachnotiz*	 60

* Nur bei der Einzelbildwiedergabe

Wenn im Datumslistenbildschirm ( 62) die **MENU**-Taste gedrückt wird, können die Optionen auf alle am gleichen Tag aufgenommenen Bilder angewendet oder alle Bilder eines gewählten Tages gelöscht werden.

Um Optionen und Einstellungen auf einzelne Bilder anzuwenden, oder Bilder einzeln zum Löschen auszuwählen, rufen Sie ein Bild in der Einzelbildwiedergabe auf und drücken Sie die **MENU**-Taste.


Hinweise zum Druckauftrag










Wenn bereits ein Druckauftrag für an einem anderen Datum aufgenommene Bilder vorliegt, erscheint nun der Bestätigungsdialog »**Druckmarkierung für andere Daten speichern?**«. Wählen Sie »**Ja**«, wenn Sie die neuen Druckaufträge zum bestehenden Druckauftrag hinzufügen möchten. Wählen Sie »**Nein**«, wenn Sie den bestehenden Druckauftrag löschen und nur die neue Auswahl übernehmen möchten.

Wenn die Anzahl der Bilder aufgrund der neuen Druckaufträge über 99 hinausgeht, erscheint der Bestätigungsdialog »**Es sind zu viele Bilder ausgewählt; Druckmarkierungen für andere Daten entfernen?**«. Wählen Sie »**Ja**«, wenn Sie den bestehenden Druckauftrag löschen und nur die neue Auswahl übernehmen möchten.

Suchen nach Bildern (automatische Sortierung)




Bilder und Filmsequenzen werden nach der Aufnahme automatisch unter dem folgenden Ordnernamen gespeichert.

Wenn die automatische Sortierung  aktiviert ist, können Sie Bilder und Filmsequenzen anzeigen, indem Sie den bei der Aufnahme verwendeten Ordnernamen auswählen.


 Lächeln	 Porträts	 Food
 Landschaft	 Dämmerung und Nacht	 Nahaufnahmen
 Filmsequenz	 Bearbeitete Kopien	 Andere Motive


Bei der Einzelbildwiedergabe können die angezeigten Bilder, wie bei der normalen Wiedergabe, vergrößert werden, die Bildminiatur-/Datums-Anzeige kann aktiviert werden, Bilder können bearbeitet und Sprachnotizen aufgezeichnet werden. Darüber hinaus können alle im gleichen Order gespeicherten Bilder gleichzeitig gelöscht bzw. mit Druckaufträgen und Schutzkennzeichnungen versehen werden.

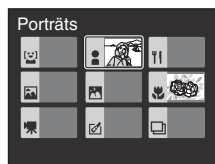
Anzeige von Bildern in der automatischen Sortierung

- 1 Blenden Sie das Auswahlménü der Wiedergabebetriebsarten ein, indem Sie während der Wiedergabebetriebsart die -Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad die Option  auswählen und dann die -Taste drücken.

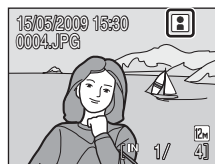


- Ein Bildschirm mit einer Übersicht über die verschiedenen Ordner der automatischen Sortierung wird angezeigt. Weitere Informationen zu den verschiedenen Ordnern finden Sie im Abschnitt »Ordnerarten und ihr Inhalt« ( 66).
- Die Bilder im Ordner werden angezeigt.










- 2 Wählen Sie einen Ordner und drücken Sie die -Taste.



- Die Bilder im ausgewählten Ordner werden in der Einzelbildwiedergabe dargestellt.
- Das Symbol des zurzeit wiedergegebenen Ordners wird oben rechts auf dem Monitor dargestellt.



Ordnertypen und ihr Inhalt

Kategorien	Beschreibung
 Lächeln	Mit der Lächeln-Erkennung (📖48) aufgenommene Bilder werden angezeigt.
 Porträts	Mit der Porträt-Autofokus-Funktion (📖101) der Automatik (📷) (📖22) oder mit dem Motivprogramm » Porträt* «, » Nachtrakt* «, » Innenaufnahme « oder » Gegenlicht* « aufgenommene Bilder (📖35) werden angezeigt.
 Landschaft	Mit dem Motivprogramm » Landschaft* « aufgenommene Bilder werden angezeigt.
 Dämmerung und Nacht	Mit den Motivprogrammen » Nachtaufnahme* «, » Sonnenuntergang «, » Dämmerung « und » Feuerwerk « aufgenommene Bilder werden angezeigt.
 Nahaufnahmen	Mit dem Motivprogramm » Nahaufnahme* « oder der Nahaufnahme-funktion (📖33) der Automatik (📷) aufgenommene Bilder werden angezeigt.
 Food	Mit dem Motivprogramm » Food « (📖44) aufgenommene Bilder werden angezeigt.
 Filmsequenz	Im Filmsequenzmodus (📖68) aufgenommene Filmsequenzen werden angezeigt.
 Bearbeitete Kopien	Mit den Funktionen Schnelle Bearbeitung (📖56), D-Lighting (📖57), Ausschnitt (📖58) oder Kompaktbild (📖59) erstellte Bilder werden angezeigt.
 Andere Motive	Alle Bilder, die nicht in einem der anderen Ordner enthalten sind, werden angezeigt.








* Mit der »**Motivautomatik**« (📖36) aufgenommene Bilder gehören ebenfalls hierzu.

Hinweise zur Verwendung der automatische Sortierung

- Bei der automatischen Sortierung können pro Ordner bis zu 999 Bilder hinzugefügt werden. Wenn ein neu aufgenommenes Bild oder eine neu aufgenommene Filmsequenz zu einem Ordner gehört, der bereits 999 Bilder enthält, kann diese(s) nicht bei der automatischen Sortierung angezeigt werden. Stellen Sie das Bild bzw. die Filmsequenz in der gewohnten Wiedergabebetriebsart (📖28) oder der Datumsliste (📖62) dar.
- Aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte kopierte Bilder oder Filmsequenzen (📖68) können mit der automatischen Sortierung nicht dargestellt werden.
- Mit einer anderen Kamera aufgenommene Bilder und Filmsequenzen können mit der automatischen Sortierung nicht dargestellt werden.

Automatische Sortierung

Folgende Aktionen können in der Ordnerübersicht der automatischen Sortierung ausgeführt werden.

Aktion	Bedienelement	Beschreibung	
Einen Ordner auswählen		Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ▲ , ▼ , ◀ oder ▶ , um einen Ordner auszuwählen.	10
Zur Einzelbildwiedergabe wechseln		Drücken Sie die OK -Taste, um das erste Bild im gewählten Ordner anzuzeigen.	29
Löschen von Bildern		Wählen Sie im Ordner Bilder aus, und drücken Sie die 🗑️ -Taste. Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Markieren Sie » Ja « und drücken Sie die OK -Taste, um alle Bilder aus dem Ordner zu löschen.	28
Wiedergabebetriebsart wechseln		Drücken Sie die ▶ -Taste, um das Auswahlmü der Wiedergabebetriebsarten anzuzeigen.	9
Zur Aufnahmebetriebsart wechseln		Drücken Sie die 📷 -Taste oder den Auslöser um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28
			

Menü Automatische Sortierung

Blenden Sie das untenstehende Menü ein, indem Sie in der Einzelbildwiedergabe der automatischen Sortierung die **MENU**-Taste drücken.

Schnelle Bearbeitung	 56	Schützen	 107
D-Lighting	 57	Bild drehen	 108
Druckauftrag	 87	Kompaktbild	 59
Diashow	 106	Sprachnotiz	 60
Löschen	 107		



Hinweise zum Druckauftrag

Wenn bereits ein Druckauftrag für Bilder in anderen Kategorien als dem spezifizierten Typ vorliegt, erscheint nun der Bestätigungsdialog »**Druckmarkierung für andere Bilder speichern?**«. Wählen Sie »**Ja**«, wenn Sie die neuen Druckaufträge zum bestehenden Druckauftrag hinzufügen möchten. Wählen Sie »**Nein**«, wenn Sie den bestehenden Druckauftrag löschen und nur die neue Auswahl übernehmen möchten.

Wenn die Anzahl der Bilder aufgrund der neuen Druckaufträge über 99 hinausgeht, erscheint der Bestätigungsdialog »**Es sind zu viele Bilder ausgewählt; Druckmarkierungen für andere Bilder entfernen?**«. Wählen Sie »**Ja**«, wenn Sie den bestehenden Druckauftrag löschen und nur die neue Auswahl übernehmen möchten.

Aufzeichnen von Filmsequenzen

Mit Ihrer Kamera können Sie Filmsequenzen mit Ton aufnehmen, der über das integrierte Mikrofon aufgezeichnet wird. Aktivieren Sie die Aufnahmebereitschaft und gehen Sie wie folgt vor.

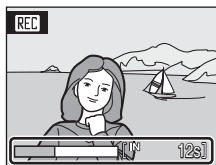
- 1 Blenden Sie das Auswahlmenü der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad die Option  auswählen und dann die **OK**-Taste drücken.







- Auf dem Monitor wird die maximale Gesamtlänge für die Aufnahme der Filmsequenz angezeigt.

- 2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufzeichnung zu starten.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Die verbleibende Aufnahmezeit können Sie dem Statusbalken am unteren Rand des Monitors entnehmen.
- Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu beenden.
- Die Aufnahme endet automatisch, wenn der interne Speicher bzw. die Speicherkarte voll sind oder die Aufnahmezeit 25 Minuten erreicht hat.



Aufzeichnen von Filmsequenzen

- Die Nahaufnahme () ist aktiviert. BlitzEinstellung () ,Selbstausslöser () und Belichtungskorrektur () sind deaktiviert.
- Nahaufnahmefunktionen können während der Aufzeichnung von Filmsequenzen nicht aktiviert oder geändert werden. Aktivieren oder ändern Sie diese Einstellungen, bevor Sie mit der Aufzeichnung von Filmsequenzen beginnen.
- Der optische Zoom kann nicht mehr eingestellt werden, nachdem die Filmaufzeichnung begonnen hat. Der Digitalzoom kann vor der Filmaufzeichnung nicht verwendet werden. Der Digitalzoom (bis zu 2x) kann jedoch während der Aufzeichnung von Filmsequenzen angewendet werden.

Hinweise zum Aufnehmen von Filmsequenzen

Sobald die Filmsequenz vollständig im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichert ist, kehrt die Monitoranzeige zur Anzeige des normalen Aufnahmemodus zurück. **Öffnen Sie während der Aufnahme von Filmsequenzen nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.** Wird während der Aufzeichnung von Bildern die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte herausgezogen, kann dies zu Datenverlust oder Beschädigung von Kamera und Speicherkarte führen.

Einstellungen für Filmsequenzen

Die Einstellungen »**Filmsequenz**« und »**Autofokus**« können im Menü der Filmsequenzen geändert werden ()69).

Menü Filmsequenz



Die Einstellungen »**Filmsequenz**« und »**Autofokus**« (📖69) können im Menü Filmsequenzen geändert werden.

Drücken Sie in der Film-Betriebsart die **MENU**-Taste, um das Menü Filmsequenzen aufzurufen und nehmen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschten Einstellungen vor.



🔊 Einstellungen für Filmsequenzen

Einstellung auf 🔊 (Filmsequenz) → MENU (Menü Filmsequenz) → 🔊 Filmsequenz

Im Menü Filmsequenz stehen die unten aufgeführten Optionen zur Auswahl.

Option	Bildgröße und Bildrate
 TV-Clip 640 (Standardeinstellung)	Bildgröße: 640 × 480 Pixel Bildrate: 30 Bilder pro Sekunde
 Videoclip 320	Bildgröße: 320 × 240 Pixel Bildrate: 30 Bilder pro Sekunde

📎 Maximale Länge der Filmsequenz

Option	Interner Speicher (ca. 45 MB)	Speicherkarte (512 MB)
 TV-Clip 640 (Standardeinstellung)	32 Sek.	ca. 5 Min. 30 Sek.
 Videoclip 320	1 Min. 22 Sek.	ca. 14 Min. 20 Sek.

* Alle Zahlen sind geschätzte Werte. Die maximale Aufnahmezeit kann je nach Speicherartenfabrikat variieren. Diese Kamera kann Filmsequenzen bis zu 25 Minuten Länge aufnehmen. Die auf dem Bildschirm angezeigte verbleibende Filmsequenzlänge beträgt, unabhängig vom verfügbaren Speicherplatz auf der Speicherkarte, 25 Minuten.



🔍 Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordernamen« (📖131).

📺 Autofokus

Einstellung auf 🔊 (Filmsequenz) → MENU (Menü Filmsequenz) → 📺 Autofokus

Hier können Sie auswählen, wie die Kamera in der Film-Betriebsart scharf stellt.

Option	Beschreibung
 Einzelaufokus (Standardeinstellung)	Die Kamera stellt auf ein Objekt scharf und hält diese Einstellung, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Die eingestellte Entfernung wird für die Dauer der Aufnahme fixiert.
 Permanenter AF	Die Kamera fokussiert kontinuierlich, bis das Motiv scharfgestellt ist und die Schärfe gespeichert wird. Wenn Sie verhindern möchten, dass das Betriebsgeräusch des Autofokus mit aufgezeichnet wird, sollten Sie die Option » Einzelaufokus « auswählen.

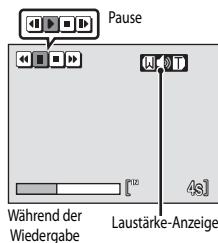
Wiedergabe von Filmsequenzen

Bei der Einzelbildwiedergabe (📖28) sind Filmsequenzen am entsprechenden Filmsequenz-Symbol zu erkennen. Um eine Filmsequenz wiederzugeben, zeigen Sie das Bild in der Einzelbildansicht an und drücken Sie die **OK**-Taste.

Drehen Sie den Zoomschalter während der Wiedergabe nach **T** oder **W**, um die Lautstärke einzustellen.

Durch Drehen des Multifunktionsrad können Sie sich in der Tonaufnahme vor- oder zurückbewegen.

Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden am oberen Rand des Monitors angezeigt. Drücken Sie **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um ein Steuerelement zu markieren, und drücken Sie anschließend die **OK**-Taste, um die ausgewählte Funktion auszuführen. Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:



Während der Wiedergabe

Laustärke-Anzeige

Aktion	Bedienelement	Beschreibung
Schneller Rücklauf	⏮	Halten Sie die OK -Taste gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu aktivieren.
Schneller Vorlauf	⏭	Halten Sie die OK -Taste gedrückt, um den schnellen Vorlauf in der Filmsequenz zu aktivieren.
Pause	⏸	Drücken Sie die OK -Taste, um die Wiedergabe zu unterbrechen. Während der Unterbrechung der Wiedergabe können die folgenden Aktionen ausgeführt werden.
		Drücken Sie die OK -Taste, um die Filmsequenz Bild für Bild rückwärtslaufen zu lassen. Der schnelle Rücklauf wird fortgesetzt, solange die Taste gedrückt gehalten wird.*
		Drücken Sie die OK -Taste, um die Filmsequenz Bild für Bild rückwärtslaufen zu lassen. Der schnelle Vorlauf wird fortgesetzt, solange die Taste gedrückt gehalten wird.*
	▶	Drücken Sie die OK -Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Beenden	⏹	Drücken Sie die OK -Taste, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

* Das Multifunktionsrad kann auch gedreht werden, um eine Filmsequenz Bild für Bild vor- oder zurücklaufen lassen.

Löschen von Filmsequenzen


Drücken Sie die **🗑**-Taste bei Anzeige in der Einzelbildansicht (📖28) oder des Bildindex (📖52).

Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste, um eine Filmsequenz zu löschen, oder wählen Sie »Nein«, wenn Sie die Filmsequenz nicht löschen wollen.



Aufzeichnen von Tonaufnahmen

Sie können über das integrierte Mikrofon Tonaufnahmen aufzeichnen und anschließend über den integrierten Lautsprecher wiedergeben.

- 1** Blenden Sie das Auswahlménú der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken und wählen Sie das Symbol eines Motivprogramms mit dem Multifunktionsrad aus.




- Das Symbol des zuletzt ausgewählten Motivprogramms wird angezeigt. Die Standardeinstellung lautet  (Motivautomatik).

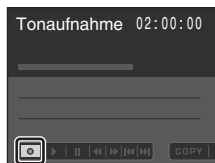
- 2** Drücken Sie , wählen Sie  »Tonaufnahme« und drücken Sie die -Taste.





- Die mögliche Aufnahmelänge wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie mit den Tasten  oder  im Bedienfeld die Option  aus, und drücken Sie die -Taste, um die Aufzeichnung zu starten.

- Die Kontrollleuchte leuchtet während der Aufzeichnung.
- Wenn für ca. 30 Sekunden nach Start der Tonaufnahme keine Eingabe erfolgt, aktiviert die Kamera den Ruhezustand und der Monitor wird deaktiviert. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Monitor wieder zu aktivieren.
- Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Funktionen während der Aufnahme« (172).



- 4** Wählen Sie mit den Tasten  oder  im Bedienfeld die Option  aus, und drücken Sie die -Taste, um die Aufzeichnung zu beenden.



- Die Aufzeichnung endet automatisch, wenn der interne Speicher bzw. die Speicherkarte voll ist bzw. nach 120 Minuten Aufnahme auf die Speicherkarte.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordernamen« (131).


Funktionen während der Aufnahme



Aktion	Taste drücken	Beschreibung
Den Cursor auf dem Bedienfeld bewegen		Drücken Sie ◀ oder ▶ am Multifunktionsrad. ■ : Drücken Sie die OK-Taste, um die Aufnahme zu starten. : Drücken Sie die OK-Taste, um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen. Wählen Sie ⌚ und drücken Sie die OK-Taste, um eine zuvor unterbrochene Aufnahme fortzusetzen.
Indexpunkt hinzufügen*		Drücken Sie ▲ oder ▼ am Multifunktionsrad. Bei der Wiedergabe kann gezielt zu den Indexpunkten gesprungen werden. Der Anfang einer Tonaufnahme ist standardmäßig mit dem Index 01 markiert. Weitere Indexpunkte werden bei jeder erneuten Betätigung des Multifunktionsrads erstellt und in aufsteigender Reihenfolge durchnummeriert (bis maximal 98).

* Nach der Übertragung zum Computer können die Audiodateien mit dem QuickTime-Player oder einem anderen Audioplayer wiedergegeben werden, der das WAV-Format unterstützt. Beachten Sie, dass die mit der Kamera erstellten Indexpunkte bei der Wiedergabe von Tonaufnahmen über einen Player des Computers nicht erkannt werden.

Wiedergabe von Tonaufnahmen

- 1 Blenden Sie das Auswahlménü der Aufnahmebetriebsarten ein, indem Sie während der Aufnahmebetriebsart die -Taste drücken und wählen Sie das Symbol eines Motivprogramms mit dem Multifunktionsrad aus.






- Das Symbol des zuletzt ausgewählten Motivprogramms wird angezeigt. Die Standardeinstellung lautet  (Motivautomatik).



- 2 Drücken Sie , wählen Sie  »Tonaufnahme« und drücken Sie die -Taste.

- Der Aufnahmebildschirm für Tonaufnahmen wird angezeigt.

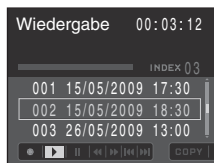


- 3 Drücken Sie  oder  am Multifunktionsrad, um  auszuwählen.

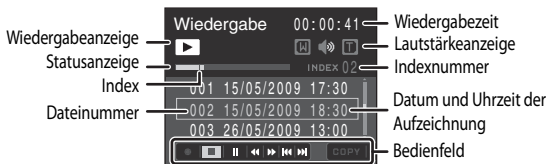


- 4 Wählen Sie die gewünschte Tondatei mit  oder  aus und drücken Sie die -Taste.

- Die ausgewählte Tondatei wird wiedergegeben.
- Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Funktionen während der Wiedergabe« (74).



Funktionen während der Wiedergabe



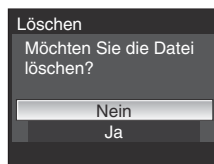
Drehen Sie den Zoomschalter während der Wiedergabe nach **T/W**, um die Wiedergabelautstärke einzustellen. Durch Drehen des Multifunktionsrad können Sie sich in der Tonaufnahme vor- oder zurückbewegen.

Drücken Sie ◀ oder ▶ am Multifunktionsrad, um ein Steuerelement zu markieren, und drücken Sie anschließend die **OK**-Taste, um die ausgewählte Funktion auszuführen. Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:

Aktion	Taste drücken	Beschreibung
Schneller Rücklauf	◀◀	Halten Sie die OK -Taste gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu aktivieren.
Schneller Vorlauf	▶▶	Halten Sie die OK -Taste gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu aktivieren.
Zum vorherigen Indexpunkt springen	◀◀	Drücken Sie die OK -Taste, um zum vorherigen Indexpunkt zu springen.
Zum nächsten Indexpunkt springen	▶▶	Drücken Sie die OK -Taste, um zum nächsten Indexpunkt zu springen.
Pause	 ▶	Drücken Sie die OK -Taste, um die Wiedergabe zu unterbrechen. Drücken Sie die OK -Taste, um eine unterbrochene Wiedergabe fortzusetzen.
Beenden	■	Drücken Sie die OK -Taste, um die Wiedergabe zu beenden.


Löschen von Audiodateien

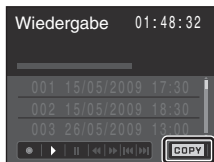
Drücken Sie während der Wiedergabe die **W**-Taste bzw. drücken Sie die **W**-Taste nach Auswahl einer Tondatei im Aufnahmebildschirm für Tonaufnahmen. Es erscheint der Bestätigungsdialog. Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die **OK**-Taste, um die Datei zu löschen. Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, markieren Sie »Nein«.







Kopieren von Tonaufnahmen

Diese Option ermöglicht das Kopieren von Tonaufnahmen vom internen Speicher der Kamera auf die eingesetzte Speicherkarte (oder umgekehrt). Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist.

- 1** Drücken Sie im Aufnahmebildschirm für Tonaufnahmen **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad (Schritt 3 von , 73), wählen Sie **COPY** und drücken Sie die **OK**-Taste.



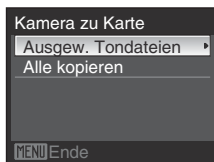
- 2** Wählen Sie die gewünschte Kopieroption aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK**-Taste.

-  : Kopiert Tonaufnahmen aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte.
-  : Kopiert Tonaufnahmen von der Speicherkarte in den internen Speicher.




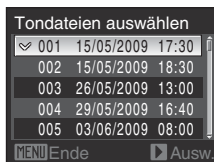
- 3** Wählen Sie die gewünschte Kopieroption aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK**-Taste.

- **»Ausgew. Tondateien«**: Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
- **»Alle kopieren«**: Fahren Sie mit Schritt 5 fort.



- 4** Wählen Sie die zu kopierenden Daten aus.

- Drücken Sie **▶** am Multifunktionsrad, um die Datei () auszuwählen. Drücken Sie noch einmal **▶** am Multifunktionsrad, wenn Sie die Auswahl wieder aufheben möchten.
- Es können mehrere Dateien ausgewählt werden.
- Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die Einstellung abgeschlossen ist.



- 5** Wählen Sie bei Anzeige der Sicherheitsabfrage **»Ja«** und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK**-Taste.

- Der Kopiervorgang beginnt.

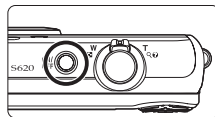
Hinweis zum Kopieren von Tondateien

Mit dieser Kamera können Audiodateien, die mit einem anderen Kameramodell erstellt wurden, möglicherweise nicht kopiert oder wiedergegeben werden.

Anschluss an einen Fernseher

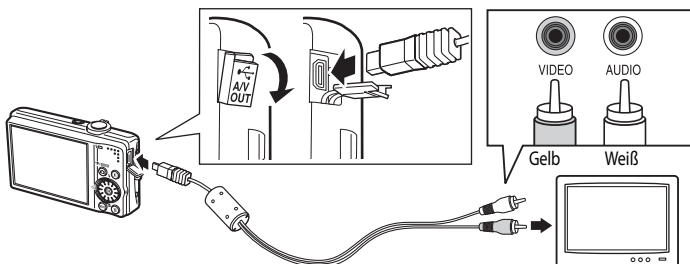
Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten A/V-Kabel an einen Fernseher an, um die aufgenommenen Bilder auf dem Fernsehbildschirm wiederzugeben.

1 Schalten Sie die Kamera aus.



2 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten A/V-Kabel an den Fernseher an.

- Schließen Sie den gelben Stecker an den Videoeingang und den weißen Stecker an den Audioeingang des Fernsehers an.

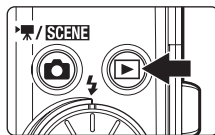


3 Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

- Nähere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation Ihres Fernsehers.

4 Halten Sie die -Taste gedrückt, um die Kamera einzuschalten.

- Die Kamera aktiviert automatisch die Wiedergabebetriebsart. Die aufgenommenen im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte abgelegten Bilder werden auf dem Fernsehmonitor wiedergegeben.
- Solange die Kamera an den Fernseher angeschlossen ist, bleibt der Monitor der Kamera ausgeschaltet.



Anschließen des A/V-Kabels

Achten Sie beim Anschließen des A/V-Kabels darauf, die Stecker nicht verkehrt herum einzustecken. Seien Sie beim Anschließen vorsichtig, um das A/V-Kabel nicht zu beschädigen. Wenn Sie das A/V-Kabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.

Wenn auf dem Fernseher kein Bild erscheint.

Um Bilder auf einem Fernsehmonitor wiedergeben zu können, müssen Sie im Systemmenü (📖 110) → »Videonorm« (📖 124) die zum Fernseher passende Videonorm eingestellt haben.

Anschluss an einen Computer

Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera an einen Computer anzuschließen, und übertragen (kopieren) Sie die Bilder mit der im Lieferumfang enthaltenen Software Nikon Transfer.

Vor dem Anschließen der Kamera

Installieren der Software

Bevor Sie die Kamera an einen Computer anschließen, müssen Sie die auf der mitgelieferten Software Suite-CD enthaltene Software, einschließlich Nikon Transfer und Panorama Maker (für die Erstellung von Panoramabildern) installiert haben. Weitere Informationen zur Software-Installation finden Sie im *Schnellstart*.

Kompatible Betriebssysteme

Windows

Vorinstallierte Versionen von Windows Vista (32-Bit-Version) folgender Editionen: Home Basic/Home Premium/Business/Enterprise/Ultimate (Service Pack 1), Windows XP Home Edition/Professional (Service Pack 3)

Macintosh

Mac OS X (Version 10.3.9, 10.4.11, 10.5.5)

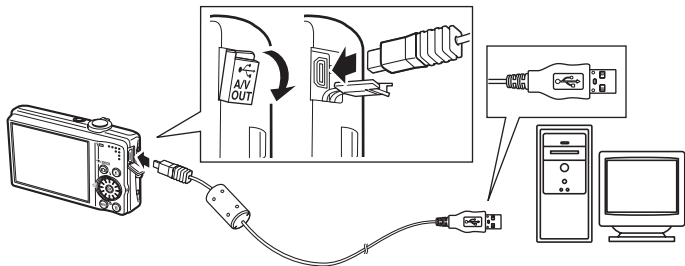
Aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Nikon-Website.

Hinweise zur Stromversorgung

- Wenn Sie die Kamera an einen Computer oder Drucker anschließen, sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera einsetzen, um zu verhindern, dass sich die Kamera unerwartet ausschaltet.
- Verwenden Sie zum Aufladen der Kamera zu Hause den optionalen Netzadapter EH-62F. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Überhitzung oder Beschädigung der Kamera führen.

Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer

- 1 Starten Sie einen Computer, auf dem Nikon Transfer installiert ist.
- 2 Schalten Sie die Kamera aus.
- 3 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet auf.

• **Windows Vista**

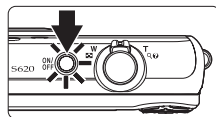
Wenn der **Automatische Wiedergabe**-Dialog erscheint, wählen Sie **»Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren mit Nikon Transfer«**. Nikon Transfer wird gestartet. Wenn dieser Dialog zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, aktivieren Sie die Option **»Folgendes für dieses Gerät immer durchführen«**.

• **Windows XP**

Wenn der Dialog zur Auswahl der gewünschten Aktion angezeigt wird, wählen Sie **»Nikon Transfer Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren«** und klicken Sie auf **»OK«**. Nikon Transfer wird gestartet. Wenn dieser Dialog zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, aktivieren Sie die Option **»Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen«**.

• **Mac OS X**

Nikon Transfer wird automatisch gestartet, wenn bei der Erstinstallation von Nikon Transfer im Dialog **»Auto-Launch setting«** die Option **»Ja«** ausgewählt wurde.

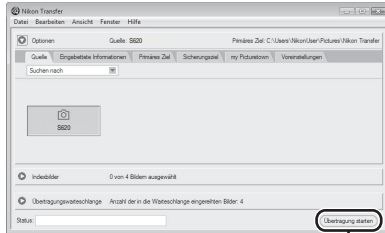


✓ **Anschließen des USB-Kabels**

- Achten Sie beim Anschließen des USB-Kabels darauf, die Stecker nicht verkehrt herum einzustecken. Seien Sie beim Anschließen des USB-Kabels vorsichtig, um Stecker und Anschlussbuchsen nicht zu beschädigen. Wenn Sie das USB-Kabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.
- Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

5 Übertragen Sie die Bilder, nachdem Nikon Transfer den Ladevorgang beendet hat.

- Klicken Sie in Nikon Transfer auf die Schaltfläche »**Übertragung starten**«. Alle Bilder werden auf den Computer übertragen (Standardeinstellung von Nikon Transfer).



Schaltfläche »**Übertragung starten**«

- Der Ordner, in den die Bilder übertragen werden, wird nach Abschluss der Übertragung automatisch geöffnet (Standardeinstellung von Nikon Transfer).
- Wenn ViewNX installiert ist, wird ViewNX automatisch gestartet und die übertragenen Bilder können betrachtet werden.
- Weitere Informationen zu Nikon Transfer oder ViewNX finden Sie in den Hilfeinformationen von Nikon Transfer bzw. ViewNX.

6 Trennen Sie nach der Übertragung die Verbindung zwischen Kamera und Computer.

- Schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Verwenden eines Kartenlesegeräts

Die Bilder von einer Speicherkarte, die in ein Kartenlesegerät oder ein ähnliches Gerät eingesetzt ist, können ebenfalls mit Nikon Transfer auf den Computer übertragen werden.

- Wenn Ihre Speicherkarte eine Kapazität von mehr als 2 GB hat oder dem SDHC-Standard entspricht, müssen Sie sicherstellen, dass das von Ihnen verwendete Gerät die Funktionalität der Speicherkarte unterstützt.
- Nikon Transfer startet automatisch, wenn eine Speicherkarte in das Kartenlesegerät oder das entsprechende Gerät eingesteckt wird. (Standardeinstellung von Nikon Transfer.) Siehe Schritt 5 unter »Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer« (📖79).
- Um die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder zum Computer zu übertragen, müssen diese zuerst mit der Kamera auf die Speicherkarte kopiert werden (📖75, 109).

Öffnen von Bilddateien/Audiodateien über den Computer

- Navigieren Sie zu dem Ordner, auf dem die Bilder gespeichert wurden, und öffnen Sie ein Bild mit der Anzeigesoftware Ihres Betriebssystems.
- Audiodateien können mit dem QuickTime Player oder einem anderen Audioplayer wiedergegeben werden, der das WAV-Format unterstützt.

Panoramaerstellung mit Panorama Maker

- Verwenden Sie eine Bildserie, die Sie mit der Option »**Panorama-Assistent**« im Motivprogramm (📖46) aufgenommen haben, um ein einzelnes Panorama-Foto mit Panorama Maker zu erstellen.
- Panorama Maker kann mit Hilfe der mitgelieferten Installations-CD für Software Suite auf einem Computer installiert werden.
- Gehen Sie nach abgeschlossener Installation wie folgt vor, um Panorama Maker zu starten.

Windows

Öffnen Sie vom »**Start**«-Menü aus die Option »**Alle Programme**« → »**ArcSoft Panorama Maker 4**« → »**Panorama Maker 4**«.

Macintosh

Öffnen Sie »**Anwendungen**« durch Auswahl von »**Programme**« aus dem »**Gehe zu**«-Menü und doppelklicken Sie auf das Symbol »**Panorama Maker 4**«.

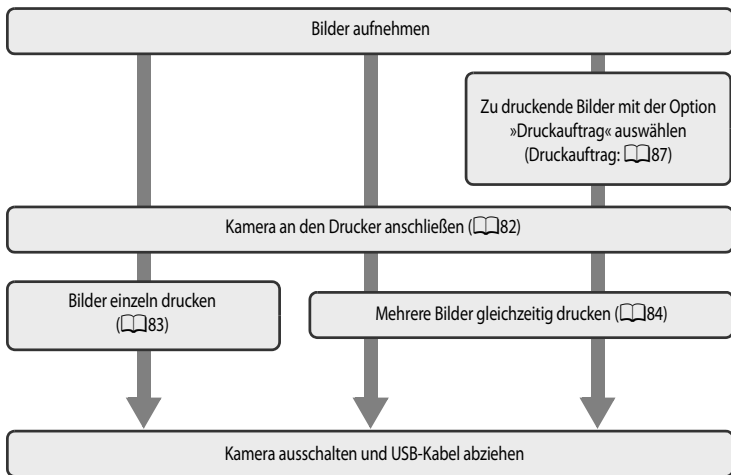
- Weitere Informationen zum Gebrauch von Panorama Maker finden Sie sowohl in der Anleitung auf dem Bildschirm als auch in der Hilfe, die in Panorama Maker enthalten ist.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (📖131).

Anschluss an einen Drucker

Sie können die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (📖148), um die Bilder ohne Umweg über einen Computer auszudrucken. Die Schritte zum Ausdrucken sind folgendermaßen.



☑ Hinweise zur Stromversorgung

- Wenn Sie die Kamera an einen Computer oder Drucker anschließen, sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera einsetzen, um zu verhindern, dass sich die Kamera unerwartet ausschaltet.
- Verwenden Sie zum Aufladen der Kamera zu Hause den optionalen Netzadapter EH-62F. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Überhitzung oder Beschädigung der Kamera führen.

📷 Drucken von Bildern

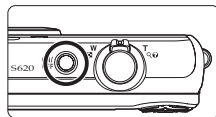
Sie können Bilder auf einen Computer übertragen und sie von dort drucken oder die Kamera direkt an einen Drucker anschließen, um Bilder von der Speicherkarte zu drucken. Darüber hinaus gibt es noch weitere Möglichkeiten, um Bilder auszudrucken:

- Setzen Sie die Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers ein.
- Geben Sie die Speicherkarte bei einem Fotodienstleister ab.

Wenn Sie eine dieser Möglichkeiten nutzen möchten, sollten Sie vorher unter der Option »Druckauftrag« (📖87) des Wiedergabemenüs festlegen, welche Bilder wie oft gedruckt werden sollen.

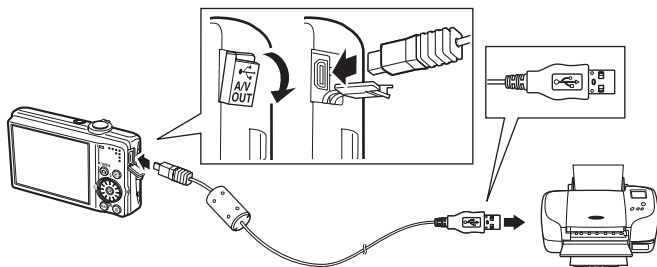
Anschließen der Kamera an einen Drucker

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.

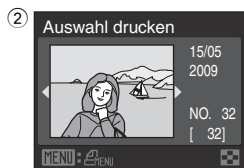
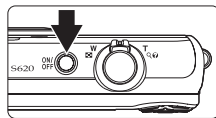


- 2 Schalten Sie den Drucker ein.
 - Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.

- 3 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.



- 4 Schalten Sie die Kamera ein.
 - Auf dem Monitor der Kamera erscheint bei korrektem Anschluss für einen kurzen Moment das PictBridge-Logo (1). Anschließend wird der Bildschirm »Auswahl drucken« angezeigt (2).






Anschließen des USB-Kabels

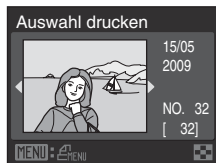
Achten Sie beim Anschließen des USB-Kabels darauf, die Stecker nicht verkehrt herum einzustecken. Seien Sie beim Anschließen des USB-Kabels vorsichtig, um Stecker und Anschlussbuchsen nicht zu beschädigen. Wenn Sie das USB-Kabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.


Drucken einzelner Bilder

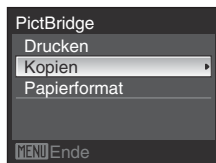
Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker ( 82) Bilder auszudrucken.


1 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad das gewünschte Bild aus, und drücken Sie die -Taste.

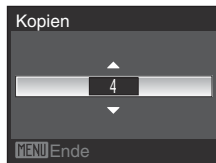
- Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **W** , um 12 Indexbilder anzuzeigen, oder in Richtung **T** , um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



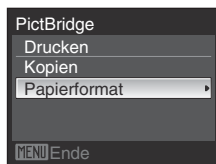
2 Wählen Sie »Kopien« und drücken Sie die -Taste.



3 Wählen Sie die Anzahl der zu druckenden Abzüge aus (bis zu neun), und drücken Sie die -Taste.

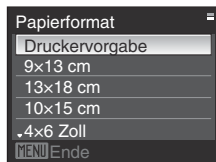


4 Wählen Sie »Papierformat« und drücken Sie die -Taste.

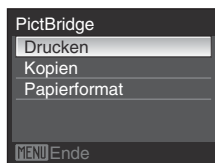


5 Wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken Sie die -Taste.

- Wenn Sie das Papierformat am Drucker einstellen möchten, wählen Sie im Menü Papierformat die Option »**Druckervorgabe**«.

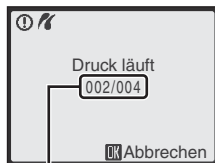


6 Wählen Sie »Drucken« und drücken Sie die **OK**-Taste.



7 Der Druckvorgang startet.

- Nach dem Drucken kehrt die Monitoranzeige zu dem in Schritt 1 abgebildeten Zustand zurück.
- Wenn Sie den Druckvorgang vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie die **OK**-Taste.



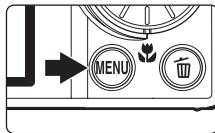
Aktueller Abzug/
Gesamtanzahl der Abzüge

Drucken mehrerer Bilder

Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (📖82) Bilder auszudrucken.

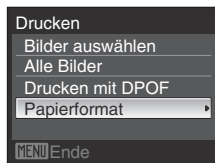
1 Wenn der Bildschirm »Auswahl drucken« angezeigt wird, drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Es wird das Menü »Drucken« eingeblendet.



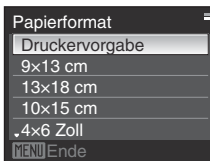
2 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »Papierformat« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Um das Menü »Drucken« zu verlassen, drücken Sie die **MENU**-Taste.

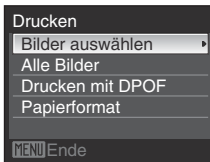


3 Wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Wenn Sie das Papierformat am Drucker einstellen möchten, wählen Sie im Menü Papierformat die Option »**Druckervorgabe**«.



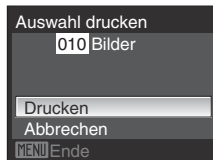
4 Wählen Sie »**Bilder auswählen**«, »**Alle Bilder**« oder »**Drucken mit DPOF**« und drücken Sie die **OK**-Taste.



Bilder auswählen

Wählen Sie die Bilder aus (bis insgesamt 99) und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Abzüge (bis zu neun) ein.

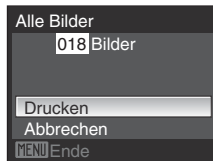
- Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie **◀** oder **▶**, um Bilder auszuwählen und drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Abzüge festzulegen.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch das Häkchen und die Anzahl der zu druckenden Abzüge gekennzeichnet. Bei Bildern, für die als Anzahl der Abzüge »0« ausgewählt wurde, erscheint das Häkchen nicht. Diese Bilder werden nicht gedruckt.
- Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder in Richtung **W** (E), um 12 Indexbilder anzuzeigen.
- Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die Einstellung abgeschlossen ist.
- Das rechts abgebildete Menü wird angezeigt. Zum Drucken wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die **OK**-Taste.
- Wählen Sie »**Abbrechen**«, und drücken Sie die **OK**-Taste, um zum Menü Drucken zurückzukehren.



Alle Bilder

Es werden nacheinander alle Bilder gedruckt, die im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte gespeichert sind.

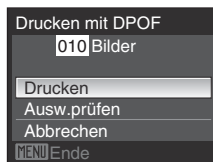
- Das rechts abgebildete Menü wird angezeigt. Zum Drucken wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die **OK**-Taste.
- Wählen Sie »**Abbrechen**«, und drücken Sie die **OK**-Taste, um zum Menü »Drucken« zurückzukehren.



Drucken mit DPOF

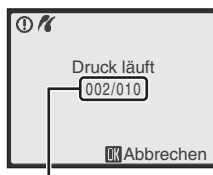
Bilder drucken, für die in »**Druckauftrag**« (📖 87) ein Druckauftrag vorliegt.

- Das rechts abgebildete Menü wird angezeigt. Zum Drucken wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die **OK**-Taste.
- Wählen Sie »**Abbrechen**«, und drücken Sie die **OK**-Taste, um zum Menü Drucken zurückzukehren.
- Um den aktuellen Druckauftrag zu prüfen, wählen Sie »**Ausw.prüfen**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste. Um Bilder zu drucken, drücken Sie die **OK**-Taste erneut.



5 Der Druckvorgang startet.

- Nach dem Drucken kehrt die Monitoranzeige zu dem in Schritt 2 abgebildeten Zustand zurück.
- Wenn Sie den Druckvorgang vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie die **OK**-Taste.



Aktueller Abzug/
Gesamtanzahl der Abzüge

Papierformat

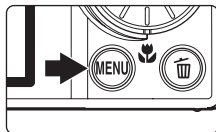
Die Kamera unterstützt folgende Papierformate: »**Druckervorgabe**« (Standard-Papierformat des aktuellen Druckers), »**9x13 cm**«, »**13x18 cm**«, »**10x15 cm**«, »**4x6 Zoll**«, »**20x25 cm**«, »**Letter**«, »**DIN A3**« und »**DIN A4**«. Es werden nur Formate angezeigt, die vom aktuell benutzten Drucker unterstützt werden.

Erstellen eines DPOF-Druckauftrags: Druckauftrag

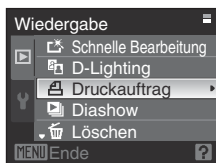
Mit der Option »Druckauftrag« im Wiedergabemenü können Sie einen digitalen »Druckauftrag« für den Ausdruck mit DPOF-kompatiblen Geräten oder bei einem Fotodienstleister anlegen (📖148). Wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist, können die Bilder dem auf der Speicherkarte angelegten DPOF-Druckauftrag entsprechend über den Drucker ausgegeben werden. Wenn Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen, können Sie einen neuen Druckauftrag für die im internen Speicher befindlichen Bilder anlegen und diese entsprechend dem DPOF-Druckauftrag ausdrucken.

1 Drücken Sie in der Wiedergabebetriebsart die **MENU**-Taste.

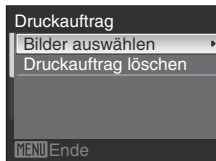
- Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.



2 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »**Druckauftrag**« und drücken Sie die **OK**-Taste.



3 Wählen Sie »**Bilder auswählen**« und drücken Sie die **OK**-Taste.



4 Wählen Sie die Bilder aus (bis insgesamt 99) und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Abzüge (bis zu neun) ein.


- Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ◀ oder ▶, um Bilder auszuwählen und drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Abzüge festzulegen.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch das Häkchen und die Anzahl der zu druckenden Abzüge gekennzeichnet. Bei Bildern, für die als Anzahl der Abzüge »0« ausgewählt wurde, erscheint das Häkchen nicht. Diese Bilder werden nicht gedruckt.
- Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **T** (📷), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder in Richtung **W** (📺), um 12 Indexbilder anzuzeigen.
- Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die Einstellung abgeschlossen ist.

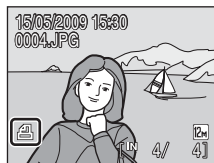


5 Wählen Sie, ob Aufnahmedatum und Bildinformationen mitgedruckt werden sollen.


- Wählen Sie »Datum« und drücken Sie die **OK**-Taste, um das Aufnahmedatum auf allen Bildern des Druckauftrags zu drucken.
- Wählen Sie »Info« und drücken Sie die **OK**-Taste um auf allen im Druckauftrag enthaltenen Bildern die Aufnahmeinformationen (Belichtungszeit und Blende) mitzudrucken.
- Wählen Sie »Fertig«, und drücken Sie die **OK**-Taste, um den Druckauftrag abzuschließen.




Bei der Bildwiedergabe sind die in den Druckauftrag aufgenommenen Bilder am Symbol  zu erkennen.



Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Bildinformationen

Wenn die Optionen »Datum« und »Info« im Menü »Druckauftrag« ausgewählt sind, werden Aufnahmedatum und Bildinformationen bei Verwendung eines DPOF-kompatiblen ( 148) Druckers, der das Ausdrucken von Aufnahmedatum und Bildinformationen unterstützt, auf den Bildern gedruckt.

- Die Bildinformationen können nicht auf dem Bild ausgedruckt werden, wenn die Kamera über ein USB-Kabel direkt an einen DPOF-kompatiblen Drucker angeschlossen ist ( 86).
- »Datum« und »Info« werden jedes Mal zurückgesetzt, wenn das Menü »Druckauftrag« geöffnet wird.

Löschen aller Druckaufträge

Wählen Sie in Schritt 3 »Druckauftrag löschen« und drücken Sie die **OK**-Taste. Die Druckaufträge für alle Bilder werden gelöscht.

Hinweis zur Druckauftrags-Option »Datum«

Bei den mit dem Bild gedruckten Angaben zu Datum und Uhrzeit handelt es sich um das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme. Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können auch durch ein nachträgliches Ändern der Einstellungen unter »Datum & Uhrzeit« nicht verändert werden.
















Datumseinbelichtung

Datum und Uhrzeit der Aufnahme können über die Option »Datum einbelichten« ( 118) im Systemmenü fest in das Bild einbelichtet werden. Wenn Datum und Uhrzeit einer Aufnahme fest in das Bild einbelichtet wurden, können solche Bilder auch über Drucker ausgedruckt werden, die das automatische Mitdrucken von Datum und Uhrzeit nicht unterstützen.

Nur Datum und Uhrzeit der Datumseinbelichtung werden gedruckt, auch wenn »Druckauftrag« aktiviert und im Menü Druckauftrag die Option »Datum« ausgewählt ist.

Aufnahmeoptionen: Das Aufnahmemenü

Das Aufnahmemenü der Automatik beinhaltet die folgenden Optionen.

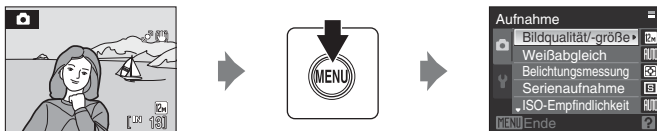
	Bildqualität/-größe*  90
	Wählen Sie den für Aufnahmen zu verwendenden Modus (die Kombination aus Bildqualität und Bildgröße (Komprimierung)) aus.
	Weißabgleich  92
	Passen Sie den Weißabgleich der Kamera an die Lichtquelle an.
	Belichtungsmessung  94
	Wählen Sie, wie die Kamera die Belichtung misst.
	Serienaufnahme  95
	Ändern Sie die Einstellungen für Serienaufnahme oder Best Shot Selector (BSS).
	ISO-Empfindlichkeit  97
	Passen Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera an.
	Farbeffekte  98
	Speichern Sie Ihre Bilder mit besonderen Farbeffekten.
	Messfeldvorwahl  99
	Legen Sie fest, in welchem Bereich des Kamerabildfelds die Scharfstellung erfolgt.
	Autofokus  102
	Legt fest, wie die Kamera auf ein Motiv scharf stellt.


* Die Einstellung »Bildqualität/-größe« ist auch von anderen Aufnahmemenüs (außer Filmsequenzmenü) aus verfügbar.

Einblenden des Aufnahmemenüs

Die Kamera wechselt in die Betriebsart Automatik ( ( 22)).

Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Aufnahmemenü einzublenden.




- Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor ( 10).
- Drücken Sie die **MENU**-Taste erneut, um das Aufnahmemenü zu verlassen.

Funktionen, die nicht gleichzeitig angewendet werden können

Einige Funktionen können nicht in Verbindung mit anderen aktiviert werden ( 103).


← Bildqualität/-größe

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) → ← Bildqualität/-größe

Stellen Sie Bildgröße und Bildqualität (Komprimierung) basierend auf dem Verwendungszweck des Bilds und dem Speicherplatz des internen Speichers bzw. der Speicherkarte ein.

Je größer das Bild, desto größer das Format in dem das Bild ausgedruckt bzw. auf einem Bildschirm angezeigt werden kann, ohne dass eine »körnige« Pixelstruktur erkennbar wird. Allerdings verringert sich bei hoher Bildgröße die Anzahl der Aufnahmen, die gespeichert werden können.

Bildqualität/-größe	Bildgrößen (Pixel)	Beschreibung
 Hoch (4000★)	4.000 × 3.000	Höchste Auflösung, ideal für Ausschnittvergrößerungen und qualitativ hochwertige Ausdrücke. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:4.
 Normal (4000) (Standardeinstellung)	4.000 × 3.000	In den meisten Situationen die beste Einstellung. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 Normal (3264)	3.264 × 2.448	
 Normal (2592)	2.592 × 1.944	
 Normal (2048)	2.048 × 1.536	Durch eine kleinere Bildgröße können mehr Bilder gespeichert werden. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 PC-Monitor (1024)	1.024 × 768	Ideal für die Wiedergabe auf einem Computermonitor. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 TV (640)	640 × 480	Ideal für die Wiedergabe auf einem Fernsehmonitor, für den Versand per E-Mail und für die Einbindung in Webseiten. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 16:9 (1920)	1.920 × 1.080	Die Bilder werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 aufgenommen. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.









Die aktuelle Einstellung wird sowohl in den Aufnahme- als auch Wiedergabebetriebsarten durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6, 7).

Bildqualität/-größe

Änderungen der Bildqualität/-größe wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).

Anzahl der verbleibenden Aufnahmen

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Bilder mit der jeweiligen Bildgröße ungefähr im internen Speicher der Kamera bzw. auf einer Speicherkarte mit einer Kapazität von 512 MB gespeichert werden können. Beachten Sie, dass die Dateigröße eines Bildes im JPEG-Format auch von der Beschaffenheit des Motivs abhängt und daher die Anzahl der Aufnahmen, die gespeichert werden können, unterschiedlich ausfallen kann. Darüber hinaus hängt die Anzahl auch vom Speicherkartenfabrikat ab, obwohl der angegebene Speicherplatz auf der Speicherkarte möglicherweise derselbe ist.

Einstellung	Interner Speicher (ca. 45 MB)	Speicherkarte ¹ (512 MB)	Größe im Druck ² (cm)
 Hoch (4000 ★)	7	80	34 × 25
 Normal (4000)	13	150	34 × 25
 Normal (3264)	19	220	28 × 21
 Normal (2592)	31	340	22 × 16
 Normal (2048)	49	550	17 × 13
 PC-Monitor (1024)	159	1.700	9 × 7
 TV (640)	319	3.400	5 × 4
 16:9 (1920)	73	800	16 × 9

- Da der Bildzähler vierstellig ist, zeigt er maximal »9999« verbleibende Aufnahmen an, auch wenn ausreichend Speicherplatz für 10.000 oder mehr Bilder vorhanden ist.
- Druckformate bei einer Ausgabeauflösung von 300 dpi.
Druckformate werden errechnet, indem die Pixelzahl durch die Druckerauflösung (dpi) dividiert und mit 2,54 cm multipliziert wird. Generell gesagt werden Bilder derselben Bildgröße bei hoher Druckauflösung kleiner und bei geringerer Druckauflösung größer als die angegebene Bildgröße ausgedruckt.

WB Weißabgleich

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) → WB Weißabgleich

Je nach der Farbe der Lichtquelle kann ein Objekt eine andere Farbe reflektieren.

Das menschliche Wahrnehmungsvermögen kompensiert die Auswirkung unterschiedlicher Lichtquellen, sodass ein weißes Objekt immer als weiß wahrgenommen wird, egal ob es sich im Schatten befindet, von direktem Sonnenlicht beschienen oder durch Kunstlicht beleuchtet wird.

Digitalkameras können dieses Verhalten des menschlichen Auges zum Ausgleichen der Farbunterschiede imitieren, indem sie die Bilder unmittelbar nach der Aufnahme einer der Lichtquelle entsprechenden Farbkorrektur unterziehen. Dieser Vorgang wird als »Weißabgleich« bezeichnet. Wählen Sie vor der Aufnahme eine auf die Farbe der Lichtquelle abgestimmte Weißabgleichseinstellung, damit Ihr Motiv mit natürlichen Farben aufgenommen wird.

Die Einstellung »**Automatik**« (Standardeinstellung) wählt die richtige Einstellung selbsttätig und ist für die meisten Aufnahmesituationen zu empfehlen. Alternativ können Sie den Weißabgleich auch manuell auf eine bestimmte Lichtquelle einstellen, um möglicherweise exaktere Ergebnisse zu erhalten.

AUTO Automatik (Standardeinstellung)

Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst. In den meisten Situationen die beste Einstellung. In den meisten Situationen die beste Einstellung.

PRE Messwert speichern

Die Farbtemperatur der Beleuchtung kann exakt anhand eines neutralgrauen Referenzobjekts bestimmt werden. Siehe »Messwert speichern« (📖93) für weitere Einzelheiten.

 Tageslicht

Sinnvoll bei direktem Sonnenlicht.

 Kunstlicht

Für Aufnahmen bei Kunstlicht.

 Leuchtstofflampe

Sinnvoll bei Innenaufnahmen unter Leuchtstofflampenlicht.

 Bewölkter Himmel

Sinnvoll bei Außenaufnahmen unter bewölktem Himmel.

 Blitz

Sinnvoll für Aufnahmen mit Blitz.

Die Wirkung des gewählten Farbeffekts kann in einer Vorschau auf dem Monitor angezeigt werden. Die gewählte Einstellung wird durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Automatik**« (📖6).

Blitzbetriebsart

Bei anderen Weißabgleichseinstellungen als »**Automatik**« und »**Blitz**« wird empfohlen, das Blitzgerät zu deaktivieren (🔌) (📖30).

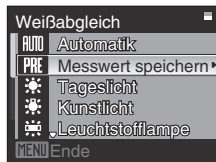
Messwert speichern

Die Funktion »Messwert speichern« kommt bei Mischbeleuchtung oder bei extrem farbigem Licht zum Einsatz, wenn der gewünschte Effekt mit Einstellungen wie »**Automatik**« und »**Kunstlicht**« nicht erreicht werden konnte (z.B. wenn weißes Licht durch einen roten Lampenschirm gefiltert wird).

1 Stellen Sie ein graues oder weißes Objekt unter der Beleuchtung auf, unter der Sie später Ihr eigentliches Motiv fotografieren möchten.

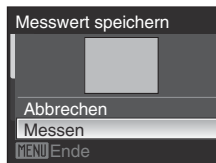
2 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler **PRE** »**Messwert speichern**« im Weißabgleich-Menü und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Die Kamera zoomt ein.



3 Wählen Sie »**Messen**«.

- Falls Sie den zu einem früheren Zeitpunkt gemessenen Wert aktivieren möchten, wählen Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie **OK**. Der zuletzt gemessene Wert für den Weißabgleich wird übernommen.



4 Richten Sie die Kamera auf das Referenzobjekt.

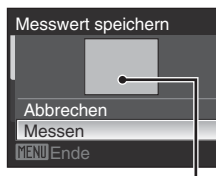


Bild vom Referenzobjekt

5 Drücken Sie **OK**, um den Weißabgleichwert zu messen.

- Der Verschluss löst aus, und der gemessene Weißabgleichwert wird gespeichert.
- Es wird kein Bild gespeichert.

Hinweis zur Funktion Messwert speichern

Da Blitzlicht das Messergebnis verfälschen würde, löst das Blitzgerät bei der Durchführung einer Weißabgleichmessung mit der **OK**-Taste in Schritt 5 grundsätzlich nicht aus, selbst wenn es aktiviert ist.

Belichtungsmessung

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) →  Belichtungsmessung


Der Vorgang, bei dem die Helligkeit des Motivs zur Bestimmung der optimalen Belichtung gemessen wird, bezeichnet man als Belichtungsmessung.

Wählen Sie, wie die Kamera die Belichtung misst.

Matrixmessung (Standardeinstellung)

Die Kamera misst die Belichtung im gesamten Bildfeld. Empfohlen für die meisten Situationen.

Mittenbetont

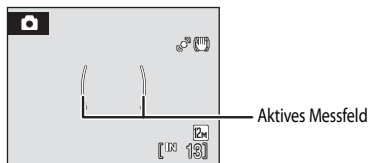
Die Kamera misst die Lichtverteilung im gesamten Bildfeld, legt aber den Messschwerpunkt auf das Motiv in der Mitte des Monitors. Klassische Messmethode für Porträts. Während Hintergrunddetails erhalten bleiben, wird die Belichtung auf das Motiv in der Bildmitte abgestimmt. Diese Funktion kann mit dem AF-Speicher ( 100) kombiniert werden, um Objekte außerhalb der Bildmitte zu messen.

Hinweis zur Belichtungsmessung



Bei aktiviertem Digitalzoom wird »Belichtungsmessung« auf »Mittenbetont« eingestellt und das Messfeld nicht auf dem Monitor angezeigt.

Messfeld

Das aktive Messfeld wird auf dem Monitor angezeigt, wenn »Mittenbetont« unter »Belichtungsmessung« ausgewählt ist.



Serienaufnahme

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) →  Serienaufnahme


Ändern Sie die Einstellungen für Serienaufnahme oder Best Shot Selector (BSS).

Der Blitz wird ausgeschaltet, wenn »**Serienaufnahme**«, »**BSS**« oder »**16-er-Serie**« ausgewählt wird. Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden fixiert.

Einzelbild (Standardeinstellung)

Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.

Serienaufnahme


Bei gedrücktem Auslöser nimmt die Kamera ca. 1,0 Bilder pro Sekunde (fps) mit einer Bildeinstellung von  »**Normal (4000)**« auf. Die Aufnahme wird beendet, wenn der Auslöser freigegeben wird oder zehn Aufnahmen mit gedrücktem Auslöser aufgezeichnet wurden.

BSS BSS

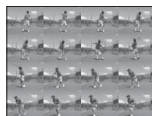
Der Gebrauch der Funktion BSS empfiehlt sich beim Fotografieren unter schwacher Beleuchtung ohne Blitzlicht, bei Teleaufnahmen oder in Situationen, bei denen Bilder möglicherweise durch Verwackeln bei der Aufnahme unscharf werden können.

Die Kamera nimmt bis zu zehn Bilder auf, während der Auslöser gedrückt wird. Nach dem Ende der Serie speichert die Kamera nur das schärfste Bild der Serie (die Aufnahme mit dem höchsten Detailkontrast).

16-er-Serie

Bei jedem Drücken des Auslösers nimmt die Kamera 16 Bilder mit einer Bildrate von ca. 30 Bilder pro Sekunde auf und ordnet sie als Einzelbild mit einem Bildmodus von  »**Normal (2592)**« an.

- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Die Einstellung der »**ISO-Empfindlichkeit**« (97) erfolgt automatisch basierend auf der Helligkeit.



Intervallaufnahme

Die Kamera nimmt Bilder automatisch in festgelegten Zeitintervallen Bilder auf (96).

Die gewählte Einstellung wird durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Einzelbild**«) (6).

Hinweis zu Serienaufnahmen

Bei Serienaufnahmen kann die maximale Bildrate je nach Einstellung von Bildqualität/-größe und der verwendeten Speicherkarte unterschiedlich ausfallen.

Hinweis zum BSS

BSS eignet sich am Besten für die Aufnahme stehender Motive. Der Best Shot Selector (BSS) liefert möglicherweise keine zufriedenstellenden Ergebnisse, wenn sich das Motiv bewegt oder der Bildausschnitt während der Aufnahmeserie verändert wird.

Hinweise zur 16-er-Serie

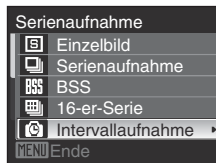
Wenn bei einer 16-er-Serienaufnahme helle Objekte, wie die Sonne oder elektrische Lichtquellen, fotografiert werden, können auf den Aufnahmen vertikale Lichtstreifen zu sehen sein. Vermeiden Sie bei 16-er-Serienaufnahmen die Aufnahme besonders heller Motive.

Intervallaufnahmen

Die Kamera nimmt Bilder automatisch in festgelegten Zeitintervallen Bilder auf.

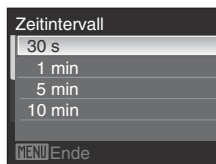
Wählen Sie zwischen »30 s«, »1 min«, »5 min« oder »10 min«.

- 1 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler im Menü »Serienaufnahme« die Option »Intervallaufnahme« und drücken Sie die -Taste.



- 2 Wählen Sie das gewünschte Zeitintervall aus, und drücken Sie die -Taste.

- Die maximale Anzahl der Bilder, die mit einer Intervallaufnahme aufgenommen werden können, ist vom Zeitintervall zwischen den Aufnahmen abhängig.
 - »30 s«: 600 Bilder
 - »1 min«: 300 Bilder
 - »5 min«: 60 Bilder
 - »10 min«: 30 Bilder

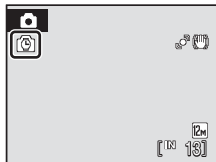


- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Kamera kehrt zur Aufnahmebetriebsart zurück.

- 4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um das erste Bild der Serie aufzunehmen und die Intervallaufnahmereihe zu starten.

- Der Monitor schaltet sich aus, und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt zwischen den einzelnen Aufnahmen.
- Einen kurzen Moment vor der nächsten Aufnahme schaltet sich der Monitor wieder ein.



- 5 Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufzeichnung zu beenden.

- Die Serie wird automatisch beendet, wenn der Speicherplatz im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte nicht mehr ausreicht oder die maximal mögliche Anzahl von Aufnahmen erreicht ist.


Hinweise zur Intervallaufnahme

- Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku, um zu verhindern, dass die Aufzeichnung unerwartet unterbrochen wird.
- Verwenden Sie zum Aufladen der Kamera zu Hause den optionalen Netzadapter EH-62F. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Überhitzung oder Beschädigung der Kamera führen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (📖 131).

ISO ISO-Empfindlichkeit

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) → ISO ISO-Empfindlichkeit

Die Empfindlichkeit kann als Maß für die Geschwindigkeit betrachtet werden, mit der die Kamera auf Licht reagiert. Je höher die Empfindlichkeit, desto weniger Licht wird für eine korrekte Belichtung benötigt. Obwohl eine hohe ISO-Empfindlichkeit für bewegte Motive oder für Aufnahmen bei schwacher Beleuchtung geeignet ist, führt sie oftmals zu »Rauschen« – einer körnigen Struktur aus bunten Pixeln, die besonders in den dunklen Partien eines Bildes auftreten kann.

Automatik (Standardeinstellung)

Die Standardeinstellung in hellen Umgebungen ist ISO 100; bei schwachem Umgebungslicht erhöht die Kamera die Empfindlichkeit maximal bis ISO 1600.

Bereich für ISO-Autom.

Stellen Sie den Bereich ein, in dem die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch einstellen soll. Wählen Sie zwischen »ISO 100-400« (Standardeinstellung) oder »ISO 100-800«. Die Kamera steigert die Empfindlichkeit nicht über den Maximalwert des gewählten Empfindlichkeitsbereichs hinaus. Durch Festlegen eines Maximalwerts für die ISO-Empfindlichkeit können Sie übermäßiges »Bildrauschen« verhindern.

100, 200, 400, 800, 1600, 3200, 6400

Die Empfindlichkeit bleibt auf den angegebenen Wert eingestellt.

- Wenn die ISO-Empfindlichkeit fest eingestellt ist, funktioniert »Motion Detection« (📖 120) nicht, auch wenn »Automatisch« gewählt wurde.

Die aktuelle Einstellung wird auf dem Monitor angezeigt (📖 6).

Wenn »Automatik« gewählt ist und die Empfindlichkeit über ISO 100 steigt, erscheint auf dem Monitor das Symbol  (📖 31). Wenn »Bereich für ISO-Autom.« gewählt ist, wird  + der Höchstwert der ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

Farbeffekte

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) →  Farbeffekte

Mit Farbeffekten können Sie die Farbintensität der Aufnahmen erhöhen oder Bilder einfarbig tönen.

Normale Farben (Standardeinstellung)

Für eine neutrale und naturgetreue Farbwiedergabe.

Lebendige Farben

Für Bilder mit verstärkter Farbintensität, wie sie von Fotoabzügen her bekannt ist.

Graustufen

Bilder werden in Schwarz-Weiß aufgenommen.

Sepia


Bilder werden mit Sepiatönung aufgenommen.

Blauton


Bilder werden mit Blautönung aufgenommen.

Pastell

Änderung zu Pastelltönung.

Die gewählte Einstellung wird durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Normale Farben**«) ( 6). Die Monitorfarbe ändert sich auch abhängig der Einstellung.

[+/-] Messfeldvorwahl

Einstellung auf  (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) → [+/-] Messfeldvorwahl

Mit dieser Option können Sie festlegen, in welchem Messbereich die Kamera fokussiert.

Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, stellt die Kamera unabhängig von der Option »Messfeldvorwahl« automatisch auf das Motiv in der Mitte des Bildschirms scharf.

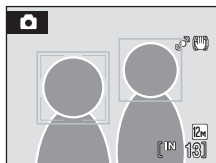


Porträt-Autofokus

Die Kamera erkennt ein ihr zugewandtes Gesicht automatisch und stellt darauf scharf (siehe »Aufnahmen mit Porträt-Autofokus« (101) für Einzelheiten).

Falls die Kamera mehrere Gesichter erfasst, stellt sie auf das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera scharf.

Beim Fotografieren von Motiven ohne Personen oder bei Motiven, in denen die Kamera kein Gesicht erfassen kann, wird »Messfeldvorwahl« auf »Automatik« eingestellt. Die Kamera wählt das Fokussmessfeld aus

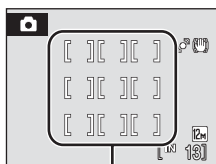


Automatik (Standardeinstellung)

Die Kamera fokussiert automatisch in dem Fokussmessfeld (eines von neun Fokussmessfeldern), in dem sich das Motiv mit der kürzesten Entfernung zur Kamera befindet.

Den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, um das Fokussmessfeld zu aktivieren.

Sobald der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist, wird das automatisch von der Kamera gewählte Fokussmessfeld am Monitor angezeigt.



Fokussmessfelder

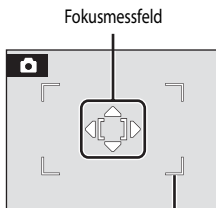


Manuell

Wählen Sie aus 99 Bereichen auf dem Bildschirm eine Fokussposition aus.

Verwenden Sie diese Option, um auf relativ unbewegte Motive außerhalb der Bildmitte scharf zu stellen. Drücken Sie ▲, ▼, ◀ oder ▶ am Multifunktionsrad, um eines der 99 Fokussmessfelder in der Fokussmessfeldauswahl im Monitor auszuwählen und lösen Sie die Kamera aus.

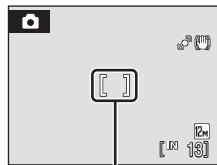
Sie können die Messfeldauswahl beenden, indem Sie die OK-Taste drücken. Anschließend können Sie wieder die Einstellungen für Blitz und Nahaufnahme ändern, den Selbstauslöser aktivieren oder eine Belichtungskorrektur vornehmen. Um zur Anzeige der Messpunktauswahl zurückzukehren, drücken Sie die OK-Taste erneut.



Wählbare Fokussmessfelder

Mitte

Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
Die Kamera fokussiert ausschließlich im mittleren Fokussmessfeld.



Fokussmessfeld

Autofokus-Messwertspeicher

Verwenden Sie den Autofokus-Messwertspeicher, um auf ein Motiv außerhalb der Bildmitte scharfzustellen, wenn die »Messfeldvorwahl« auf »Mitte« eingestellt ist.

Die folgenden Schritte beschreiben den Einsatz des Autofokus-Messwertspeichers, wenn »Mitte« unter »Messfeldvorwahl« ausgewählt ist.

1 Richten Sie die Kamera so aus, dass sich das Motiv in der Bildmitte befindet.



2 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Vergewissern Sie sich, dass der Fokussmessfeldindikator grün leuchtet.
- Fokus und Belichtung sind gespeichert.



3 Halten Sie den Auslöser weiterhin am ersten Druckpunkt gedrückt, und verändern Sie wie gewünscht den Bildausschnitt.

- Achten Sie darauf, dass sich die Entfernung zum Motiv nicht ändert.



4 Drücken Sie den Auslöser weiter bis zum zweiten Druckpunkt, um die Kamera auszulösen.



Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Abschnitt »Autofokus« (📖27).

Aufnahmen mit Porträt-Autofokus

Die Kamera erfasst ihr zugewandte Gesichter automatisch und stellt darauf scharf.

Die Porträt-Autofokus-Funktion tritt bei den unten beschriebenen Situationen in Kraft.

- Als Messfeldvorwahl ist »**Porträt-Autofokus**« ausgewählt (📖99)
- Wenn als Motivprogramm »**Motivautomatik**« (📖42), »**Porträt**« (📖36) oder »**Nachtporträt**« (📖37) ausgewählt ist
- Lächeln-Erkennung (📖48)

1 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Wenn die Kamera ein ihr zugewandtes Gesicht erkennt, wird das Gesicht mit einem doppelten gelben Rahmen markiert.

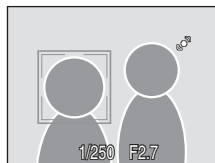


- Wenn die Kamera mehr als ein Gesicht erfasst, ändert sich die Aufnahmebetriebsart abhängig vom Aufnahmemodus wie folgt.

Aufnahmebetriebsart	Gesichter markiert mit doppelter Rahmenlinie	Anzahl erfasster Gesichter
Automatik (» Porträt-Autofokus «)	Das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera	Bis zu 12
Motivprogramm » Motivautomatik «, » Porträt « oder » Nachtporträt «	* Alle weiteren Gesichter werden mit einer einfachen Rahmenlinie markiert.	
Lächeln-Erkennung	Das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera * Alle weiteren Gesichter werden mit einer einfachen Rahmenlinie markiert.	Bis zu 3

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Die Kamera fokussiert auf das Gesicht, das von der Doppellinie eingerahmt ist. Die doppelte Rahmenlinie leuchtet jetzt grün und der Fokuswert wird gespeichert.
- Falls die Kamera nicht auf ein Gesicht scharfstellen kann, blinkt der doppelte Rahmen. Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um die Kamera auszulösen.
- Im Modus der Lächeln-Erkennung müssen Sie den Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt drücken. Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, löst sie automatisch den Verschluss aus (📖48).



✓ Hinweise zum Porträt-Autofokus

- Wenn »**Porträt-Autofokus**« unter »**Messfeldvorwahl**« ausgewählt ist, schaltet die Einstellung automatisch auf »**Automatik**«, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird und kein Gesicht erkannt wurde.
- Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird und kein Gesicht im Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachporträt**« oder in der Lächeln-Erkennung erkannt wurde, stellt die Kamera automatisch auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- In den folgenden Fällen kann die Kamera Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
 - Das Gesicht ist teilweise verdeckt (z.B. von einer Sonnenbrille).
 - Die Person schaut nicht direkt in die Kamera.
 - Das Gesicht ist im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß.
- Ob die Kamera Gesichter erkennen kann, hängt von einer Reihe von Faktoren ab, u.a. davon, ob eine Person in die Kamera schaut.
- In einigen seltenen Fällen führt die Aufnahme von Motiven mit dem Autofokus nicht zu den gewünschten Ergebnissen (📖27), da das Motiv nicht scharfgestellt wurde, obwohl der doppelte Rahmen grün aufleuchtet. Aktivieren Sie in diesem Fall die Automatik und stellen Sie die Messfeldvorwahl auf »**Manuell**« oder »**Mitte**«, stellen Sie auf ein anderes Motiv in gleicher Entfernung scharf und verwenden Sie den Autofokus-Messwertspeicher (📖100).
- Im Porträt-Autofokus aufgenommene Bilder werden abhängig von der Ausrichtung des erfassten Gesichts für die Wiedergabe automatisch gedreht (ausgenommen Bilder, die mit »**Serienaufnahme**«, »**BSS**« und »**16-er-Serie**« aufgenommen wurden (📖95)).

🔍 Autofokus

Einstellung auf 📷 (Automatik) → MENU (Aufnahmemenü) → 🔍 Autofokus

Legt fest, wie die Kamera auf ein Motiv scharf stellt.

📷 Einzelfautofokus (Standardeinstellung)

Die Kamera stellt scharf, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

📷 Permanenter AF

Die Kamera stellt kontinuierlich scharf, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Ideal für bewegte Motive.

✓ Hinweise zum Autofokus

- »**Autofokus**« wird automatisch auf »**Einzelfautofokus**« festgelegt, wenn »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorwahl**« gewählt ist (📖99).
- An der Einstellung »**Autofokus**« der Automatik vorgenommene Einstellungen wirken sich nicht auf die Einstellung »**Autofokus**« der Motiverfolgung aus.

Funktionen, die nicht gleichzeitig angewendet werden können

Bei Automatik (☑) gelten hinsichtlich der Kombination von Kameraeinstellungen folgende Einschränkungen.

Blitz

- Bei Auswahl von »**Serienaufnahme**«, »**BSS**« oder »**16-er-Serie**« unter »**Serienaufnahme**« wird der Blitz auf (☑) (Aus) eingestellt.
- Bei Auswahl von »**Einzelbild**« oder »**Intervallaufnahme**« für »**Serienaufnahme**« wird der ursprüngliche Blitzmodus wieder hergestellt.

Selbstausröser

- Wenn der Selbstausröser aktiviert ist, wird beim Drücken des Auslöser nur eine einzige Aufnahme belichtet, unabhängig davon, welche Option für »**Serienaufnahme**« eingestellt ist.
- Die ursprünglichen Einstellungen für »**Serienaufnahme**« werden wiederhergestellt, nachdem das Bild aufgenommen bzw. der Selbstausröser deaktiviert wurde.

Serienaufnahme

- Wenn »**16-er-Serie**« für »**Serienaufnahme**« ausgewählt ist, wird als »**Bildqualität/-größe**« automatisch (5) »**Normal (2592)**« ausgewählt und die Einstellung »**ISO-Empfindlichkeit**« wird automatisch an die Helligkeit angepasst.
- Die ursprüngliche Einstellung von »**Bildqualität/-größe**« und »**ISO-Empfindlichkeit**« wird wiederhergestellt, wenn eine andere Einstellung als »**16-er-Serie**« unter »**Serienaufnahme**« ausgewählt wird.

Weißabgleich und Farbeffekte

















- Der »**Weißabgleich**« wird automatisch auf »**Automatik**« eingestellt und kann nicht angepasst werden, wenn »**Graustufen**«, »**Sepia**« oder »**Blauton**« für »**Farbeffekte**« gewählt ist.
- Die Auswahl von »**Normale Farben**«, »**Lebendige Farben**« oder »**Pastell**« für »**Farbeffekte**« stellt die zuletzt verwendete Einstellung für »**Weißabgleich**« wieder her.

Autofokus



- »**Autofokus**« wird automatisch auf »**Einzelautofokus**« gesetzt und kann nicht angepasst werden, wenn »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorwahl**« gewählt ist.
- Die zuletzt verwendete Einstellung für den »**Autofokus**« wird wiederhergestellt, wenn eine Einstellung außer »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorwahl**« gewählt ist.

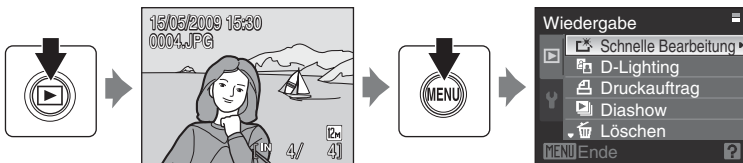
Wiedergabeoptionen: Das Wiedergabemenü


Das Wiedergabemenü enthält folgende Optionen:

	Schnelle Bearbeitung  56
Mit der schnellen Bildbearbeitung können Sie schnell und einfach Bildkopien mit verbessertem Kontrast und verbesserter Farbsättigung erstellen.	
	D-Lighting  57
Verbessern Sie Helligkeit und Kontrast in dunklen Bildpartien.	
	Druckauftrag  87
Wählen Sie die zu druckenden Bilder aus und geben Sie für jedes Bild die Anzahl der Kopien an.	
	Diashow  106
Betrachten Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, in einer automatisch ablaufenden Diashow.	
	Löschen  107
Löschen Sie alle oder nur ausgewählte Bilder.	
	Schützen  107
Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.	
	Bild drehen  108
Drehen Sie Bilder vom Quer- ins Hochformat (oder umgekehrt).	
	Kompaktbild  59
Erstellen Sie vom aktuellen Bild ein Kompaktbild.	
	Sprachnotiz  60
Zeichnen Sie Sprachnotizen auf und geben Sie sie wieder.	
	Kopieren  109
Kopieren Sie Dateien aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte oder umgekehrt.	

Einblenden des Wiedergabemenüs

Wechseln Sie in die Wiedergabebetriebsart, indem Sie die -Taste drücken ( 28).
Rufen Sie das Wiedergabemenü auf, indem Sie die **MENU**-Taste drücken.



- Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor ( 10).
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Wiedergabemenü wieder zu verlassen.

Auswählen von Bildern

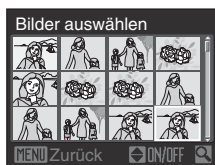
Der Bildschirm für die Bildauswahl, wie rechts gezeigt, wird mit folgenden Menüs eingeblendet:

- **Wiedergabemenü:**

- »**Bilder auswählen**« unter »Druckauftrag« (📖 87)
- »**Bilder auswählen**« unter »Löschen« (📖 107)
- Schützen (📖 107)
- Bild drehen (📖 108)
- »**Ausgewählte Bilder**« unter »Kopieren« (📖 109)

- **Systemmenü:**

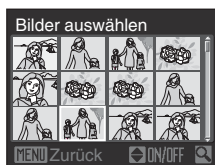
- Startbild (📖 113)



Folgen Sie der untenstehenden Anleitung, um Bilder auszuwählen.

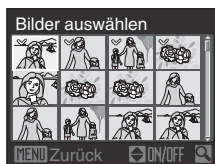
1 Drehen Sie am Multifunktionsrad bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Bild zu wählen.

- Für die Funktion »**Bild drehen**« und »**Startbild**« kann nur ein Bild ausgewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung **T** (📐), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder in Richtung **W** (📏), um 12 Indexbilder anzuzeigen.



2 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option »ON« oder »OFF« (oder die gewünschte Anzahl der Kopien) aus.

- Wenn die Option »ON« gewählt wird, erscheint ein Häkchen im aktuellen Bild. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.





3 Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Bildauswahl anzuwenden.

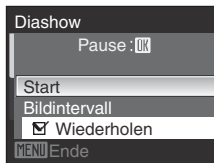
Diashow

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU (Wiedergabemenü) →  Diashow




Betrachten Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, nacheinander in einer automatisch ablaufenden »Diashow«.

1 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »Start« und drücken Sie die -Taste.

- Wenn Sie vorher die Anzeigedauer pro Bild ändern möchten, wählen Sie zuerst die Option »Bildintervall«, stellen Sie die gewünschte Zeit ein und drücken Sie , bevor Sie »Start« wählen.
- Wenn die Diashow am Ende wieder von vorn beginnen soll, wählen Sie vor der Auswahl von »Start« die Option »Wiederholen« und drücken Sie die -Taste. Bei aktivierter Wiederholung wird der Wiederholen-Option ein Häkchen (✓) vorangestellt.




2 Die Diashow beginnt.

- Drücken Sie bei aktiver Diashow  am Multifunktionsrad, um die Bilder in der Aufnahmereihenfolge anzuzeigen (Taste für schnellen Vorlauf gedrückt halten) oder  oder die Bilder in umgekehrter Aufnahmereihenfolge anzuzeigen (Taste für schnellen Rücklauf gedrückt halten).
- Drücken Sie die -Taste, um die Diashow zu unterbrechen.



3 Wählen Sie »Beenden« oder »Neu starten«.

- Wählen Sie bei Beendigung oder Unterbrechung der Diashow »Beenden« und drücken Sie die -Taste, um zum Wiedergabemenü zurückzukehren, oder wählen Sie »Neu starten«, um die Diashow erneut abzuspielen.



Hinweise zur Diashow

- Filmsequenzen sind in Diashows nicht enthalten.
- Diashows werden für maximal 30 Minuten wiedergegeben, auch wenn »Wiederholen« gewählt ist ( 122).

Löschen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU (Wiedergabemenü) →  Löschen

Löschen Sie alle oder nur ausgewählte Bilder.


Bilder auswählen

Löschen Sie ausgewählte Bilder (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Auswählen von Bildern« (105)).



Alle Bilder

Alle Bilder löschen.

Hinweise zum Löschen von Bildern


- Bitte beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Bilder, die Sie behalten möchten, sollten Sie vorher auf einen Computer übertragen.
- Geschützte Bilder (diese sind am Symbol  zu erkennen) können nicht gelöscht werden.

Schützen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU (Wiedergabemenü) →  Schützen



Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.

Wählen Sie das Bild aus und übernehmen Sie die Einstellung auf dem Bildauswahlbildschirm (weitere Informationen finden Sie unter »Auswählen von Bildern« (105)).

Beachten Sie aber, dass eine Formatierung des internen Speichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht (123).

Geschützte Bilder sind in der Wiedergabebetriebsart am Symbol  (7, 53) zu erkennen.

Bild drehen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU (Wiedergabemenü) →  Bild drehen

Ändern Sie die Ausrichtung von Bildern, die auf der Kamera nach der Aufnahme wiedergegeben wurden.

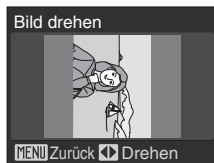
Bilder können um 90° im oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Im Hochformat (vertikal) aufgenommene Bilder können bis zu 180 Grad in eine beliebige Richtung gedreht werden.


Wählen Sie im Bildschirm für die Bildauswahl (105) ein Bild aus, und drücken Sie die -Taste, um den Bildschirm »Bild drehen« anzuzeigen. Drücken Sie  oder  am Multifunktionswähler, um das Bild um 90° zu drehen.




Um 90° gegen den
Uhrzeigersinn drehen



Um 90° im Uhrzeigersinn
drehen





Drücken Sie die -Taste, um die Ausrichtung auszuwählen und sie mit dem Bild zu speichern.

Kopieren

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabebetriebsart) → MENU (Wiedergabemenü) →  Kopieren

Kopieren Sie Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte.

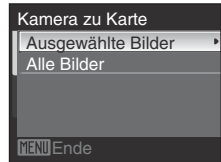
1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die gewünschte Kopieroption aus, und drücken Sie die -Taste.

-  → : Kopiert Bilder von internem Speicher auf die Speicherkarte.
-  → : Kopiert Bilder von der Speicherkarte in den internen Speicher.



2 Wählen Sie die gewünschte Kopieroption aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der -Taste.

- »**Ausgewählte Bilder**«: Kopiert im Bildauswahl ausgewählte Bilder für die Bildauswahl (📖105).
- »**Alle Bilder**«: Kopiert alle Bilder.



Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Dateien in JPEG-, AVI- und WAV-Format können kopiert werden. Dateien eines anderen Formats können nicht kopiert werden.
- Falls an den ausgewählten und zu kopierenden Dateien Sprachnotizen (📖60) angehängt sind, werden diese mit der Datei ebenfalls kopiert.
- Mit der Tonaufnahme aufgenommene Tondateien (📖71) können über die Option »**Tondateien kopieren**« kopiert werden (📖75).
- Bilder, die mit einem anderen Kameramodell erstellt oder mit einem Computer verändert wurden, können nicht kopiert werden.
- Die kopierten Bilder übernehmen das Schutzkennzeichen (📖87) des jeweiligen Originals, nicht jedoch das Druckauftragskennzeichen (📖107).
- Aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte kopierte Bilder oder Filmsequenzen (📖65) können bei der automatischen Sortierung nicht dargestellt werden.

Meldung Der Speicher enthält keine Bilder.


















Wenn die Speicherkarte keine Bilder enthält, wird in der Wiedergabebetriebsart die Meldung »**Der Speicher enthält keine Bilder.**« angezeigt. Drücken Sie die MENU-Taste, um den Kopierbildschirm anzuzeigen und die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Tonaufnahmen auf die Speicherkarte zu kopieren.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (📖131).

Grundlegende Kameraeinstellungen: Das Systemmenü

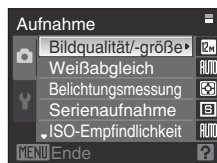
Das Systemmenü enthält die folgenden Optionen.

	Menüs 📖 112
	Wählen Sie die Art der Menüanzeige aus.
	Startbild 📖 113
	Wählen Sie ein Startbild aus, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.
	Datum & Uhrzeit 📖 114
	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein und wählen Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts und Reiseziels aus.
	Monitor 📖 117
	Wählen Sie aus verschiedenen Optionen für die Monitoranzeige und Helligkeit.
	Datum einbelichten 📖 118
	Datum in Bilder einbelichten.
	Bildstabilisator 📖 119
	Legen Sie fest, ob der Bildstabilisator verwendet werden soll.
	Motion Detection 📖 120
	Passen Sie die Einstellung für Bewegungserfassung an, um die Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.
	AF-Hilfslicht 📖 121
	Aktivieren oder deaktivieren Sie das AF-Hilfslicht.
	Digitalzoom 📖 121
	Aktivieren oder deaktivieren Sie den Digitalzoom.
	Sound 📖 122
	Nehmen Sie Audio-Einstellungen vor.
	Ausschaltzeit 📖 122
	Stellen Sie die Zeit ein, nach der die Kamera in den Ruhezustand wechseln soll.
	Speicher löschen/Formatieren 📖 123
	Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.
	Sprache/Language 📖 124
	Wählen Sie die Sprache für den Kameramonitor.
	Videonorm 📖 124
	Nehmen Sie Einstellungen für den Anschluss an einen Fernseher vor.
	Blinzelwarnung 📖 125
	Wählen Sie, ob bei Portrait-Autofokus-Aufnahmen (📖 101) die Blinzelprüfung erfolgen soll.
	Zurücksetzen 📖 127
	Setzen Sie die Kameraeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück (Werkseinstellung).
	Firmware-Version 📖 129
	Die Kamera zeigt die aktuell installierte Version der Kamera-Firmware an.

Einblenden des Systemmenüs

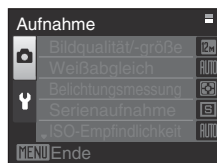
Wählen Sie im Menü die Registerkarte **Y**.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Aufnahmemenü einzublenden.

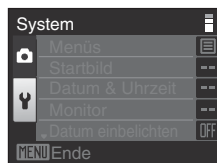


- 2 Drücken Sie **◀** am Multifunktionsrad.

- Die Registerkarte ist auswählbar.

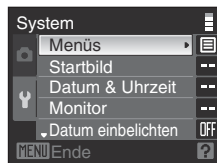


- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Registerkarte **Y** auszuwählen.






- 4 Drücken Sie die **▶**- oder die **OK**-Taste.

- Die Menüoptionen des Systemmenüs sind wählbar.
- Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor (📖10).
- Drücken Sie zum Verlassen des Systemmenüs die **MENU**-Taste oder **◀**, um die Registerkarten Aufnahme oder Wiedergabe auszuwählen.



Menüs

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) ( 111) →  Menüs

Wählen Sie ein Format für die Menüanzeige.

Text (Standardeinstellung)

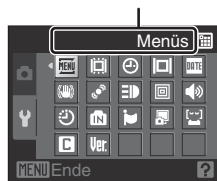
Die Menüs werden als Liste dargestellt.



Symbole

Alle Menüoptionen können auf dem Monitor zugleich angezeigt werden.

Menübezeichnung



Startbild

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) ( 111) →  Startbild

Sie können den Startbildschirm, der beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, selbst wählen.


Kein Startbild (Standardeinstellung)




Es wird kein Startbildschirm beim Einschalten der Kamera angezeigt.

COOLPIX

Der gewählte Startbildschirm wird angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

Eigenes Bild

Wählen Sie ein im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichertes Bild als Startbildschirm aus. Wählen Sie im Bildschirm für die Bildauswahl ( 105) ein Bild aus, und drücken Sie die **OK**-Taste. Wenn das ausgewählte Bild in der Kamera gespeichert wird, erscheint es im Startbildschirm, selbst wenn das Originalbild gelöscht wird.

- Mit einer »**Bildqualität/-größe**« ( 90) von **BS** »**16:9 (1920)**« aufgenommene Bilder und Kopien mit einer Größe von 320 x 240 oder kleiner, die mit der Beschneidungs- ( 58) oder Kompaktfunktion ( 59) erstellt wurden, können nicht verwendet werden.

Datum & Uhrzeit

Drücken Sie die **MENU**-Taste → **Y** (Systemmenü) (📖111) → **📅** Datum & Uhrzeit

Stellen Sie die Uhr der Kamera auf das aktuelle Datum sowie die aktuelle Uhrzeit ein und wählen Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts bzw. eine Reise-Zeitzone aus.

Datum

Stellen Sie die Kamera auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.
Stellen Sie mit den folgenden Steuerelementen Datum und Zeit ein.

- **◀▶** : markiert einen anderen Parameter (Tag, Monat, Jahr, Stunde, Minute und die Reihenfolge, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden)
- **▲▼** : bearbeitet den markierten Parameter
- **OK**-Taste: übernimmt die Einstellung

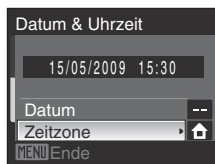
Zeitzone

Aus den Optionen unter »Zeitzone« können Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts auswählen **🏠** und einstellen, ob momentan die Sommerzeit gilt. Wenn eine **➡** (Zeitzone des Reiseziels) ausgewählt ist, wird der Zeitunterschied zur Wohnort-Zeitzone (🏠) (📖116) automatisch berechnet. Alle neu aufgenommenen Bilder werden mit dem Datum und der Uhrzeit der ausgewählten Reiseziel-Zeitzone gespeichert. Diese Funktion ist sinnvoll bei Reisen in eine andere Zeitzone.

Einstellen der Zeitzone des Reiseziels

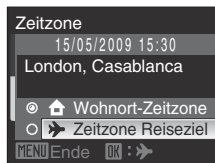
- 1 Markieren Sie mit dem Multifunktionswähler die Option »**Zeitzone**« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Der Bildschirm »Zeitzone« wird angezeigt.



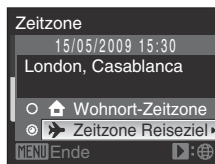
- 2 Wählen Sie **➡** »**Zeitzone Reiseziel**« und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Das angezeigte Datum und die Uhrzeit passen sich jeweils an die Zeit der gewählten Zeitzone an.



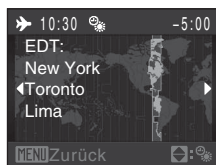
- 3 Drücken Sie **▶**.

- Der Bildschirm »Zeitzone« wird angezeigt.



4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Zeitzone des Reiseziels anzuzeigen.

- Wird ▲ in einer Zeitzone gedrückt, in der zurzeit die Sommerzeit gilt, erscheint oben auf dem Bildschirm das Symbol ☀. Die Sommerzeit wird aktiviert und die Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt. Drücken Sie ▼, um die Funktion zu deaktivieren.
- Drücken sie die OK-Taste, um die Zeitzone Ihres Reiseziels auszuwählen.
- Solange die Zeitzone Ihres Reiseziels aktiviert ist, wird in der Aufnahmebetriebsart das Symbol ⌂ auf dem Monitor angezeigt.



☑ Die Stromversorgung der Uhr

Die interne Uhr der Kamera wird über einen anderen Akku versorgt, als die Kamera selbst. Der Kondensator für die Stromversorgung der Uhr wird aufgeladen, wenn der Kameraakku eingesetzt oder der Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa zehnstündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung für mehrere Tage gesichert.

📌 🏠 (Zeitzone Ihres Wohnorts)

- Um wieder die Zeitzone Ihres Wohnorts zu aktivieren, wählen Sie in Schritt 2 die Option 🏠 »Wohnort-Zeitzone« und drücken Sie die OK-Taste.
- Wählen Sie in Schritt 2 die Option 🏠 »Wohnort-Zeitzone« und führen Sie die Schritte für ▶ »Zeitzone Reiseziel« durch, um die Zeitzone Ihres Wohnorts festzulegen.

📌 Sommerzeit

Wenn die Sommerzeit in Ihrer Region beginnt oder endet, aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Sommerzeitfunktion im Menü »Zeitzone« unter Schritt 4.

 **Zeitzone** (📖19)

Die Kamera unterstützt die im Folgenden aufgeführten Zeitzone.

Bei Zeitunterschieden, die im Folgenden nicht aufgeführt sind, stellen Sie die Kamera über »Datum & Uhrzeit« auf die lokale Zeit.

UTC +/-	Ort
-11	Midway, Samoa
-10	Hawaii, Tahiti
-9	Alaska, Anchorage
-8	PST (PDT): Los Angeles, Seattle, Vancouver
-7	MST (MDT): Denver, Phoenix
-6	CST (CDT): Chicago, Houston, Mexico City
-5	EST (EDT): New York, Toronto, Lima
-4	Caracas, Manaus
-3	Buenos Aires, Sao Paulo
-2	Fernando de Noronha
-1	Azores
±0	London, Casablanca

UTC +/-	Ort
+1	Madrid, Paris, Berlin
+2	Athens, Helsinki, Ankara
+3	Moscow, Nairobi, Riyadh, Kuwait, Manama
+4	Abu Dhabi, Dubai
+5	Islamabad, Karachi
+5,5	New Delhi
+6	Colombo, Dhaka
+7	Bangkok, Jakarta
+8	Beijing, Hong Kong, Singapore
+9	Tokyo, Seoul
+10	Sydney, Guam
+11	New Caledonia
+12	Auckland, Fiji

Monitor

Drücken Sie die **MENU**-Taste → **Y** (Systemmenü) (📖111) → **Monitor**

Ändern Sie die Einstellungen der unten aufgeführten Optionen.

Bildinfos

Legen Sie fest, welche Bildinformationen und Anzeigen während Aufnahme- und Wiedergabebetriebsart auf dem Monitor erscheinen sollen.

Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein (es stehen fünf Helligkeitsstufen zur Auswahl). Die Standardeinstellung ist »**3**«.

Bei aktivierter Maximierung der Monitorhelligkeit (📖23) wird die Monitorhelligkeit auf »**5**« eingestellt. Dies kann nicht geändert werden.

Bildinfos


Es stehen folgende Optionen für die Monitoranzeige zur Auswahl.

Weitere Informationen zu den Anzeigen auf dem Monitor finden Sie im Abschnitt »Der Monitor« (📖6).

	Während der Aufnahme	Während der Wiedergabe
Infos einblenden		
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Die aktuelle Einstellung bzw. die Bedienhilfe wird eingeblendet, wie im obenstehenden Abschnitt » Infos einblenden « beschrieben. Nach einigen Sekunden entspricht die Anzeige der bei der Einstellung » Infos ausblenden «.	
Gitterlinien + Info-Automatik	<p>Bei Automatik (📖) werden zusätzlich Gitterlinien eingeblendet, um die Bildkomposition zu erleichtern. Die anderen Monitoranzeigen bzw. die Bedienhilfe wird wie bei der obenstehenden Option »Info-Automatik« nach fünf Sekunden wieder ausgeblendet. In anderen Aufnahmebetriebsarten verhält sich die Monitoranzeige wie bei der Einstellung »Info-Automatik« (siehe oben).</p>	<p>Die aktuelle Einstellung bzw. die Bedienhilfe wird eingeblendet, wie im obenstehenden Abschnitt »Info-Automatik« beschrieben.</p>
Infos ausblenden		

Datum einbelichten

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) (111) →  Datum einbelichten

Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können fest in das Bild einbelichtet werden. Diese Information kann auch von Druckern gedruckt werden, die das Drucken von Datum und Zeit nicht unterstützen (88).

Aus (Standardeinstellung)


Datum und Uhrzeit werden nicht in Bilder einbelichtet.

Nur Datum




Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Aufnahmedatum in die rechte untere Ecke der Bilder einbelichtet.

Datum & Uhrzeit


Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Datum und Uhrzeit der Aufnahme in die rechte untere Ecke der Bilder einbelichtet.

Die gewählte Einstellung wird während der Aufnahme durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (6) (nicht bei »**Aus**«).

Datumseinbelichtung

- Die Datumseinbelichtung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden.
- Daten, die bei einer »**Bildqualität/-größe**« (90) von **TV** »**TV (640)**« einbelichtet wurden, sind möglicherweise schwer zu lesen. Wenn Sie die Datumseinbelichtung nutzen möchten, wird als Mindestbildgröße  »**PC-Monitor (1024)**« empfohlen.
- Das Datum wird in dem Format einbelichtet, das im Systemmenü unter dem Menüpunkt »**Datum & Uhrzeit**« (18, 114) ausgewählt wurde.
- In folgenden Situationen ist das Einbelichten von Daten nicht möglich.
 - Wenn als Motivprogramm »**Panorama-Assistent**« ausgewählt ist.
 - Filmsequenzen

Datumseinbelichtung und Druckauftrag

Bei DPOF-kompatiblen Druckern, die das Ausdrucken von Aufnahmedatum und Bildinformationen unterstützen, können Datum und Bildinformation auch auf Bilder ohne einbelichtete Informationen zu Datum und Uhrzeit anhand der entsprechenden Einstellungen im Menü »**Druckauftrag**« (87) gedruckt werden.

Bildstabilisator

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü)  111 →  Bildstabilisator


Der Bildstabilisator kompensiert Verwacklungsunschärfe, die durch eine unruhige Kamerahaltung hervorgerufen wird und sich bei Teleaufnahmen oder langen Belichtungszeiten besonders stark bemerkbar macht. Der Bildstabilisator kann in allen Aufnahmebetriebsarten verwendet werden. Stellen Sie für Aufnahmen mit Stativ »Bildstabilisator« auf »**Aus**«.

Ein (Standardeinstellung)

Der Bildstabilisator ist bei der Aufnahme von Fotos und bei der Aufzeichnung von Filmsequenzen wirksam. Die Kamera erkennt beabsichtigte Schwenkbewegungen (z.B. Mitziehen der Kamera). Wenn die Kamera horizontal geschwenkt wird, wird die Verwacklungsunschärfe nur in der Vertikalen korrigiert. Bei senkrechten Schwenkbewegungen korrigiert die Kamera die Verwacklungsunschärfe nur in der Horizontalen.

Aus

Der Bildstabilisator ist deaktiviert.

Bei eingeschaltetem Bildstabilisator wird bei der Aufnahme die aktuelle Einstellung auf dem Monitor angezeigt (falls »**Aus**« gewählt wurde, erscheint dort kein Symbol für die aktuelle Einstellung)  6, 23).

Hinweise zum Bildstabilisator

- Möglicherweise dauert die Aktivierung des Bildstabilisators nach Einschalten des Stroms oder dem Wechsel aus der Wiedergabe- in die Aufnahmebetriebsart einige Sekunden. Warten Sie, bis sich die Anzeige stabilisiert hat, bevor Sie eine Aufnahme machen.
- Aufgrund der Funktionsweise des Bildstabilisators ist es möglich, dass gerade aufgenommene Bilder bei der Darstellung auf dem Monitor unscharf erscheinen.
- In ungünstigen Situationen kann es vorkommen, dass der Bildstabilisator die Verwacklungsunschärfe nicht vollständig korrigieren kann.

Motion Detection

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) (📖111) →  Motion Detection

Aktivieren Sie die Motion Detection-Funktion, um die Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.

Automatisch (Standardeinstellung)

Falls die Kamera die Bewegung eines Motivs oder eine Verwacklungsunschärfe erfasst, wird zur Senkung der Auswirkungen auf das Bild die Belichtungszeit verkürzt.

In den folgenden Situationen ist die Motion Detection-Funktion deaktiviert:

- Wenn der Blitz ausgelöst wird
- Wenn der Einstellwert »**ISO-Empfindlichkeit**« (📖97) fest gespeichert ist oder in der Automatik-Aufnahmebetriebsart »**16-er-Serie**« (📖95) ausgewählt wird
- Wenn bestimmte Motivprogramme verwendet werden (📖36 bis 41)
- Wenn die Motivverfolgung aktiviert ist

Aus

Die Motion Detection-Funktion ist deaktiviert.

Bei eingeschalteter Motion Detection-Funktion wird bei der Aufnahme die aktuelle Einstellung auf dem Monitor angezeigt (falls »**Aus**« gewählt wurde, erscheint kein Symbol für die aktuelle Einstellung) (📖6, 23).

Das Symbol für Motion Detection leuchtet grün, wenn die Kamera Vibrationen erkannt und aus diesem Grund die Belichtungszeit verkürzt hat.

Hinweise zu Motion Detection

- Die Motion Detection-Funktion kann Verwacklungsunschärfe und Motivbewegung in bestimmten Situationen möglicherweise nicht vollständig verringern.
- Die Motion Detection-Funktion führt nicht zum gewünschten Ergebnis, wenn sich das Motiv zu stark bewegt oder wenn es zu dunkel ist.
- Die aufgenommenen Bilder sind möglicherweise etwas körnig.

AF-Hilfslicht

Drücken Sie die **MENU**-Taste → **Y** (Systemmenü) (📖111) →  AF-Hilfslicht

Aktivieren oder deaktivieren Sie das AF-Hilfslicht.

Automatik (Standardeinstellung)

Das AF-Hilfslicht unterstützt die Scharfeinstellung bei schwach beleuchteten Motiven. Das AF-Hilfslicht verfügt bei maximaler Weitwinkelposition über eine Reichweite von ca. 3,0 m und bei maximaler Teleposition über eine Reichweite von 1,5 m. Bitte beachten Sie, dass das AF-Hilfslicht bei einigen Motivprogrammen automatisch deaktiviert wird: (📖36 bis 41), auch wenn »**Automatik**« ausgewählt ist.

Aus

Deaktivieren Sie diese Funktion. Die Kamera kann bei schlechten Lichtverhältnissen möglicherweise nicht scharfstellen.

Digitalzoom

Drücken Sie die **MENU**-Taste → **Y** (Systemmenü) (📖111) →  Digitalzoom

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Digitalzoom.

Ein (Standardeinstellung)

Wenn die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht ist und Sie den Zoomschalter einen kurzen Moment in der Position **T** (📖9) drehen und gedrückt halten, wird der Digitalzoom aktiviert (📖25).




Aus

Der Digitalzoom wird nicht aktiviert (außer beim Aufzeichnen von Filmsequenzen).

Hinweise zum Digitalzoom

- Bei aktiviertem Digitalzoom wird die AF-Messfeldvorwahl auf »**Mitte**« eingestellt (📖99).
- Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden:
 - Wenn als Motivprogramm »**Motivautomatik**«, »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« ausgewählt ist.
 - Wenn die Motivverfolgung aktiviert ist.
 - Bei Auswahl der Lächeln-Erkennung.
 - Wenn unter »**Serienaufnahme**« die Option »**16-er-Serie**« ausgewählt ist (📖95).
 - Kurz vor dem Aufzeichnen einer Filmsequenz (während der Aufnahme ist ein Zoomfaktor bis zu 2x möglich).
- Bei aktiviertem Digitalzoom wird »**Belichtungsmessung**« auf »**Mittenbetont**« eingestellt.

Sound

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) ( 111) →  Sound

In diesem Menü können Sie Einstellungen für die akustischen Signale der Kamera vornehmen.

Tastentöne


Stellen Sie den Tastenton »**Ein**« (Standardeinstellung) oder »**Aus**«. Jedes Mal, wenn ein Vorgang erfolgreich ausgeführt wurde, ertönt ein akustisches Signal zur Bestätigung. Wenn ein Fokussmesswert gespeichert wurde, ertönt es zweimal, wenn ein Fehler aufgetreten ist, ertönt es dreimal. Außerdem ertönt das Signal als Startton.

Auslösesignal

Wählen Sie eine Einstellung für das Auslösesignal aus: »**Ein**« (Standardeinstellung) oder »**Aus**«.

Ausschaltzeit

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) ( 111) →  Ausschaltzeit

Wenn für eine vorgegebene Zeit keine Eingabe erfolgt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet und die Kamera wechselt in den stromsparenden Ruhezustand ( 17). Im Ruhezustand blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige. Nach weiteren drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbsttätig aus.

Wählen Sie die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand aus den Optionen »**30 s**«, »**1 min**« (Standardeinstellung), »**5 min**« und »**30 min**« aus.

Beenden des Ruhezustands





Sie können den Ruhezustand beenden und den Monitor wieder aktivieren, indem Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser drücken.

Hinweise zur Ausschaltzeit

Unabhängig von der ausgewählten Option bleibt der Monitor wie folgt eingeschaltet.

- Wenn »**30 s**« oder »**1 min**« für »Ausschaltzeit« gewählt ist und Menü angezeigt werden: drei Minuten
- Während der Diashow: bis zu 30 Minuten
- Wenn der Netzadapter angeschlossen ist: 30 Minuten

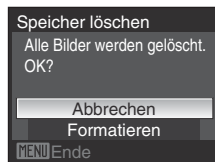
Speicher löschen/Formatieren

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) ( 111) →  Speicher löschen/  Formatieren

Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher der Kamera oder die eingesetzte Speicherkarte formatieren.

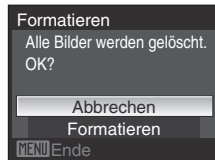
Formatieren des internen Speichers

Wenn Sie den internen Speicher formatieren möchten, müssen Sie vorher eine ggf. eingesetzte Speicherkarte herausnehmen. Im Systemmenü erscheint die Option »**Speicher löschen**«.



Formatieren einer Speicherkarte

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, erscheint im Systemmenü die Option »**Formatieren**«.



Formatieren des internen Speichers und der Speicherkarte

- Durch das Formatieren werden alle Daten, die sich im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte befinden, unwiederbringlich gelöscht. Übertragen Sie alle Bilder, die Sie behalten möchten, vorher auf einen Computer.
- Schalten Sie die Kamera nicht aus, trennen Sie nicht den Netzstecker vom Gerät und öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung, während die Speicherkarte formatiert wird.
- Formatieren Sie Speicherkarten, die bereits in anderen Geräten verwendet wurden, wenn Sie sie zum ersten Mal in diese Kamera einsetzen.

Sprache/Language

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) (111) →  Sprache/Language

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus. Es stehen 24 Sprachen zur Auswahl.

Čeština	Tschechisch
Dansk	Dänisch
Deutsch	Deutsch
English	(Standardeinstellung)
Español	Spanisch
Ελληνικά	Griechisch
Français	Französisch
Indonesia	Indonesisch
Italiano	Italienisch
Magyar	Ungarisch
Nederlands	Niederländisch
Norsk	Norwegisch

Polski	Polnisch
Português	Portugiesisch
Русский	Russisch
Suomi	Finnisch
Svenska	Schwedisch
Türkçe	Türkisch
عربي	Arabisch
中文简体	Chinesisch (vereinfacht)
中文繁體	Chinesisch (traditionell)
日本語	Japanisch
한글	Koreanisch
ภาษาไทย	Thai

Videonorm


Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) (111) →  Videonorm

Nehmen Sie Einstellungen für den Anschluss an einen Fernseher vor.

Wählen Sie zwischen »**NTSC**« oder »**PAL**«.

Blinzelwarnung

Drücken Sie die **MENU**-Taste →  (Systemmenü) ( 111) →  Blinzelwarnung

Legen Sie fest, ob Personen mit geschlossenen Augen erkannt werden sollen, wenn in einem anderen als dem Lächeln-Modus ( 48) im Porträt-Autofokus-Modus fotografiert wird ( 101).

Ein

Falls die Kamera kurz nach der Gesichtserkennung und der Aufnahme des Bildes erkennt, dass eine oder mehrere Personen eventuell mit geschlossenen Augen fotografiert wurden, erscheint die Meldung »**Hat jemand geblinzelt?**« auf dem Monitor.

Das Gesicht der Person, deren Augen vermutlich geschlossen waren, wird mit einer einfachen Rahmenlinie gekennzeichnet. Prüfen Sie das aufgenommene Bild und nehmen Sie es gegebenenfalls neu auf.

Aus (Standardeinstellung)

Blinzelwarnung ist deaktiviert.

Hinweise zur Blinzelwarnung

Wenn »**Serienaufnahme**« auf »**Serienaufnahme**«, »**BSS**«, »**16-er-Serie**« oder »**Intervallaufnahme**« eingestellt ist, wird die Blinzelwarnung nicht verwendet.

Bedienung der Anzeige »Hat jemand geblinzelt?«? Anzeige

Wenn die Kamera erkannt hat, dass eine der aufgenommenen Personen geblinzelt hat, erscheint auf dem Monitor die Anzeige »**Hat jemand geblinzelt?**«.

Die Anzeige »**Hat jemand geblinzelt?**« bietet folgende Funktionen. Nach einigen Sekunden ohne Benutzereingabe erscheint wieder der Bildschirm für die Aufnahmebetriebsarten.



Aktion	Bedienelement	Beschreibung
Vergrößern und Anzeigen des erkannten Gesichts	T (Q)	Mit jedem Drehen des Zoomschalters in Richtung T (Q) wird die Vergrößerung erhöht.
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren	W (Q)	Drehen Sie den Zoomschalter in Richtung W (Q).
Wählen Sie das Gesicht aus, das gezeigt werden soll		Wenn die Kamera bei mehr als einer Person Blinzeln erkannt hat, drücken Sie während der Ausschnittvergrößerung ◀ oder ▶, um andere Gesichter anzuzeigen.
Das aufgenommene Bild löschen		Drücken Sie die -Taste.
Die Kamera kehrt zur Aufnahmebetriebsart Zurück.		Drücken Sie die -Taste oder den Auslöser.

Zurücksetzen

Drücken Sie die **MENU**-Taste → **Y** (Systemmenü) (📖111) → **** Zurücksetzen

Wenn Sie »**Zurücksetzen**« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgestellt.

Pop-Up-Menü

Option	Standardeinstellung
Blitz (📖30)	Auto
Selbstauslöser (📖32)	OFF
Nahaufnahme (📖33)	OFF
Belichtungskorrektur (📖34)	0.0

Fotografieren mit Motivprogramm

Option	Standardeinstellung
Einstellung des Motivprogramms für die Aufnahmebetriebsart (📖35)	Motivautomatik
Einstellung des Weißabgleichs im Motivprogramm Food (📖44)	Mitte

Menü der Lächeln-Erkennung

Option	Standardeinstellung
Blinzelprüfung (📖49)	Ein


Motivverfolgung

Option	Standardeinstellung
Autofokus (📖51)	Permanenter AF

Filmsequenz

Option	Standardeinstellung
Filmsequenz (📖69)	TV-Clip 640
Autofokus (📖69)	Einzelautofokus

Aufnahmemenü

Option	Standardeinstellung
Bildqualität/-größe (📖90)	 Normal (4000)
Weißabgleich (📖92)	Automatik
Belichtungsmessung (📖94)	Matrixmessung
Serienaufnahme (📖95)	Einzelbild
ISO-Empfindlichkeit (📖97)	Automatik
Farbeffekte (📖98)	Normale Farben
Messfeldvorwahl (📖99)	Automatik
Autofokus (📖102)	Einzelautofokus

Systemmenü

Option	Standardeinstellung
Menüs (📖112)	Text
Startbild (📖113)	Kein Startbild
Bildinfos (📖117)	Info-Automatik
Helligkeit (📖117)	3
Datum einbelichten (📖118)	Aus
Bildstabilisator (📖119)	Ein
Motion Detection (📖120)	Automatisch
AF-Hilfslicht (📖121)	Automatik
Digitalzoom (📖121)	Ein
Tastentöne (📖122)	Ein
Auslösesignal (📖122)	Ein
Ausschaltzeit (📖122)	1 min
Blinzelwarnung (📖125)	Aus

Sonstiges

Option	Standardeinstellung
Papierformat (📖83, 84)	Druckervorgabe
Diashow (📖106)	3 s
Maximierung der Monitorhelligkeit (📖123)	Aus

- Wenn Sie »**Zurücksetzen**« wählen, wird auch die aktuelle Dateinummer (📖131) aus dem Speicher gelöscht. Die Nummerierung wird dann nach der höchsten vergebenen Nummer fortgesetzt. Wenn die Nummerierung wieder bei »0001« beginnen soll, müssen Sie alle Bilder im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte löschen (📖107), bevor Sie die Option »**Zurücksetzen**« wählen.
- Die folgenden Menü-Einstellungen werden nicht rückgesetzt, auch wenn **Zurücksetzen** durchgeführt wird.

Aufnahmemenü:

Gespeicherter Messwert (📖93) für »**Weißabgleich**«

Systemmenü:

»**Datum & Uhrzeit**« (📖114), »**Sprache/Language**« (📖124) und »**Videonorm**« (📖124)

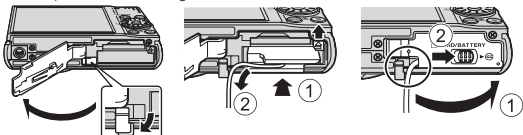
Ver. Firmware-Version

Drücken Sie die MENU-Taste → **Y** (Systemmenü) (📖111) → **Ver.** Firmware-Version

Zeigen Sie die aktuell installierte Version der Kamera-Firmware an.



Optionales Zubehör

Akku	Lithium-Ionen-Akku EN-EL12
Akkuladegerät	Akkuladegerät MH-65
Netzadapter	<p>Netzadapter EH-62F (wie abgebildet anzuschließen)</p>  <p>Verlegen Sie das Netzadapterkabel durch die Nut im Akkufach, bevor Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung schließen. Wenn das Kabel nicht vollständig in die Nut eingeführt wird, können Abdeckung und Kabel beim Schließen der Abdeckung beschädigt werden.</p>
USB-Kabel	USB-Kabel UC-E6
A/V-Kabel	A/V-Kabel EG-CP14


Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden SD-Speicherkarten (Secure Digital) wurden für die Verwendung mit dieser Kamera erfolgreich getestet:

- Es können alle Karten der aufgeführten Hersteller und Größen verwendet werden, unabhängig von ihrer Geschwindigkeit.

SanDisk	512 MB, 1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ² , 16 GB ²
TOSHIBA	512 MB, 1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ² , 16 GB ²
Panasonic	512 MB, 1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ² , 16 GB ²
Lexar	1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ²

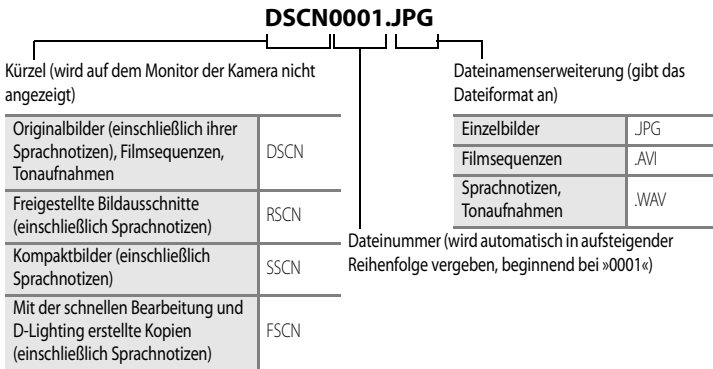
1 Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät 2-GB-Speicherkarten unterstützen.





2  SDHC-konform. Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät SDHC unterstützen.

Das Funktionieren der Kamera mit Karten anderer Marken kann nicht garantiert werden. Weitere Informationen zu den obigen Speicherkarten erhalten Sie beim jeweiligen Hersteller. Aktuelle Informationen zu den unterstützten Karten finden Sie auf der Nikon-Website.

Datei- und Ordnernamen

Die Dateinamen der Bilder, Filmsequenzen, Sprachnotizen und Tonaufnahmen setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:



- Die Bilddateien werden in Ordnern gespeichert, die die Kamera automatisch anlegt. Ordnernamen setzen sich aus einer Nummer und einem aus fünf Zeichen bestehenden Kürzel zusammen: Dabei steht das Kürzel »P_« plus einer dreistelligen aufsteigenden Nummer für mit dem **»Panorama-Assistent«** aufgenommene Bilder (z.B. »101P_001«; )46), »INTVL« für Intervallaufnahmen (z.B. »101INTVL«; )96), »SOUND« für Tonaufnahmen (z.B. »101SOUND«; )71) und »NIKON« für alle anderen Bilder (z.B. »100NIKON«). Wenn die Anzahl der Dateien innerhalb eines Ordners die Zahl 9999 übersteigt, wird ein neuer Ordner erstellt. Im neu angelegten Ordner beginnt die automatische Nummerierung wieder bei »0001«.
- Sprachnotizdateinamen haben das gleiche Kürzel und die Dateinummer wie das Bild mit Sprachnotiz.
- Bei der Funktion **»Kopieren«** → **»Ausgewählte Bilder«** oder **»Tondateien kopieren«** → **»Ausgew. Tondateien«** werden die Bilder im aktuell ausgewählten Ordner gespeichert. Ihre Nummerierung für die neuen Bildkopien wird nach der höchsten vergebenen Bildnummer fortgesetzt. **»Kopieren«** → Bei den Funktionen **»Alle Bilder«** und **»Tondateien kopieren«** → **»Alle kopieren«** werden alle Ordner des Quellspeichers kopiert. Die Dateinamen werden nicht geändert, aber die Ordner werden neu nummeriert. Die Ordnernummerierung fährt dabei in aufsteigender Reihenfolge nach der höchsten vergebenen Ordnernummer im Zielspeicher fort ()75, 109).
- Ordner können bis zu 200 Bilder aufnehmen. Falls ein Ordner bereits 200 Bilder enthält, wird für zusätzliche Bilder ein neuer Ordner erstellt, dessen Nummer um eins höher als die des Vorgängers ist, sobald neue Bilder aufgenommen werden. Wenn dem aktuellen Ordner die Nummer 999 zugewiesen ist und er die maximale Anzahl von 200 Bildern bzw. ein Bild mit der Nummer 9999 enthält, können keine weiteren Bilder aufgenommen werden. Formatieren Sie den internen Speicher oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein ()123).

Sorgsamer Umgang mit der Kamera

Bitte beachten Sie bei der Benutzung und Aufbewahrung Ihres Nikon-Produkts die folgenden Hinweise. Sie tragen damit zu einer langen Lebensdauer Ihres Nikon-Produkts bei.

Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.

Dieses Nikon-Produkt ist nicht wasserdicht. Es darf nicht in Wasser eingetaucht und keiner hohen Feuchtigkeit bzw. Nässe ausgesetzt werden.

Lassen Sie die Kamera nicht fallen.

Lassen Sie die Kamera nicht fallen. Heftige Stöße, Erschütterungen und starke Vibrationen können zu Fehlfunktionen führen.

Behandeln Sie das Objektiv und alle übrigen beweglichen Komponenten mit Vorsicht.

Wenden Sie bei der Handhabung des Objektivs, des Objektivverschlusses, des Monitors und der Akku- und Speicherkartenfachabdeckung keine Gewalt an. Diese Komponenten sind besonders empfindlich. Gewalteinwirkung auf den Objektivverschluss kann zu Fehlfunktionen oder zu einer Beschädigung des Objektivs führen. Bei einer Beschädigung des Monitors (z. B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen.

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern.

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.

Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus.

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, lassen Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Stromversorgung unterbrechen.

Nehmen Sie niemals den Akku heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist oder während die Kamera mit dem Speichern oder Löschen von Daten beschäftigt ist. Es besteht die Gefahr, dass Daten unwiederbringlich verloren gehen oder dass die Kameraelektronik beschädigt wird.



Hinweise zum Akku

- Prüfen Sie nach dem Einschalten der Kamera den Ladezustand des Akkus und laden Sie ihn gegebenenfalls auf. Versuchen Sie nicht, einen vollständig aufgeladenen Akku weiter aufzuladen, da dies seine Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Bei wichtigen Gelegenheiten sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku mit sich führen.
- Verwenden Sie den Akku nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C oder über 40 °C. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einer Beschädigung des Akkus führen oder seine Leistungsfähigkeit vermindern.
- Laden Sie den Akku in einem Innenraum mit einer Umgebungstemperatur zwischen 5 und 35 °C auf. Wenn die Temperatur des Akkus zwischen 0 und 10 °C bzw. zwischen 45 und 60 °C liegt, sinkt die Ladekapazität möglicherweise. Die Batterie lädt nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C oder über 60 °C liegt.
- Wenn eine entladene Batterie bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, lässt sich die Kamera möglicherweise nicht einschalten. Vor Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen (z.B. bei Außenaufnahmen an kalten Tagen) sollten Sie den Akku vollständig aufladen und Ersatzakkus bereithalten. Führen Sie Ersatzakkus mit und achten Sie darauf, dass diese ausreichend vor Kälte geschützt sind. Bei einem Akku, der kältebedingt vorübergehend nicht einsatzbereit war, kann die kältebedingte Leistungsverminderung in der Regel durch Erwärmen wieder aufgehoben werden.
- Bei verschmutzten Batteriekontakten lässt sich die Kamera aufgrund des schlechten elektrischen Kontakts möglicherweise nicht einschalten. Vor Verwendung des Akkus, die Kontakte mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden soll, legen Sie ihn in die Kamera ein und entladen Sie ihn, bevor Sie ihn zur Aufbewahrung herausnehmen. Bringen Sie die mitgelieferte Schutzkappe am Akku an und bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort mit einer Temperatur von 15 bis 25 °C auf. Bewahren Sie den Akku nicht an einem heißen oder extrem kalten Ort auf.
- Laden Sie den Akku während der Aufbewahrungszeit mindestens einmal alle sechs Monate auf und entladen Sie ihn anschließend wieder durch Benutzung in der Kamera, bevor Sie ihn wieder an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Nehmen Sie den Akku immer aus der Kamera oder dem Akkuladegerät heraus, wenn er nicht in Gebrauch ist. Da auch in ausgeschaltetem Zustand ein sehr kleiner Strom fließt, kann sich ein eingelegter Akku bis zur Funktionsunfähigkeit entladen.
- Wenn ein bei Raumtemperatur verwendeter Akku beginnt, sich deutlich schneller zu entladen, so ist dies ein Zeichen für seine Alterung und er sollte ersetzt werden. Erwerben Sie einen neuen Akku.
- Akkus, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben und schon nach kurzer Zeit entladen sind, müssen durch neue Akkus ersetzt werden. Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bitte führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu.

Reinigung

Objektiv	Berühren Sie die Frontlinse nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg (geeignete Blasebälge sind im Fotofachhandel erhältlich). Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Objektiv, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Wischen Sie dabei vorsichtig in kreisenden Bewegungen von der Mitte der Linse immer weiter nach außen bis zum Rand. Sollte sich das Objektiv auf diese Weise nicht reinigen lassen, verwenden Sie ein fusselfreies Tuch und feuchten es leicht mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit an.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Monitor entfernen Sie vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck aus.
Gehäuse	Entfernen Sie Staub, Schmutz oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Nach einem Aufenthalt am Strand oder Meer sollten Sie Salz- und Sandablagerungen mit einem fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch entfernen (verwenden Sie nur frisches, sauberes Wasser). Wischen Sie das Gehäuse anschließend sorgfältig mit einem trockenen Tuch ab. Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch die Garantie oder Gewährleistung abgedeckt.

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdünner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Aufbewahrung

Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie gerade nicht verwendet wird. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige der Kamera erloschen ist, bevor Sie sie weglegen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Halten Sie die Kamera fern von Naphthalin und Kampfer (Mottenmittel), und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios).
- Lagern Sie die Kamera nicht bei Temperaturen unter $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ oder über $50\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 % auf.

Um einem Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal pro Monat aus ihrem Behältnis herausnehmen und auf Funktionstüchtigkeit prüfen: Schalten Sie die Kamera ein und betätigen Sie den Auslöser mehrere Male, bevor Sie sie wieder weglegen.



Hinweise zum Monitor

- Der Monitor enthält möglicherweise einige wenige Pixel, die immer oder gar nicht leuchten. Dabei handelt es sich um eine charakteristische Eigenschaft von TFT-LCD-Bildschirmen und nicht um eine Fehlfunktion. Die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flackern sollte, wenden Sie sich bitte an den Nikon-Kundendienst.





Hinweise zum Smear-Effekt


Wenn die Kamera auf sehr helle Objekte oder Lichtquellen gerichtet wird, können auf dem Monitor helle, senkrechte Streifen sichtbar werden. Bei dieser auch als »Smear-Effekt« bezeichneten Überstrahlung handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Der Smear-Effekt wirkt sich nicht auf die gespeicherten Bilder aus. (Mit Ausnahme der 16-er-Serienaufnahme und der Filmsequenzaufnahme.)

Vermeiden Sie bei 16-er-Serienaufnahmen und Filmsequenzaufnahmen die Aufnahme besonders heller Motive.

Fehlermeldungen

Die folgende Tabelle enthält alle Fehlermeldungen und Warnhinweise, die die Kamera ggf. anzeigt. Bitte beachten Sie die jeweiligen Lösungsvorschläge.

Anzeige	Problem	Lösung	
 (blinkt)	Die Uhrzeit wurde noch nicht eingestellt.	Stellen Sie die Uhrzeit ein.	114
	Niedriger Akkuladestand.	Der Akku muss in Kürze aufgeladen oder ausgetauscht werden.	14, 16
 Akkukapazität erschöpft	Akkukapazität erschöpft.	Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.	14, 16
 Akku heiß	Die Akkutemperatur ist zu hoch.	Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen. Nach fünf Sekunden wird diese Meldung ausgeblendet, der Monitor abgeschaltet und Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt mit hoher Frequenz. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeigen wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Sie können jedoch auch den Ein-/Ausschalter drücken, um die Kamera manuell auszuschalten.	17
 (blinkt rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie erneut scharf. • Verwenden Sie den AF-Speicher. 	26, 27 100
 Bitte warten Sie, bis der Speichervorgang beendet ist.	Es können keine anderen Vorgänge durchgeführt werden, bis der Speichervorgang beendet ist.	Warten Sie, bis die Meldung automatisch erlischt, sobald der Speichervorgang beendet ist.	27, 68
 Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Der Schreibschutzschalter befindet sich in der Position »Lock« (Schreibschutz).	Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	21
 Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Fehler beim Zugriff auf die Speicherkarte.	• Verwenden Sie eine der empfohlenen Speicherkarten.	130
 Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist. 	20 20
 Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren? Nein Ja	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung in dieser Kamera formatiert.	Wählen Sie »Ja« und drücken Sie  -Taste, um die Karte zu formatieren.	21

Anzeige	Problem	Lösung	
i Zu wenig Speicher	Die Speicherkarte ist voll.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie eine kleinere Bildgröße. Löschen Sie Bilder oder Tondateien. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte und verwenden Sie den internen Speicher. 	90 28, 70, 74, 107 20 20
i Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Bei der Aufnahme ist ein Fehler aufgetreten.	Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	123
	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben.	<ul style="list-style-type: none"> Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte. 	20 123
	Das Bild kann nicht als Startbildschirm verwendet werden.	Mit einer »Bildqualität/-größe« von 16:9 (1920) aufgenommene Bilder und Kopien mit einer Größe von 320 x 240 oder kleiner, die mit der Beschneidungs- oder Kompaktbildfunktion erstellt wurden, können nicht verwendet werden.	58, 59, 90
	Der Speicherplatz reicht nicht aus, um eine Kopie anzufertigen.	Löschen Sie Bilder vom Zielmedium.	107
i Audiodatei kann nicht gespeichert werden.	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben.	<ul style="list-style-type: none"> Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte. 	20 123
	Es ist nicht möglich, Sprachnotizen an ein Bild anzuhängen.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie ein Bild, das mit dieser Kamera aufgenommen wurde. Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. 	60 –
i Eventuell geschlossene Augen bei mindestens einer Person.	Ein Bild, mit blinzeln den Personen wurde gespeichert.	Prüfen Sie das Resultat der Scharfzeichnung daher in der Wiedergabebetriebsart.	28, 49
i Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Ausgewähltes Bild kann nicht bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie ein Bild aus, das die Funktionen »Schnelle Bearbeitung«, »D-Lighting«, »Freistellen« oder »Kompaktbild« unterstützt. Diese Funktionen können nicht für Filmsequenzen verwendet werden. 	55 –
i Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Zeitüberschreitungsfehler bei der Aufnahme der Filmsequenz.	Verwenden Sie eine schnellere Speicherkarte.	130

Anzeige	Problem	Lösung	
i Der Speicher enthält keine Bilder.	Im internen Speicher oder auf der Speicherkarte sind keine Bilddaten gespeichert.	Drücken Sie die MENU -Taste, um Bild- oder Audiodateien aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte zu kopieren. » Kopieren « wird angezeigt.	109
	Der für die automatische Sortierung ausgewählte Ordner enthält keine Bilder.	Wählen Sie einen Ordner aus, der sortierte Bilder enthält.	66
	In der automatische Sortierung können keine Bilder wiedergegeben werden.	Geben Sie die Bilder über die Wiedergabebetriebsart oder die Datumsliste wieder.	28, 62
i Keine Tondatei	Es sind keine kopierbaren Tondateien vorhanden.	Stellen Sie sicher, dass die richtige Kopieroption ausgewählt ist.	75
i Die Datei enthält keine Bilddaten.	Die Datei wurde nicht mit dieser Kamera erstellt.	Die Datei kann mit dieser Kamera nicht betrachtet werden. Betrachten Sie die Datei mit einem Computer oder dem Gerät, mit dem sie erstellt wurde.	-
i Diese Tondatei kann nicht abgespielt werden.			
i Alle Bilder sind ausgeblendet.	Das Bild kann nicht in einer Diashow wiedergegeben werden.	-	106
i Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	Das Bild ist geschützt.	Heben Sie den Schutz auf.	107
i Das Reiseziel liegt in der aktuell ausgewählten Zeitzone.	Reise-Zeitzone und Zeitzone Ihres Wohnorts sind identisch.	-	116
Objektivstörung i	Es liegt eine Störung am Objektiv vor.	Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	17
i Verbindungsfehler	Das USB-Kabel wurde während des Druckvorgangs abgezogen.	Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie die Kabelverbindung erneut her.	82
Systemfehler i	In der Kamera ist ein interner Fehler aufgetreten.	Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein. Schalten Sie die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	16, 17


Anzeige	Problem	Lösung	
 Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.	Druckerfehler.	Überprüfen Sie den Drucker. Beheben Sie das Problem im Drucker, wählen Sie » Fortsetzen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen. *	-
 Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.	Der Drucker enthält kein Papier in der erforderlichen Größe.	Legen Sie Papier in der erforderlichen Größe in den Drucker ein, wählen Sie » Fortsetzen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen. *	-
 Druckerfehler: Papierstau	Es liegt ein Papierstau im Drucker vor.	Entfernen Sie das gestaute Papier, wählen Sie » Fortsetzen « und drücken Sie  , um den Druckvorgang fortzusetzen. *	-
 Druckerfehler: Papierfach leer	Der Drucker enthält kein Papier.	Legen Sie Papier in der erforderlichen Größe in den Drucker ein, wählen Sie » Fortsetzen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen. *	-
 Druckerfehler: Bitte prüfen Sie die Tintenpatrone(n).	Es ist ein Fehler bei den Tintenpatronen des Druckers aufgetreten.	Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Wählen Sie » Fortsetzen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen. *	-
 Druckerfehler: Tintenpatrone leer	Eine Tintenpatrone ist leer.	Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Wählen Sie » Fortsetzen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen. *	-
 Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft	Der Fehler wurde von einer beschädigten Bilddatei verursacht.	Wählen Sie » Abbrechen « und drücken Sie die  -Taste, um den Druckvorgang abzubrechen.	-

* Schlagen Sie im Handbuch des Druckers die Problemlösungen und technischen Informationen nach.

Problembekämpfung

Sollten technische Probleme beim Fotografieren mit Ihrer Kamera auftreten, prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Checkliste, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden. Die Seitenzahlen in der rechten Spalte verweisen auf Abschnitte in diesem Handbuch, in denen Sie ausführlichere Informationen finden.






Anzeige, Einstellungen und Stromversorgung





Problem	Ursache/Lösung	
Auf dem Monitor erscheint kein Bild.	<ul style="list-style-type: none"> Die Kamera ist ausgeschaltet. Der Akku ist leer. Der Strom sparende Ruhezustand wurde aktiviert: drücken Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser. 	17 22 13, 17
	<ul style="list-style-type: none"> Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt rot: Das Blitzgerät wird geladen. Warten Sie, bis das Blitzgerät vollständig aufgeladen ist. Kamera und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden. Die Kamera ist über das Audio-/Videokabel mit einem Fernseher verbunden. Eine Intervallaufnahme läuft. 	31 77 76 96
Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein. Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor. Aktivieren Sie die Maximierung der Monitorhelligkeit. 	117 132 23
Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku ist leer. Die Kamera hat automatisch in den Strom sparenden Ruhezustand gewechselt. Der Akku ist zu kalt. 	22 122 133
	<ul style="list-style-type: none"> Bilder, die vor dem Einstellen von Datum und Uhrzeit aufgenommen werden (während der Aufzeichnung blinkt das Symbol »Keine Datumseinstellung«), erhalten den Zeitstempel »00/00/0000 00:00«. Filmsequenzen und Tonaufnahmen erhalten den Zeitstempel »01/01/09 00:00«. Stellen Sie Datum und Uhrzeit über die Option »Datum & Uhrzeit« im Systemmenü richtig ein. Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit in regelmäßigen Abständen und stellen Sie die Uhr gegebenenfalls nach. 	18, 114 114
Auf dem Monitor werden keine Informationen angezeigt.	Im Systemmenü ist bei der Option »Monitor« für »Bildinfos« »Infos ausblenden« ausgewählt.	117
»Datum einblenden« ist nicht verfügbar.	»Datum & Uhrzeit« wurde noch nicht eingestellt.	18, 114
Das Datum wird nicht in Bildern einblendet, obwohl die Funktion »Datum einblenden« aktiviert ist	Das Datum kann nicht in Filmsequenzen oder Bildern einblendet werden, die im Motivprogramm »Panorama-Assistent« aufgenommen wurden.	46, 68, 118
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.	Der Kondensator zum Speichern der Kameraeinstellungen ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.	115
Der Monitor schaltet sich aus, und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt schnell.	Die Akkutemperatur ist zu hoch. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeigen wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Sie können jedoch auch den Ein-/Ausschalter drücken, um die Kamera manuell auszuschalten.	17




Hinweis zu Kameras mit elektronischer Steuerung

In sehr seltenen Fällen kann es aufgrund einer äußeren statischen Aufladung zu einer Störung der Kameraelektronik kommen. Als Folge erscheinen seltsame Zeichen auf dem Monitor oder die Kamera funktioniert nicht mehr richtig. Schalten Sie die Kamera in diesem Fall aus, setzen Sie einen neuen Akku ein und schalten Sie die Kamera wieder ein. Wenn der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Bitte beachten Sie: Beim Unterbrechen der Stromversorgung können alle Daten verloren gehen, die nicht im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte gespeichert sind (siehe oben). Bereits gespeicherte Daten gehen nicht verloren.



Aufnahmen


Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera nimmt kein Bild auf, wenn der Auslöser gedrückt wird.	• Wenn die Kamera auf Wiedergabe eingestellt ist, drücken Sie die  -Taste.	8, 28
	• Wenn die Menüsteuerung eingeblendet ist, drücken Sie die MENU -Taste.	12
	• Der Akku ist leer.	22
	• Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt rot: Das Blitzgerät wird geladen.	31
Die Kamera kann nicht scharf stellen.	• Der Autofokus kann aufgrund der Aufnahmesituation oder der Beschaffenheit des Motivs nicht scharfstellen.	27
	• Stellen Sie » AF-Hilfslicht « im Systemmenü auf » Automatik «.	121
	• Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein.	17
Die Aufnahmen sind verwackelt.	• Fotografieren Sie mit Blitz.	30
	• Verwenden Sie den Bildstabilisator und die Motion Detection-Funktion.	119, 120
	• Verwenden Sie BSS (Best Shot Selector).	95
	• Stabilisieren Sie die Kamera mit einem Stativ (verwenden Sie den Selbstauslöser für optimale Ergebnisse).	32
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Schalten Sie das Blitzgerät aus  (aus).	31
Das Blitzgerät löst nicht aus.	• Das Blitzgerät ist ausgeschaltet  (aus).	30
	• Es ist ein Motivprogramm ausgewählt, das die Blitzfunktion deaktiviert.	35
	• Die Einstellung » Blitzprüfung « der Lächeln-Erkennung ist auf » Ein « eingestellt.	49
	• Der Modus  ist ausgewählt.	68
	• Im Aufnahmemenü ist unter » Serienaufnahme « die Option » Serienaufnahme «, » BSS « oder » 16-er-Serie « ausgewählt.	95
Der optische Zoom kann nicht verwendet werden.	Der optische Zoom ist bei der Aufzeichnung von Filmsequenzen deaktiviert.	68

Problem	Ursache/Lösung	
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • »Digitalzoom« ist im Systemmenü auf »Aus« eingestellt. • Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden: <ul style="list-style-type: none"> - Wenn als Motivprogramm »Motivautomatik«, »Porträt« oder »Nachtporträt« ausgewählt ist. - Wenn die Motivverfolgung aktiviert ist - Wenn die Lächeln-Erkennung aktiviert ist. - Wenn unter »Serienaufnahme« die Option »16-er-Serie« ausgewählt ist. - Kurz vor dem Aufzeichnen einer Filmsequenz (während der Aufnahme ist ein Zoomfaktor bis zu 2x möglich). 	121 36, 37, 42 50 48 95 68
»Bildqualität/-größe« nicht verfügbar.	Der Bildmodus kann nicht eingestellt werden, wenn »16-er-Serie« unter »Serienaufnahme« ausgewählt ist.	95
Beim Auslösen der Kamera ertönt kein Signal.	<ul style="list-style-type: none"> • »Auslösesignal« unter der Option »Sound« im Systemmenü ist auf »Aus« eingestellt. • Im Aufnahmemenü ist unter »Serienaufnahme« die Option »Serienaufnahme«, »BSS« oder »16-er-Serie« ausgewählt. • Wenn das Motivprogramm »Sport« oder »Museum« ausgewählt ist. • Die Einstellung »Blinzelpfung« der Lächeln-Erkennung ist auf »Ein« eingestellt. • Der Modus  ist ausgewählt. • Verdecken Sie nicht den Lautsprecher. 	122 95 37, 40 49 68 4, 24
Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Im Systemmenü ist unter »AF-Hilfslicht« »Aus« ausgewählt. • Bitte beachten Sie, dass das AF-Hilfslicht bei einigen Motivprogrammen automatisch deaktiviert wird. 	121 36 – 41
Die Bilder sind verschmiert.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	132
Die Farben wirken unnatürlich.	Der Weißabgleich ist nicht auf die Farbtemperatur der Lichtquelle abgestimmt.	92
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus bunten Pixeln (»Rauschene«).	<p>Die Belichtungszeit ist für das dunkle Motiv zu lang oder die ISO-Empfindlichkeit ist zu hoch. Das Rauschen lässt sich folgendermaßen reduzieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fotografieren Sie mit Blitz. • Wählen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit. • Wählen Sie ein Motivprogramm, in dem Rauschunterdrückung möglich ist. 	30 97 36
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	<ul style="list-style-type: none"> • Das Blitzgerät ist ausgeschaltet  (aus). • Das Blitzfenster ist verdeckt. • Das Motiv befindet sich außerhalb der Blitzreichweite. • Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an. • Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit. • Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie »Gegenlicht« oder aktivieren Sie den Blitzmodus  (Aufhellblitz). 	30 24 30 34 97 30, 41
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	34

Problem	Ursache/Lösung	
Die Reduzierung des Rote-Augen-Effekts erzielt nicht das gewünschte Ergebnis.	Bei Verwendung der Funktionen  (Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) oder »Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts« im Motivprogramm » Nachtporträt « kann es in sehr seltenen Fällen vorkommen, dass sich die Korrektur der erweiterten Rote-Augen-Korrektur auch auf andere Bildbereiche auswirkt. Wählen Sie eine andere Blitzeinstellung als  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) und ein anderes Motivprogramm als » Nachtporträt «, drücken Sie dann den Auslöser.	30, 37

Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Eine Datei kann nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Bilddatei wurde auf einem Computer oder einem anderen Kameramodell überschrieben bzw. umbenannt. Eine Intervallaufnahme läuft. 	- 96
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittvergrößerung möglich.	Eine Ausschnittvergrößerung ist bei Filmsequenzen, Kompaktbildern und Bildern, die auf eine Größe von 320 x 240 Pixel oder weniger reduziert wurden, nicht möglich.	-
Es kann keine Sprachnotiz aufgezeichnet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. Sprachnotizen können nicht an Bilder angehängt werden, die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden. Tonaufnahmen, die mit einer anderen Kamera an das Bild angehängt wurden, können auf dieser Kamera nicht abgespielt werden. 	70 60
Es kann keine schnelle Bearbeitung, keine D-Lighting-Kopie, kein freigestellter Bildausschnitt oder kein Kompaktbild erstellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Diese Funktionen können nicht für Filmsequenzen verwendet werden. Diese Optionen können bei Bildern nicht angewendet werden, bei denen die Option  »16:9 (1920)« in der Einstellung »Bildqualität/-größe« ausgewählt ist. Wählen Sie ein Bild aus, das die Funktionen »Schnelle Bearbeitung«, »D-Lighting«, »Freistellen« oder »Kompaktbild« unterstützt. Mit einem anderen Kameramodell und mit einer Kamera eines anderen Herstellers aufgenommene Bilder können nicht bearbeitet werden. Andere Kameras können Bilder, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, möglicherweise nicht wiedergeben. 	70 90 55 - -
Bilder werden auf einem Fernseher nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Die »Videonorm« wurde im Systemmenü nicht richtig eingestellt. Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. 	124 20

Problem	Ursache/Lösung	
Die aufgenommenen Bilder werden bei der automatischen Sortierung nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das gewünschte Bild ist in einem anderen Ordner gespeichert. • Mit einer anderen Kamera aufgenommene Bilder und Filmsequenzen sowie Bilder, die mit der Funktion »Kopieren« einer anderen Kamera kopiert wurden, können mit der automatischen Sortierung nicht dargestellt werden. • Im internen Speicher oder auf der Speicherkarte abgelegte Bilder werden möglicherweise nicht angezeigt, wenn sie mit einem Computer überschrieben wurden. • Bei der automatische Sortierung können pro Ordner bis zu 999 Bilder hinzugefügt werden. Wenn der gewünschte Ordner bereits 999 Bilder enthält, keine Bilder mehr hinzugefügt werden. 	65 109 – 66
Nikon Transfer startet nicht, wenn die Kamera angeschlossen wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Der Akku ist leer. • Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. • Die Kamera wird vom Computer nicht erkannt. • Stellen Sie sicher, dass das verwendete Betriebssystem mit dieser Kamera kompatibel ist. • Die Autostart-Funktion von Nikon Transfer wurde deaktiviert. Weitere Informationen zu Nikon Transfer finden Sie in den Hilfeinformationen von Nikon Transfer. 	17 22 78 – 77 –
Bilder, die gedruckt werden sollen, werden nicht angezeigt.	Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um die Bilder aus dem internen Speicher auszudrucken.	20
Das Papierformat kann nicht im Kameramenu ausgewählt werden.	In den folgenden Situationen kann das Papierformat nicht über die Kamera ausgewählt werden, auch nicht bei PictBridge-kompatiblen Druckern. Wählen Sie das Papierformat am Drucker aus. <ul style="list-style-type: none"> • Das über die Kamera ausgewählte Papierformat ist mit dem Drucker nicht kompatibel. • Es wird ein Drucker verwendet, der das Papierformat automatisch auswählt. 	83, 84 –

Technische Daten

Digitalkamera Nikon COOLPIX S620

Typ	Digitale Kompaktkamera
Effektive Auflösung	12,2 Millionen
Bildsensor	$1/2,33$ -Zoll-CCD, Gesamtpixelanzahl: ca. 12,39 Millionen
Objektiv	NIKKOR-Objektiv mit 4x-Zoom
Brennweite	5,0-20,0 mm (entspricht bei Kleinbild: 28-112 mm)
Lichtstärke	f/2,7-5,8
Optischer Aufbau	7 Linsen in 6 Gruppen
Digitalzoom	Bis Zoomfaktor 4x (entspricht bei Kleinbild: ca. 448 mm)
Bildstabilisator	Bewegliche Linsengruppe
Autofokus (AF)	Autofokus mit Kontrasterkennung
Schärfebereich (ab Objektiv)	<ul style="list-style-type: none">• [W]: ca. 50 cm bis ∞, [T]: ca. 60 cm bis ∞• Nahaufnahme: ca. 2 cm bis ∞ (bei maximaler Weitwinkelposition)
Fokussmessfeld-Auswahl	Porträt-Autofokus, Automatisch (automatische Auswahl aus 9 Fokussmessfeldern), manuelle Vorwahl unter 99 Fokussmessfeldern, Fixierung auf mittleres Fokussmessfeld
Monitor	TFT-LCD-Display mit einer Bilddiagonale von 2,7 Zoll, ca. 230.000 Bildpunkten, Antireflexbeschichtung und Helligkeitsregelung (5 Stufen) (ausgestattet mit Funktion Maximierung der Monitorhelligkeit)
Bildfeldabdeckung (bei Aufnahme)	ca. 100 % horizontal und 100 % vertikal
Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)	ca. 100 % horizontal und 100 % vertikal
Datenspeicherung	
Speichermedien	Interner Speicher (ca. 45 MB), SD-Speicherkarten (Secure Digital)
Dateisystem	DCF, Exif 2.2 und DPOF-kompatibel
Dateiformate	Komprimierung: JPEG (Baseline-komprimiert) Filmsequenzen: AVI Audiodateien: WAV
Bildgrößen (in Pixel)	<ul style="list-style-type: none">• 4.000x3.000 »Hoch (4000 ★)«/»Normal (4000)«• 3.264x2.448 »Normal (3264)«• 2.592x1.944 »Normal (2592)«• 2.048x1.536 »Normal (2048)«• 1.024x768 »PC-Monitor (1024)«• 640x480 »TV (640)«• 1.920x1.080 »16:9 (1920)«
Empfindlichkeit (Standardausgabeempfindlichkeit)	<ul style="list-style-type: none">• ISO 100, 200, 400, 800, 1600, 3200, 6400• Automatik (Automatik von ISO 100 bis 1600)• Bereich für ISO-Automatik (ISO 100 bis 400, 100 bis 800)

Belichtung	
Belichtungsmessung	224-Segment-Matrixmessung, mittenbetonte Messung
Belichtungssteuerung	Programmautomatik mit Motion Detection-Funktion und Belichtungskorrektur (-2,0 bis +2,0 LW in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW)
Messbereich (ISO 100)	[W]: -1 bis +15,5 LW [T]: 1,2 bis 17,7 LW
Verschluss	
Geschwindigkeit	Mechanischer und elektronischer Verschluss $\frac{1}{1500}$ -1 s (wenn » ISO-Empfindlichkeit « auf » Automatik « eingestellt ist) $\frac{1}{1500}$ -8 s (wenn » ISO-Empfindlichkeit « fest eingestellt ist) 4 s (Motivprogramm » Feuerwerk «)
Blende	
Blendenumfang	2 Stufen (Blende f/2,7 und f/5,4 bei Weitwinkel)
Selbstausröser	
10 oder 2 Sekunden Vorlaufzeit	
Integriertes Blitzgerät	
Reichweite (ca.) (Empfindlichkeit: » Automatik «)	[W]: 0,5 bis 8,0 m [T]: 0,5 bis 3,5 m
Blitzsteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen
Schnittstellen	
Datenübertragungs-Protokoll	USB (Highspeed) MTP, PTP
Videoausgang	
PAL oder NTSC (wählbar)	
Anschluss	
Audio/Video-Ausgang; digitaler Ein-/Ausgang	
Sprachen	
Arabisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Thai, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch	
Stromversorgung	
Ein Lithium-Ionen-Akku vom Typ Nikon EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten) Netzadapter EH-62F (optional)	
Akkukapazität*	
ca. 250 Aufnahmen (mit EN-EL12)	
Abmessungen (H x B x T)	
ca. 90 x 53 x 23 mm (ohne vorstehende Teile)	
Gewicht	
ca. 120 g (ohne Akku und SD-Speicherkarte)	
Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Unter 85 % (nicht kondensierend)

- Wenn nicht anders angegeben, gelten alle Angaben für den Kamerabetrieb mit vollständig aufgeladenen Lithium-Ionen-Akkus vom Typ EN-EL12 bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C.
- * Gemäß CIPA-Standard (Camera and Imaging Products Association) zur Messung der Energieausbeute von Akkus und Batterien für Digitalkameras. Gemessen bei 23 (±2) °C; Zoomeinstellung nach jeder Aufnahme, Blitzauslösung bei jeder zweiten Aufnahme, Bildeinstellung **12M »Normal (4000)«**. Der tatsächliche Energieverbrauch (bzw. die tatsächlich erreichbare Anzahl von Aufnahmen) kann von den Testergebnissen abweichen, je nachdem, wie viel Zeit zwischen den Aufnahmen verstreicht und ob zusätzlich Menü eingeblendet oder aufgenommene Bilder wiedergegeben werden.

Lithium-Ionen-Akku EN-EL12

Typ	Lithium-Ionen-Akku
Nennkapazität	Gleichstrom 3,7 V, 1050 mAh
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (H x B x T)	ca. 32 x 43,8 x 7,9 mm
Gewicht	ca. 22,5 g (Akku-Schutzkappe)

Akkuladegerät MH-65

Nennaufnahme	Wechselspannung 100-240 V, 50/60 Hz, 0,08-0,05 A
Nennkapazität	8-12 VA
Nennleistung	4,2 V Gleichspannung 0,7 A
Unterstütztes Akkumodell	Nikon Lithium-Ionen-Akku EN-EL12
Ladezeit	ca. 150 Minuten bei völliger Entladung
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (H x B x T)	ca. 58 x 27,5 x 80 mm (ohne Netzkabel)
Netzkabellänge	ca. 1,8 m
Gewicht	ca. 70 g (ohne Netzkabel)

Technische Daten

- Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch.
- Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Unterstützte Standards

- **DCF:** DCF (Design Rule for Camera File System) ist ein Industriestandard für Digitalkameras, der die Kompatibilität von Speicherkarten mit unterschiedlichen Kameratypen sicherstellen soll.
- **DPOF:** DPOF (Digital Print Order Format) ist ein anerkannter Industriestandard für die Ausgabe von Digitalfotos von einer Speicherkarte auf entsprechenden Druckern.
- **Exif Version 2.2:** Diese Kamera unterstützt Exif 2.2 (Exchangeable Image File Format for Digital Still Cameras). Exif ist ein anerkannter Standard für die Integration von Metadaten wie Bildinformationen in Bilddateien. Exif-Daten können u.a. für eine optimale Farbwiedergabe beim Ausdruck auf Exif-kompatiblen Druckern sorgen.
- **PictBridge:** Der von Digitalkamera- und Druckerherstellern gemeinsam entwickelte Standard ermöglicht die direkte Ausgabe von Digitalfotos auf einem entsprechenden Drucker, ohne dass die Kamera dafür an einen Computer angeschlossen werden muss.

Index

Symbole

	47
Ausschnittvergrößerung	54
Automatik	22
Automatische Sortierung	65
Belichtungskorrektur	34
Bildindex	52, 53
Blitzzeinstellung	30
Datumsliste	62
Filmsequenzen	68
Hilfe	13
Lächeln-Erkennung	48
MENU-Taste	12
Motivprogramm	35
Motivverfolgung	50
Nahaufnahme	33
Selbstauslöser	32
Systemmenü	110
-Taste (Aufnahmebetriebsart)	8
-Taste (Auswahl)	10
-Taste (Löschen)	28, 29, 61, 70, 74
Tele	25
Weitwinkel	25
Wiedergabebetriebsart	28
Wiedergabetaste	9, 28
AVI	131
JPG	131
.WAV	131

Ziffern

16-er-Serie	95
-------------	----

A

A/V-Kabel	76, 130
AF-Hilfslicht	121
Akku	14, 16, 115, 130
Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung	16, 20
Akkufach	5
Akkuladegerät	14, 130
Akkusicherung	16
Anschlussabdeckung	5
Anzahl der verbleibenden Aufnahmen	22, 91
Anzeige für Akkukapazität	22
Anzeigeeinstellungen des Monitors	117
Audio/Video-Eingangsanschluss	76
Audio-Einstellungen	122

Auffhellblitz	30
Aufnahmeinformationen	10
Aufnahmemenü	89
Aufnahmen mit Porträt-Autofokus	101
Aufnehmen	22, 24, 26
Aus	30
Auslöser	13, 26
Auslösesignal	122
Ausschaltzeit	122
Ausschnitt	58
Ausschnittvergrößerung	54
Autofokus	33, 51, 69, 102
Autofokus-Messwertspeicher	100
Automatik	22, 30
Automatische Sortierung	65

B













Belichtungskorrektur	34
Belichtungsmessung	94
Belichtungszeit	26
Bereich für ISO-Automatik	97
Best-Shot-Selector	95
Bild drehen	108
Bildgröße	90
Bildindex	52
Bildqualität/-größe	90, 91
Bildstabilisator	23, 119
Bis zum ersten Druckpunkt drücken	13
Blende	26
Blinzelsenkung	49
Blinzelwarnung	125, 126
Blitzbereitschaftsanzeige	31
Blitzzeinstellung	30, 31
BSS	95

C

Computer	77
----------	----

D



Dateiname	131
Dateinamenserweiterung	131
Datum	18, 114
Datumseinbelichtung	118
Datumsliste	62
Dia-show	106
Digitalzoom	25, 121
D-Lighting	57

Dokumentkopie 	40	Kompaktbild	59
DPOF	148	Komprimierungsrate	90
Druckauftrag	87	Kontrollleuchte	5, 71
Druckauftrags-Option »Datum«	88	Kopieren von Bildern	109
Drucken	83, 84, 87	Kopieren von Tondateien	75
Drucken mit DPOF	86	Kürzel	131
Drucker	81	L	
DSCN	131	Landschaft 	36
Dämmerung 	38	Langzeitsynchronisation	30
E		Lautsprecher	4
Ein-/Ausschalten	17, 18, 22	Lautstärke	61, 70, 74
Ein-/Ausschalter	17, 18, 22	Lithium-Ionen-Akku	14, 16, 130
Einstellungen für Filmsequenzen	69	Lächeln-Erkennung	48
Einzelautofokus	69, 102	Länge der Filmsequenz	69
Einzelbild	95	Löschen	28, 61, 70, 74, 107
Einzelbildwiedergabe	28, 29	M	
EN-EL12	14	Matrixmessung	94
F		Maximierung der Monitorhelligkeit	23
Farbeffekte	98	Menü der Aufnahmebetriebsarten während der Aufnahme	8
Fernseher	76	Menü der Datumsliste	64
Feuerwerk 	40	Menü Filmsequenz	69
Filmsequenzen	68	Menü zur Auswahl der Wiedergabebetriebsarten	9
Filmsequenzen aufzeichnen	68	Menüs	112
Firmware-Version	129	Messfeldvorwahl	99
Fokusindikator	6, 26	Messwert speichern	93
Food 	39, 44	Mikrofon	4
Formatieren	21, 123	Mittenbetont	94
Formatieren des internen Speichers	123	Monitor	6, 134
FSCN	131	Monitoreinstellungen	117
G		Monitorhelligkeit	117
Gegenlicht 	41	Motion Detection	23, 120
H		Motivautomatik 	36, 42
Hilfe	13	Motivprogramm	35, 36
Histogramm	10, 34	Motivverfolgung	50
I		Multifunktionsrad	18
Innenaufnahme 	37	Museum 	40
Integriertes Blitzgerät	30	N	
Interner Speicher	20	Nachtaufnahme 	39
Intervallaufnahmen	96	Nachtporträt 	37
ISO-Empfindlichkeit	31, 97	Nahaufnahme	33
K		Nahaufnahme 	39
Kalenderanzeige	53	Netzadapter	130
Kleine Größe	69	Nikon Transfer	77, 78

Q

Objektiv	4, 145
Objektivverschluss	4
Optionales Zubehör	130
Optischer Zoom	25
Ordnername	131




P

Panorama Maker	77, 80
Panorama-Assistent 	41, 46
Papierformat	83, 84
Permanenter AF	69, 102
PictBridge	81, 148
Porträt 	36
Porträt-Autofokus	99

R

Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	30, 31
RSCN	131

S

Scharfstellen	26, 69, 99
Schnelle Bearbeitung	56
Schutz vor Löschen	107
Selbstauslöser	32
Selbstauslöser-Kontrollleuchte	32, 48
Serienaufnahme	95
Sommerzeit	18, 115
Sonnenuntergang 	38
Speicherkapazität	22
Speicherkarte	20, 130
Speicherkartenfach	20
Sport 	37
Sprache	124
Sprachnotiz	60
SSCN	131
Startbildschirm	113
Stativgewinde	5
Stecker	76, 77, 81
Strand/Schnee 	38
Symbol für internen Speicher	23
Systemmenü	110

T

Tastenton	122
Tele	25
Tonaufnahme 	71

Trageriemen	13
TV-Clip	69

U

USB-Kabel	78, 82, 130
-----------------	-------------

V

Videonorm	124
-----------------	-----

W

Weitwinkel	25
Weißabgleich	92
Wiedergabe	28, 52, 53, 54, 61, 70, 73
Wiedergabe von Filmsequenzen	70
Wiedergabe von Tondateien	73
Wiedergabebetriebsart	28
Wiedergabemenü	104

Z

Zeitunterschied	116
Zeitzone	114, 116
Zoomschalter	25
Zurücksetzen	127

Ö

Öse für Trageriemen	5
---------------------------	---

Nikon

Ohne schriftliche Autorisierung durch NIKON CORPORATION darf keinerlei Reproduktion dieses Handbuchs im Ganzen oder in Ausschnitten erfolgen (außer kurzen Zitaten in kritischen Fachartikeln).



NIKON CORPORATION

Fuji Bldg., 2-3 Marunouchi 3-chome,
Chiyoda-ku, Tokyo 100-8331, Japan

© 2009 Nikon Corporation

FX9A01(12)
6MM66712-01